

Senatsverwaltung für Finanzen
II B – H 1120 – 2/2017

Berlin, den 31.07.2017
920-4116
thomas.herold@senfin.berlin.de

An den

0500 A

Vorsitzenden des Hauptausschusses

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019 - HG 18/19)
hier: IKT-Titelliste

Dem E-Government-Gesetz folgend werden ab dem Haushaltsjahr 2018 die Haushaltsmittel für die verfahrensunabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) zentral im neuen Einzelplan 25 ausgewiesen. Ausgenommen sind die von der Anwendung des E-Government-Gesetzes sowie aufgrund spezieller Entscheidung ausgenommenen Verwaltungen.

Zur Unterstützung der Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2018/2019 stelle ich Ihnen ergänzend zum Band 5 des Haushaltsplans (Einzelplan 25) eine Liste der dort nicht enthaltenen Haushaltsmittel der verfahrensunabhängigen IKT (Maßnahmegruppe 31) sowie der nach wie vor flächendeckend dezentral veranschlagten Ausgaben für die verfahrensabhängige IKT (Maßnahmegruppe 32) vor.

Über die Liste erfolgt keine Beschlussfassung, Änderungen können sich nur auf die Drucksache beziehen. Wegen des Umfangs der Vorlage (204 Seiten) lege ich die Liste jeder Fraktion nur einmal gedruckt, ansonsten in elektronischer Form vor.

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen

Einzelplan 01

Abgeordnetenhaus

MG 31

Abgeordnetenhaus

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Auf die tabellarischen Angaben zur MG 31 wird aufgrund der nachfolgend dargestellten Besonderheiten verzichtet:

Für die Verwaltung des Abgeordnetenhauses liegen zum einen keine Daten der Kosten- und Leistungsrechnung vor (siehe § 1 Abs. 2 Satz 2 VGG). Deshalb ist ein Vergleich auf der Basis des produktbezogen ermittelten Kostendurchschnitts pro IT-Arbeitsplatz der Berliner Verwaltung nicht möglich. Zum anderen orientiert sich der Großteil der Ausgaben für die IKT-Infrastruktur nicht an den Bedürfnissen der (ca. 160) Arbeitsplätze der Parlamentsverwaltung, sondern beinhaltet die Versorgung des gesamten Parlamentsbetriebes einschließlich der Abgeordneten und Fraktionen sowie der Öffentlichkeit (ca. 1600 Netzwerkzugänge zzgl. WLAN). Insofern wäre eine auf Arbeitsplätze reduzierte Darstellung weder aussagekräftig noch geeignet für eine vergleichende Betrachtung mit Kennzahlen anderer Berliner Verwaltungen.

Für die obigen - ausschließlich in Eigenleistung erbrachten - Aufgaben der MG 31 wurden im Jahr 2016 insgesamt 254.956,18 € verausgabt. Für das Jahr 2018 sind insgesamt 366.000 € und für das Jahr 2019 insgesamt 276.000 € veranschlagt.

51111	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	15.000	15.000	18.000	14.863,53
--------------	------------	--	---------------	---------------	---------------	------------------

Zubehör und Verbrauchsmaterial für die IKT-Technik (hauptsächlich Toner für Laserdrucker)

51143	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	116.000	116.000	116.000	99.482,71
--------------	------------	---	----------------	----------------	----------------	------------------

Aus diesem Titel ist der infrastrukturbezogene Teil der laufenden Kosten für die Softwarepflege zu zahlen, außerdem Reparaturen sowie Ersatz- bzw. Neubeschaffungen (Systemerweiterung, soweit nicht Investition).

2018: 76.000 € Software-Lizenzen
40.000 € Ersatzbeschaffungen

2019: 76.000 € Software-Lizenzen
40.000 € Ersatzbeschaffungen

Die verfahrensbezogenen Kosten für Softwarepflege werden beim Titel 51185 nachgewiesen, die Kosten für die Hardware-Wartung beim Titel 51160.

51145	011	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	40.000	40.000	40.000	34.517,26
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

23.000 € jährlich für den Internetzugang über einen privaten Internetprovider
12.000 € jährlich für den Zugang zum Berliner Landesnetz (MAN) des ITDZ
4.000 € jährlich für Audio-/Videostreaming der Plenarsitzung

51160	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	55.000	55.000	55.000	77.263,98
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

Infrastrukturbedingte Ausgaben für Dienstleistungen im Zusammenhang mit Hard- und Softwareumstellungen sowie für die Hardware-Wartung (außerhalb der Gewährleistungsfristen) sowie für Dienstleistungen in Umsetzung des IT-Sicherheitskonzeptes.

52511	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	---	---	6.000	10.753,74
--------------	------------	---	------------	------------	--------------	------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

81289	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	140.000	50.000	100.000	18.074,96
--------------	------------	--	----------------	---------------	----------------	------------------

Alle IT-Endgeräte und das Betriebssystem sollen erneuert werden.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	366.000	276.000	335.000	254.956,18
----------	--	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

0100
2018/2019
MG 32

Abgeordnetenhaus

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	127.000	167.000	84.800	105.167,41
		(neu)				
		Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.				
<p>Hier sind Mittel für die Weiterentwicklung und Software-Pflege folgender Anwendungen veranschlagt: Parliamentsdokumentation PARDOK, Abgeordnetenhaus-Dokumenten-System (ADOS), EU-Portal, Internetauftritt (PARI), Sitzungssystem (SiSy), Petitionssystem (Petsy), Suchmaschine, Abrechnungsverfahren für Versorgungsempfänger</p> <p>Mehr wegen der Weiterentwicklung der Webseite im Zusammenhang mit der Digitalisierung des Parlamentsbetriebs sowie neuer Fachverfahren.</p>						
81259	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	215.000	65.000	---	121.094,40
<p>In 2018 Modernisierung der Online-Recherchen der Parliamentsdokumentation PARDOK und des Bibliotheksinformationssystems sowie weiterer Datenbanken und IT-Fachverfahren.</p> <p>In 2019 Modernisierung des digitalen Tonaufzeichnungsverfahrens für die Plenar- und Ausschusssitzungen sowie weitere Digitalisierung der Parliamentsverwaltung.</p>						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	342.000	232.000	84.800	226.261,81

Einzelplan 02

Verfassungsgerichtshof

MG 31

Verfassungsgerichtshof

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	17	11.243	13.770	26.700	27.700
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	17	11.243	13.770	26.700	27.700
TK						
Gesamt	---	---	11.243	13.770	26.700	27.700

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	13.000	14.000	4.000	6.364,33
-------	-----	--	--------	--------	-------	----------

Ersatzbeschaffungen, Wartung und Instandsetzung von Geräten, technischen Einrichtungen und Ausstattungen.
Einführung der elektronischen Akte und des elektronischen Rechtsverkehrs

51160 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	13.700	13.700	13.700	4.878,48
----------------	-----	--	--------	--------	--------	----------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	26.700	27.700	17.700	11.242,81
---	--	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

0200
2018/2019
MG 32

Verfassungsgerichtshof

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	35.000	35.000	30.000	3.306,82
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Betriebs- und Entwicklungskosten für das Fachverfahren EUREKA Einführung der elektronischen Akte und des elektronischen Rechtsverkehrs						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	35.000	35.000	30.000	3.306,82

Einzelplan 03

Regierende Bürgermeisterin/
Regierender Bürgermeister

MG 32

Senatskanzlei

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	152,95
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	7.000	2.043,94
51170	011	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	2.500	2.500	2.500	1.644,00
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.205.000	1.034.000	783.000	514.375,43

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Mehr aufgrund neuer Fachverfahren:

	2018	2019
1. Dienstleistungen des ITDZ für das SIDOK-Fachverfahren	432.500 €	359.000 €
2. Veranstaltungssoftware für die Räumlichkeiten des Berliner Rathauses	4.000 €	4.000 €
3. Pflege des Elektronischen Zeiterfassungssystems	15.000 €	10.000 €
4. Pflege der Adressdatenbank für das Protokoll	30.000 €	17.000 €
5. Pflege des Systems e-MPK Verteilung der Kosten auf Bundesländer nach dem Königsteiner Schlüssel.....	28.800 €	28.800 €
6. Betrieb des landesweiten Beschäftigtenportals b-intern.de	99.000 €	99.000 €
7. Betrieb der landesweiten E-Partizipations-Plattform	244.800 €	244.800 €
8. Betrieb von berlin.de	61.000 €	1.000 €
9. Dienstleistungsdatenbank/Service-Portal/Service-App	75.000 €	75.000 €
10. Software Regierungsprogramm	40.000 €	40.000 €
11. Internetanschlusskosten für WLAN im Berliner Rathaus	10.000 €	10.000 €
12. SQL-Server für eine Berufungsdatenbank	60.000 €	60.000 €
13. Digitale Medienauswertung	100.00 €	100.000 €
14. Kleinere Fachverfahren (Fidentity, Access-Datenbanken)	4.550 €	4.550 €
Summe	1.204.650 €	1.033.150 €
rd.	1.205.000 €	1.034.000 €

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	60.000	60.000	85.000	63.319,60
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

2018:

Ausgaben im Zusammenhang mit dem SIDOK-Fachverfahren.

Neu: Ausgaben im Zusammenhang der E-Partizipationsplattform.

2019:

Ausgaben im Zusammenhang mit dem SIDOK-Fachverfahren aufgrund des geplanten Release-Wechsels auf VIS-Kompakt 5.x und Schulungsmaßnahmen E-Partizipationsplattform.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	1.273.500	1.102.500	878.500	581.535,92
---	--	--------------------------------	-----------	-----------	---------	------------

0391
2018/2019
MG 31

Sekretariat der Kultusministerkonferenz

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Die Ansätze 2018 und 2019 gehen über das Produkt aus „Anzahl der IT-Arbeitsplätze“ und „Veranschlagungswert“ hinaus, da das Sekretariat der Kultusministerkonferenz eine Dienststelle in Bonn hat (mit 2/3 der Mitarbeiter) und das ITDZ in Bonn eine zentrale Infrastruktur nicht zur Verfügung stellt.

Für die bestehenden Netzwerke ebenso wie für Mobiliar sind Ersatzbeschaffungen erforderlich, die zu Mehrbedarfen führen. Die Netzwerk-Software (Novell) soll abgelöst werden, allein hierdurch entsteht in 2018 bereits ein Bedarf i.H.v. 235 T€. Zudem entstehen höhere Kosten aufgrund neuer Stellen – sowohl länder- als auch gebührenfinanziert -.

Art	Preis	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016	Max. Veran- schlagungswert	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigenleistung IT	810	406	619.560,71	328.860	552.800	552.500
Fremdleistung IT	1.430			0		
Summe IT	---					
TK *)	150	345	41.000,40	51.750	20.000	20.000
insgesamt	---	---	660.561,11	380.610	572.800	572.500

*) Ist/Ansatz Titel 51160 a) und b)

51111	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	16.500	16.500	16.000	9.712,08
--------------	------------	--	---------------	---------------	---------------	-----------------

Der Ansatz ist bestimmt zur Finanzierung der Kosten von Verbrauchsmaterial für die verfahrensunabhängige Datenverarbeitung (Toner etc.).

Der Anteil für die gebührenfinanzierten Stellen in der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention) wurde auf Basis des Ist-Ergebnisses für 2016 aus der Umlage auf 20 Stellen berechnet. Er beträgt 2018: 800 € / 2019: 800 €. Der Anteil wird über Gebühreneinnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

Der Anteil der Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler beträgt 2018: 900 € / 2019: 900 €. Die Leistung dieser Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 23101 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Erhöhung bis zu 1.000 € aus Umlage der in 2016/2017 bei Titel 51101 i) zusammengefassten Sachkosten aus dem Nachtragshaushalt zur Umsetzung des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und -chefs vom 24.09.2015 zur Ausstattung der ZAB mit 16 weiteren Stellen gedeckt.

51143	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	191.000	176.000	90.000	216.104,70
--------------	------------	---	----------------	----------------	---------------	-------------------

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

	2018	2019	2017
a) Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention)			
Neubeschaffung von EDV- Mobiliar und -Geräten			
Refinanzierung durch Einnahmen bei Titel 111 05 Ziff. 1.....	20.500 €	20.500 €	-
b) Neubeschaffung von EDV-Mobiliar und Geräten	2.050 €	-	-
c) Ersatzbeschaffung von EDV-Geräten (Beratungsstelle)	3.800 €	3.800 €	3.600 €
d) Wartungs- und Reparaturkosten für verfahrensunabhängige IT-Ausgaben für IKT.	55.000 €	55.000 €	46.400 €
e) Service Netzwerk	55.000 €	55.000 €	40.000 €
f) Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen			
Software Auskunft/Beratung und Orgavision			
i.H.v. 29.000 € refinanziert durch Einnahmen bei Titel 11105 Ziff. ...	54.000 €	41.500 €	-
	190.350 €	175.800 €	90.000 €
rd.	191.000 €	176.000 €	90.000 €

Der Anteil für gebührenfinanzierte Stellen in der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1

MG 31

Sekretariat der Kultusministerkonferenz

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Lissabon-Konvention) an d) und e) wurde auf Basis des Ist-Ergebnisses für 2016 aus der Umlage auf 20 Stellen berechnet. Er beträgt 2018: 9.600 € / 2019: 9.600 €. Der Anteil wird über Gebühreneinnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

Der Anteil der Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler an Buchstb. c), d) und e) insgesamt beträgt 2018: 9.000 € / 2019: 9.000 €. Die Leistung dieser Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 23101 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Erläuterungen zum Bedarf im Einzelnen:

zu a)

Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention)
Erstausrüstung für je 10 Arbeitsplätze in 2018 und 2019 mit PC inkl. Tastatur und Maus, Monitor, Software (Windows, MS Office Pro, Novell, Antivirus) und Telefon à ca. 2.050 € (Mobiliar siehe Titel 51140). Die Kosten werden über Gebühreneinnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

zu b)

Erstausrüstung 1 Arbeitsplatz mit PC inkl. Tastatur, Maus, Monitor und Software à 2.050 €. (Mobiliar s. Titel 51140)

zu c)

Ersatzbeschaffung für die Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler. Die Gesamtkosten trägt der Bund.

zu d)

Systemsoftwarereparaturen und Hardware-Reparaturen für die verfahrensunabhängige IKT.
Erhöhung i.H.v. 4.600 € aus Umlage der in 2016/2017 bei Titel 51101 i) zusammengefassten Sachkosten aus dem Nachtragshaushalt zur Umsetzung des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und -chefs vom 24.09.2015 zur Ausstattung der ZAB mit 16 weiteren Stellen gedeckt.

zu e)

Regelmäßige Systemwartung (Wartungsfenster)
Erhöhung wegen zusätzlicher Liegenschaft 149a (vgl. höheren Anteil aus Gebührenrefinanzierung) und zusätzlichen Ser-
verdiensten.

zu f)

Kosten einer Software für den Bereich Auskunft/Beratung i.H.v. insgesamt 87,5 Tsd. €. Die Kosten sind einmalig und werden aufgeteilt auf 2 Jahre. Im Jahr 2018 werden 50 Tsd. € veranschlagt, die zur Hälfte über Gebühreneinnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert werden (25 Tsd. €). Für das Jahr 2019 werden 37,5 Tsd. € veranschlagt, die zu 2/3 über Gebühreneinnahmen refinanziert werden (25 Tsd. €).
Software Orgavision (Qualitätsmanagement) i.H.v. 4 Tsd. € jährlich. Die Kosten werden über Gebühreneinnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

51145	011	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	57.300	101.000	48.000	70.010,72
--------------	------------	---	---------------	----------------	---------------	------------------

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

	2018	2019	2017
a) Anbindung des Sekretariats an das Internet, Homepage im Internet, Datenfernübertragung (Standleitung) zwischen den Dienstorten Bonn und Berlin	52.700 €	96.400 €	43.400 €
b) Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention) Anbindung der Liegenschaft Graurheindorfer Str. 149a Refinanzierung durch Einnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1	4.600 €	4.600 €	4.600 €
	<u>57.300 €</u>	<u>101.000 €</u>	<u>48.000 €</u>

zu a)

vgl. IT-Konzept Ziffer 3 "Internet-Anbindung"

Der Anteil der Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler beträgt 2018: 4.400 € / 2019: 4.400 €. Die Leistung dieser Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 231 01 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Erhöhung i.H.v. 2.700 € aus Umlage der in 2016/2017 bei Titel 51101 i) zusammengefassten Sachkosten aus dem Nachtragshaushalt zur Umsetzung des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und -chefs vom 24.09.2015 zur Ausstattung der ZAB mit 16 weiteren Stellen gedeckt.

0391
2018/2019
MG 31

Sekretariat der Kultusministerkonferenz

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51160	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	45.000	45.000	47.500	42.547,16
(neu)						

zu b)

Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention)

Kosten für Internet & Datenfernübertragung für gebührenfinanzierte Stellen in der Liegenschaft Graurheindorfer Str. 149a (Anbindung an die Wagenhalle zum Datenzentrum Serverraum Süd).

Die veranschlagten Mittel werden durch Einnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

Der Ansatz wurde bisher bei 54060 nachgewiesen.

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

	2018	2019	2017
a) Servicekosten Telefonanlage	16.900 €	16.900 €	40.000 €
b) Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention) Kosten Telefon Liegenschaft Graurheindorfer Str. 149a für gebührenfinanzierte Stellen Refinanzierung durch Einnahmen bei Titel 111 05 Ziff. 1.....	3.100 €	3.100 €	3.000 €
c) Kosten von Programmierarbeiten und Softwarebeschaffung für die IT-Systemadministration	5.000 €	5.000 €	4.500 €
d) Externer IT-Sicherheitsbeauftragter	20.000 €	20.000 €	-
	45.000 €	45.000 €	47.500 €

zu a)

Kosten für die Wartung und den Service der Telefonanlage (Kauf der Endgeräte und Virtualisierung der Telefonanlage Cisco Callmanager). Weniger nach Kauf einer neuen Telefonanlage in 2017.

zu b)

Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen - Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention

Kosten der Telefonie für die Liegenschaft G 149a. Der Anteil wurde auf Basis des Ist-Ergebnisses für 2016 für 20 Stellen berechnet. Die veranschlagten Mittel werden durch Einnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

Der Anteil der Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler an a) und c) beträgt 2018: 3.500 € / 2019: 3.500 €. Die Leistung dieser Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 23101 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

zu d)

vgl. IT-Konzept Ziffer 8 "IT-Sicherheit"

51194	011	Sachausgaben für die IKT der Gutachtenstelle für Gesundheitsberufe	21.000	21.000	21.000	216.567,77
-------	-----	--	--------	--------	--------	------------

Deckungsvermerk: Die Ausgaben des Titels sind gegenseitig deckungsfähig nur mit den Ausgaben bei den Titeln 42893, 44393, 51193, 51194, 51793, 51893, 52793 und 53193.

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23293.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

	2018	2019
a) Geschäftsbedarf für die IKT-Technik (Toner etc.)	1.000 €	1.000 €
b) Service-, Wartungs- und Reparaturkosten IKT-Technik (Netzwerk)	4.600 €	4.600 €
c) Miete Netzwerkdrucker	500 €	500 €
d) Internetzugänge	2.700 €	2.700 €
e) Leitungskosten anabin-Datenbank, anteilige Kosten IPV und ProFiskal	1.500 €	1.500 €
f) Anpassung anabin-Datenbank	10.000 €	10.000 €
g) Aus- und Fortbildung IKT	700 €	700 €
	21.000 €	21.000 €

MG 31

Sekretariat der Kultusministerkonferenz

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51813	011	Mieten für Maschinen und Geräte für die verfahrensunabhängige IKT	5.000	5.000	8.600	4.284,93

Leasing einschl. Wartung für 42 Netzwerkdrucker.

Der Anteil der Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler beträgt 2018: 400 € / 2019: 400 €. Die Leistung dieser Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 23101 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Der Anteil für die gebührenfinanzierten Stellen in der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention) wurde auf Basis des Ist-Ergebnisses für 2016 aus der Umlage auf 20 Stellen berechnet. Er beträgt 2018: 300 € / 2019: 300 €. Die veranschlagten Mittel werden durch Einnahmen bei Titel 111 05 Ziff. 1 refinanziert.

Anpassung an lfd. Verträge in 2016 (rd. 4.500 €) zuzgl. Erhöhung i.H.v. 500 € aus Umlage der in 2016/2017 bei Titel 51101 i) zusammengefassten Sachkosten aus dem Nachtragshaushalt zur Umsetzung des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und -chefs vom 24.09.2015 zur Ausstattung der ZAB mit 16 weiteren Stellen.

52511	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	15.000	15.000	8.500	8.493,00
-------	-----	--	--------	--------	-------	----------

Aus- und Fortbildung im Zusammenhang mit der verfahrensunabhängigen IuK-Technik. Schulung der Mitarbeiter sowie die Fortbildung der Netzwerkadministratoren. Ferner ist zur Entlastung der EDV-Fachleute geplant, in den Abteilungen sog. Tutoren auszubilden, die Mitarbeiter im Problemfall beim Einsatz von Software unterstützen sollen.

Erhöhung i.H.v. bis zu 7.000 € aus höherem Gebührenanteil Titel 11105 gedeckt (s.u.). Erhöhung i.H.v. bis zu 700 € aus Umlage der in 2016/2017 bei Titel 51101 i) zusammengefassten Sachkosten aus dem Nachtragshaushalt zur Umsetzung des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und -chefs vom 24.09.2015 zur Ausstattung der ZAB mit 16 weiteren Stellen.

Der Anteil der Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler beträgt 2018: - € / 2019: -€. Die Leistung dieser Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 23101 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Der Anteil für die gebührenfinanzierten Stellen in der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention) wurde auf Basis des Ist-Ergebnisses für 2016 aus der Umlage auf 20 Stellen berechnet. Er beträgt 2018: 7.800 € / 2019: 7.800 €. Die veranschlagten Mittel werden durch Einnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

81289	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	222.000	193.000	200.000	92.840,75
-------	-----	---	---------	---------	---------	-----------

Zur Unterstützung bei der Abwicklung von Verwaltungsaufgaben wurde im Haushaltsjahr 1996 der Ausbau der Informations- und Kommunikationsausstattung im Sekretariat beschlossen. Aufgrund der technischen Entwicklungen werden aus diesem Titel Ersatzbeschaffungen und Schulungsmaßnahmen vorgesehen.

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

	2018	2019	2017
a).....	38.400 €	10.000 €	40.000 €
b).....	57.230 €	1.050 €	30.000 €
c).....	115.930 €	54.890 €	-
d).....	9.800 €	126.750 €	20.000 €
e).....	-	-	110.000 €
	221.360 €	192.690 €	200.000 €
rd.	222.000 €	193.000 €	200.000 €

Der Anteil für die gebührenfinanzierten Stellen in der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention) wurde auf Basis des Ist-Ergebnisses für 2016 aus der Umlage auf 20 Stellen berechnet. Er beträgt 2018: 5.500 € / 2019: 5.500 €. Die veranschlagten Mittel werden durch Einnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

zu a)

Software-Maintenance

Jährliche Kosten für Antivirus-, Antispam-, Backup- und Loadbalancer-Software (Telearbeit).

Mehr durch Zunahme bei "Miet"-Software (Telearbeit). Durch Ablösung der Novell-Software (vgl. Buchstb. c)) entfallen in 2018 30 Tsd. € für die Novell Open Workgroup Suite.

0391
2018/2019
MG 31

Sekretariat der Kultusministerkonferenz

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
zu b) vgl. IT-Konzept Ziff. 2 "Netz-Infrastruktur"						
zu c) vgl. IT-Konzept Ziff. 4 "Netz-Software"						
zu d) vgl. IT-Konzept Ziff. 6 "Ausstattung Arbeitsplätze"						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	572.800	572.500	439.600	660.561,11

MG 32

Sekretariat der Kultusministerkonferenz

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51170	011	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	20.000	20.000	18.000	13.222,83

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

	2018	2019	2017
a) Leitungskosten für ProfisKal (EDV-System zur Planung und Bewirtschaftung des Berliner Landeshaushalts) und IPV (Integrierte Personalverwaltung) jeweils Vorgaben des Landes Berlin	9.500 €	9.500 €	8.400 €
b) Leitungskosten der anabin-Datenbank für die Zentralstelle für ausl. Bildungswesen (keine Gebührenfinanzierung)	10.500 €	10.500 €	9.600 €
	20.000 €	20.000 €	18.000 €

Erhöhung bei a) und b) i.H.v. 1.500 € aus Umlage der in 2016/2017 bei Titel 51101 i) zusammengefassten Sachkosten aus dem Nachtragshaushalt zur Umsetzung des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und -chefs vom 24.09.2015 zur Ausstattung der ZAB mit 16 weiteren Stellen. Darüber hinaus Mehrbedarf für beide Positionen i.H.v. insgesamt 500 €, gedeckt aus höherem Anteil gebührenfinanzierter Ausgaben (2017=0 €).

zu a)

Mehrbedarf für Zugang zum BeLa am Standort Berlin sowie für zusätzliche Bewirtschafter HH in Bonn.

Der Anteil der Beratungsstelle für Gruppenreisen ausländischer Schüler an a) beträgt 2018 300 € / 2019 300 €. Die Leistung dieser Ausgaben ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen bei Titel 23101 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Der Anteil für die gebührenfinanzierten Stellen in der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (Bewertungen Art. III.1 Lissabon-Konvention) wurde auf Basis des Ist-Ergebnisses für 2016 aus der Umlage auf 20 Stellen berechnet. Er beträgt 2018: 900 € / 2019: 900 €. Der Anteil wird über Gebühreneinnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	58.000	58.000	73.000	41.708,74
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

	2018	2019	2017
a) Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen Online-Antragsverfahren für Behörden	-	-	25.000 €
b) Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen Weiterentwicklung der Datenbanken der ZAB Refinanzierung durch Einnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1	38.000 €	38.000 €	38.000 €
c) Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen Anpassung anabin-Datenbank.....	20.000 €	20.000 €	10.000 €
	58.000 €	58.000 €	73.000 €

zu a)

entfällt für 2018/2019

zu b)

Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen
Weiterentwicklung der Datenbanken. Der Anteil wird über Gebühreneinnahmen bei Titel 11105 Ziff. 1 refinanziert.

zu c)

Der Anteil der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen aus Ziff. 4.9 des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und -chefs vom 24.09.2015 zur Anpassung der anabin-Datenbank gem. Konzept zur Umsetzung des Beschlusses beträgt 10.000 €. Mehrbedarf i.H.v. 10.000 € für den traditionellen Gutachtenbereich.

0391
2018/2019
MG 32

Sekretariat der Kultusministerkonferenz

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81259	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	---	15.000	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Derzeit erfolgt die Verwaltung von Haushaltsmitteln (ProFisKal) und von Personalvorgängen (IPV) über ein gesondertes Netz mittels gesonderter Rechner, die nicht mit dem übrigen Netz des Sekretariats in Verbindung stehen. Mit dem Vorliegen eines IT-Sicherheitskonzepts kann im Einvernehmen mit dem ITDZ die Zusammenlegung der Netze in Angriff genommen werden. Die dafür notwendigen Konfigurationsarbeiten - wie die Abstimmung der Sicherheitsregeln und Sicherheitssysteme (Firewall, ggf. NAT-Routing, spezielle Sicherheitsregeln für die betroffenen Arbeitsplätze) - werden mit ca. 15 Arbeitstagen veranschlagt. Die Kosten betragen insgesamt 15.000 €.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	78.000	78.000	106.000	54.931,57
---	--	-------------------------	--------	--------	---------	-----------

Einzelplan 05

Inneres und Sport

MG 32

Senatsverwaltung für Inneres und Sport
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Grundsätzliche Hinweise zur Veranschlagung der verfahrensabhängigen IT-Infrastruktur befinden sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	12.000	12.000	---	---
-------	-----	--	--------	--------	-----	-----

Mobile Endgeräte (Notebooks, Tablets u.a.) für die Administration im Rahmen der Verfahrensverantwortung für das Katastrophenschutzportal „Digitale Daten im Katastrophenschutz“ (DiDaKat)

51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	256.000	282.000	55.000	92.279,22
-------	-----	--	---------	---------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Administration von Fachverfahren und IT-Diensten, insbesondere Aufwendungen für Leistungen aus dem Vertrag „Wartung und Pflege“ für das Katastrophenschutzportal „Digitale Daten im Katastrophenschutz“ (DiDaKat).

Mehr für die Weiterentwicklung des Katastrophenschutzportals DiDaKat-Serverleistungen nach Übernahme der Verfahrensverantwortung im Jahr 2016 .

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	2.000	4.142,00
-------	-----	--	--------	--------	-------	----------

Mehr wegen zusätzlicher Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für die Administratoren und Nutzer des Katastrophenschutzportals „Digitale Daten im Katastrophenschutz“ (DiDaKat) nach Übernahme der Verfahrensverantwortung im Jahr 2016

Angaben zum Gender Budget (GB):

Zielgruppe	Beschäftigte der Senatsverwaltung für Inneres und Sport
GB Zielsetzung	Entfällt, da keine Steuerungsmöglichkeit gegeben ist.
Steuerungsmaßnahmen	Entfällt. Gleichwohl werden bei der Planung und Durchführung entsprechender Veranstaltungen auch genderpolitische Aspekte (Schulungszeiten auch geeignet für Teilzeitkräfte,...) berücksichtigt.

81230	043	Weiterentwicklung Ordnungsamt-Online	200.000	200.000	---	---
-------	-----	--------------------------------------	---------	---------	-----	-----

Weiterentwicklung der Onlineplattform „Ordnungsamt-Online“, insbesondere Anwendbarkeit in weiteren Ordnungsangelegenheiten und prozessuale Einbindung von bezirklichen Fachämtern und weiteren Behörden.

81240	043	Weiterentwicklung der Reform des Personenstandswesens	550.000	350.000	1.500.000	316.919,18
-------	-----	---	---------	---------	-----------	------------

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	500.000 €	278.000 €	0

Das gemeinsame Projekt „Digitalisierung der Geburtenbücher der Jahrgänge 1990-2008 - ProPStand II - “ der Standesämter, des LABO und des ITDZ Berlin unter Steuerung der Senatsverwaltung für Inneres und Sport wurde im Februar 2016 gestartet. Es wird in drei Phasen durchgeführt. Während der Vorbereitungsphase wird unter anderem eine Feinspezifikation erstellt und die Ausschreibung der spezifizierten Migrationssoftware als europaweites Vergabeverfahren durchgeführt. In der nächsten Phase muss die Software des Migrationstools entwickelt, getestet und in die Verfahrensumgebung des BePersReg integriert werden. In der abschließenden Phase erfolgt die manuelle Nachbereitung durch ein Migrationsteam und die Überführung der Personenstandsdaten in das elektronische Register. Nach dem aktuellen Zeitplan soll das Projekt im 4. Quartal 2019 beendet werden.

0500
2018/2019

MG 32

**Senatsverwaltung für Inneres und Sport
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81250 (neu)	043	2. Ausbaustufe Digitalfunk	1.450.000	1.000.000	---	---

Um den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) eine dem Entwicklungsstand entsprechende Funktechnik zur Verfügung zu stellen und auch eine bundesweit einheitliche Funkkommunikation zwischen den Einsatzkräften zu gewährleisten, wurde auf Grundlage der in 2006 definierten Anforderungen die analoge Funktechnik durch die digitale Technik abgelöst. Der Erstaufbau der digitalen Funkinfrastruktur wurde grundsätzlich abgeschlossen.

Der Digitalfunk, als kritische Infrastruktur von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, ist ein unerlässliches Kommunikationsmittel, mit dessen Hilfe die Einsatzkräfte von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben die Erhaltung der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung gewährleisten.

Die seit 2006 geänderte Sicherheitslage, der städtebauliche Aufwuchs, die regionalen Besonderheiten, die veränderten Gebäudestrukturen und Bauweisen (z.B. abschirmender Stahlbeton oder metallbedampfte Fenster) in der Bundeshauptstadt sowie die gestiegenen Nutzeranforderungen und steigenden Einsatzzahlen und Einsatzkräfte erfordern zwingend eine Erweiterung und Verdichtung der digitalen Infrastruktur.

Nur durch eine zeitnahe Erweiterung und Verdichtung der digitalen Infrastruktur kann eine den erhöhten Einsatzerfordernissen entsprechend gesicherte und zuverlässige Funkkommunikation für die Einsatzkräfte auch künftig gewährleistet werden.

Zur Umsetzung der zweiten Ausbaustufe müssen, wie im Verwaltungsabkommen über die Zusammenarbeit von Bund und Ländern beim Aufbau und Betrieb eines bundesweit einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystems für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben geregelt, die Leistungen aus den Rahmenverträgen der Bundesanstalt für den Digitalfunk für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben in Anspruch genommen werden. Durch die Inanspruchnahme der Rahmenverträge ist die Verwendung bundesweit einheitlicher Funktechnik sowie die Eingliederung dieser in das Funksystem gewährleistet. Darüber hinaus sind, um die netzverdichtenden Komponenten in die vorhandene Struktur funktechnisch optimal eingliedern zu können, die Maßnahmen einheitlich zu planen und schrittweise umzusetzen. Dieses Vorgehen erfordert u.a. das Abrufen von Systemtechnikkomponenten über einen für die zweite Ausbaustufe geschlossenen Einzelabruf mit der Bundesanstalt für den Digitalfunk.

Die Kosten der Maßnahmen der zweiten Ausbaustufe des Digitalfunks, welche über die Bundesanstalt für den Digitalfunk in Anspruch zu nehmen sind, wurden ab 2017 mit 8.600.000 Euro angesetzt. Für 2017 wurden 1.000.000 Euro sowie eine Verpflichtungsermächtigung über 7.600.000 Euro bis 2020 zur Einleitung der Maßnahmen durch Vertragsschluss mit der Bundesanstalt für Digitalfunk benötigt.

Die Planungsunterlage liegt vor.

Finanzierung:

2017: 1.000.000 Euro

2018: 1.450.000 Euro

2019: 1.000.000 Euro

2020: 5.150.000 Euro

81251 (neu)	011	Digitalfunk/Landesertüchtigung	1.050.000	1.500.000	---	---
----------------	-----	--------------------------------	-----------	-----------	-----	-----

Um den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) eine dem Entwicklungsstand entsprechende Funktechnik zur Verfügung zu stellen und auch eine bundesweit einheitliche Funkkommunikation zwischen den Einsatzkräften zu gewährleisten, wurde auf Grundlage der in 2006 definierten Anforderungen die analoge Funktechnik durch die digitale Technik abgelöst. Der Erstaufbau der digitalen Funkinfrastruktur wurde grundsätzlich abgeschlossen.

Der Digitalfunk, als kritische Infrastruktur von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, ist ein unerlässliches Kommunikationsmittel, mit dessen Hilfe die Einsatzkräfte von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben die Erhaltung der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung gewährleisten.

Die seit 2006 geänderte Sicherheitslage, der städtebauliche Aufwuchs, die regionalen Besonderheiten, die veränderten Gebäudestrukturen und Bauweisen (z.B. abschirmender Stahlbeton oder metallbedampfte Fenster) in der Bundeshauptstadt sowie die gestiegenen Nutzeranforderungen und steigenden Einsatzzahlen und Einsatzkräfte erfordern zwingend eine Erweiterung und Verdichtung der digitalen Infrastruktur.

Nur durch eine zeitnahe Erweiterung und Verdichtung der digitalen Infrastruktur kann eine den erhöhten Einsatzerfordernissen entsprechend gesicherte und zuverlässige Funkkommunikation für die Einsatzkräfte auch künftig gewährleistet werden.

Zur Vorbereitung der Maßnahmen der zweiten Ausbaustufe und zur prozess- und anforderungsgerechten Bereitstellung von Standorten und Leitungsanbindungen nach den Vorgaben des bundesweiten Digitalfunks sind landesseitig die hierfür erforderlichen Voraussetzungen - u.a. die Ertüchtigung und Herrichtung der digitalen Infrastrukturkomponenten (z.B. Standorte, Übertragungsnetz) - zu schaffen.

Die Kosten für die Vorbereitung der zweiten Ausbaustufe des Digitalfunks wurden ab 2017 mit 11.400.000 Euro angesetzt. Für 2017 wurden 200.000 Euro sowie eine Verpflichtungsermächtigung über 11.200.000 Euro bis 2021 zur Einleitung der Errichtungs- und Herrichtungsmaßnahmen benötigt.

MG 32

**Senatsverwaltung für Inneres und Sport
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Die Planungsunterlage liegt vor.						
Finanzierung:						
2017: 200.000 Euro						
2018: 1.050.000 Euro						
2019: 1.500.000 Euro						
2020: 4.350.000 Euro						
2021: 4.300.000 Euro						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	3.528.000	3.354.000	1.557.000	413.340,40

0510
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Inneres und Sport
- Sport -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Grundsätzliche Hinweise zur Veranschlagung der verfahrensabhängigen IT-Infrastruktur befinden sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51185 (neu)	322	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	1.390,48
----------------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Jährliche Pflegekosten der YADE-GIS-Software für die Aufbereitung sportlicher Fachdaten im Geodatenystem.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	2.000	2.000	2.000	1.390,48
---	--	--------------------------------	--------------	--------------	--------------	-----------------

MG 32

Senatsverwaltung für Inneres und Sport
- Verfassungsschutz -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrenabhängige IKT

Grundsätzliche Hinweise zur Veranschlagung der verfahrenabhängigen IT-Infrastruktur befinden sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168 (neu)	047	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	40.000	40.000	32.000	33.560,56
----------------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 51143 MG 31 nachgewiesen.

51170 (neu)	047	Datenfernübertragung für die verfahrenabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	214,20
----------------	-----	---	-------	-------	-------	--------

Wurde bislang bei 51145 MG 31 nachgewiesen.

Wegfall von Verbindungsausgaben

51185 (neu)	047	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	301.000	250.000	301.000	200.074,34
----------------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Verfahrenabhängige IT-Infrastruktur	2018	2019	2016
NADIS-WN(Nachrichtendienstliches Informationssystem) / AMANDA (Amts- u. Analysedatei), Lizenzen + Pflege	71.000 €	40.000 €	37.988,79 €
G 10 (Lizenzkosten für Maßnahmen nach G 10 Gesetz)	135.000 €	135.000 €	121.186,89 €
Netzkosten / ITDZ-Zugänge	32.000 €	32.000 €	
Wartungsverträge SINA etc.	20.000 €	20.000 €	
Lizenzkosten, Software (Pflege/Kauf/Dienstleistung)	18.000 €	18.000 €	
Externe Vergabe von IT-Leistungen gem. Sicherheitsanforderung	20.000 €		
Sonstiges (z.B. InfReq 90 = automatisiertes Auskunftsverfahren nach § 112 TKG, GoodView GIS =Geoinformationssystem für Windows etc.)	5.000 €	5.000 €	6.039,40 €
	301.000 €	250.000 €	165.215,08 €

Mehr wegen neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

51453 (neu)	047	Verbrauchsmittel für die verfahrenabhängige IKT	40.300	50.100	31.300	27.432,92
----------------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 51428 MG 31 nachgewiesen.

Mehr wegen neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

52536 (neu)	047	Aus- und Fortbildung für die verfahrenabhängige IKT	12.000	12.000	6.000	9.854,00
----------------	-----	---	--------	--------	-------	----------

Wurde bislang bei 52511 MG 31 nachgewiesen.

81230 (neu)	047	Aufbau eines Dokumentenmanagementsystems im Verfassungsschutz Berlin	20.000	535.000	---	---
----------------	-----	--	--------	---------	-----	-----

Aufbau eines Dokumentenmanagementsystems im Verfassungsschutz Berlin.

81241	047	Ausgaben für die Ausstattung der G10-Stelle	475.000	445.000	280.000	221.188,60
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Ersatzbeschaffung / Erweiterung der G 10-Anlage aufgrund der technischen Entwicklung. Eine Planungsunterlage liegt vor.

0520
2018/2019
MG 32

Senatsverwaltung für Inneres und Sport
- Verfassungsschutz -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81259 (neu)	047	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	392.000	110.000	246.000	169.037,23

Wurde bislang bei 81289 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019
Neubeschaffung von 56 SINA Thin-Clients (Systempreis á 7.000 EUR) als Grundausrüstung wegen neuer Stellen	392.000 €	
Beschaffung aktiver Netzkomponenten wg. Personalzuwachs (1 bis 80 Arbeitsplätze pro Expansionsmaßnahme á 50.000 EUR).....		50.000 €
Einführung Datendiode		60.000 €
	392.000 €	110.000 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	1.281.300	1.443.100	897.300	661.361,85
----------	--------------------------------	------------------	------------------	----------------	-------------------

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 **Ausgaben für verfahrensabhängige IKT**

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	663.000	691.000	488.000	396.945,28
-------	-----	---	----------------	----------------	----------------	-------------------

487.000,0 EUR wurden bislang bei 0553/51168 MG 32 nachgewiesen.

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrensabhängigen IKT-Geräten und Zubehör, Beschaffung neuer Netzkomponenten und laufende Wartung des Bestandes.

Es entstehen Ausgaben für

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ist 2016
1. Digitalfunk, davon			
Systemvertrag ELS	294.000 €	294.000 €	166.701,16 €
Wartung Digitalfunkeinrichtungen Olympiastadion	8.500 €	8.500 €	7.976,76 €
Support für Tonaufzeichnung Digitalfunk - ortsfest -	15.000 €	15.000 €	0 €
Unterhaltungsbedarf (Reparaturen, Ersatzteile, etc.)	157.000 €	157.000 €	156.349,54 €
Erneuerungen / Ablösung Alttechnik (Migrationsrückbau Funkgerätetechnik)	30.000 €	30.000 €	0 €
2. Funksende- und empfangsanlagen allgemein (HF-Kabel-Verbindungen, Funk-Technikräume, usw.), einschl. Ersatzbedarf und Reparaturen an analogen Funkgeräten .	18.400 €	18.400 €	18.432,38 €
3. IKT-Sicherheit	13.800 €	13.800 €	780,96 €
4. Diverse IT-Verfahren (POLIKS, CASA, PELZ, PuZMan, etc.)	125.600 €	154.200 €	46.704,48 €
	662.300 €	690.900 €	396.945,28 €

Mehr insbesondere aufgrund der erhöhten Kosten für den Systemvertrag ELS.

51185	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	21.025.000	21.025.000	15.925.000	17.558.043,46
-------	-----	---	-------------------	-------------------	-------------------	----------------------

15.924.000,0 EUR wurden bislang bei 0553/54085 nachgewiesen.

1.000,0 EUR wurden bislang bei 0531/54085 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung	5.000.000	5.000.000
Davon fällig 2019	1.000.000	
Davon fällig 2020	1.000.000	1.000.000
Davon fällig 2021	1.000.000	1.000.000
Davon fällig 2022	1.000.000	1.000.000
Davon fällig 2023	1.000.000	1.000.000
Davon fällig 2024		1.000.000

Ausgaben für externe Dienstleistungen, Softwarepflege und Lizenzgebühren.

Es entstehen Ausgaben für

	Ansatz 2018/2019	Ist 2016
1. POLIKS (Polizeiliches Landessystem für Informationen, Kommunikation und Sachbearbeitung)	9.394.600 €	9.050.709,92 €
2a. BOWI (Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten); Normalbetrieb	5.771.400 €	4.359.960,82 €
2b. BOWI (Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten); Einführung neues Verfahren BOWI 3.0	2.700.000 €	-----
3. PuZMan (Personal- und Zeitmanagement)	306.200 €	286.529,65 €
4. BIDAVID/FABIS (Bild-/Daten-Verarbeitungssystem- und Informations- system / Fingerabdruck-Identifizierungssystem)	190.800 €	226.963,68 €
5. CASA (Computergesteuerte Anwendung für Sachbearbeitung und Auswertung)	253.000 €	241.063,74 €
6. Digitalfunk, davon		
Support Handsprechfunkgeräte	180.700 €	89.511,68 €
Support Fahrzeugfunk, Koffer und stationär	15.300 €	15.265,56 €

0531
2018/2019
MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
				Ansatz 2018/2019	Ist 2016	
		Support Zubehör für Endgeräte		17.600 €		0 €
		Support konspirative Handsprechfunkgeräte		12.600 €		6.245,00 €
		Support für Tonaufzeichnung Digitalfunk -mobil-		15.000 €		0 €
		ROMES Meßsysteme - Updates und Kalibrierung		22.100 €		0 €
		Sonstiges (Lizenzen, Updates, etc.)		25.100 €		19.045,59 €
		7. PELZ (Polizeieinsatzleitzentrale)		167.800 €		167.433,21 €
		8. EPOST810 (Elektronische Post)		28.100 €		27.759,72 €
		9. ITSM (IT-Servicemanagement)		847.200 €		1.136.271,83 €
		10. IKT Sicherheit		495.200 €		417.957,35 €
		11. Kooperative Leitstelle Polizei / Feuerwehr		0 €		1.010.451,29 €
		12. Sonstige IT-Verfahren (Octaware TN, Führerscheinwesen, Photogrammetrie, ZAMIK, Telefonbucheinträge, RAN – Rentenanwartschaften –, EuA – Einstellungs- und Aufstiegsverfahren –, MobiMAP, Web-Applikation zur Medienbeobachtung, Facebook-Fanpage, etc.)		582.300 €		502.874,42 €
				21.025.000 €		17.558.043,46 €

Folgende wesentliche Gründe gibt es für die höheren Gesamtbedarfsanmeldungen für 2018 und 2019 gegenüber den Rechnungsergebnissen 2016 und den Haushaltsansätzen 2017:

Die Rechnungsergebnisse des Haushaltsjahres 2016 sowie die bestehenden vertraglichen Bindungen aus Vorjahren für die Folgejahre ab 2018 liegen mit über 17 Mio. € bereits über den Ansätzen 2017. Bei diesen Ausgaben handelte es sich fast ausschließlich um vertragliche Bindungen, insbesondere auch Zahlungen an das ITDZ, zum Betrieb der aktuellen IT-Verfahren der Polizei Berlin.

Weitere Zusatzkosten gegenüber den Vorjahren wird die Einführung des neuen BOWI-Verfahrens 3.0 verursachen. Durch notwendige Investitionen in die vorstehenden sowie erforderliche neue IT-Verfahren entstehen zusätzliche konsumtive Folgekosten für den Betrieb (Zahlungen an das ITDZ) sowie Softwarepflege- und Support-Verträge.

Wesentliche Ausgaben für neue Verfahren sind der Digitalfunk, die Einbindung in Neue Medien, das gemeinsam mit dem ITDZ entwickelte IT-Verfahren ITSM mit den zu erwartenden Kosten für den Betrieb beim ITDZ sowie für weiterhin kontinuierlich erforderliche Unterstützungs- und Beratungsleistungen.

Durch die Vielzahl und die große Anwendungsbandbreite von IT-Verfahren entstehen hohe Ansprüche an den Datenschutz, die IT-Sicherheit und Systemverfügbarkeit. Dies führt zu steigenden Ausgaben im Bereich der organisatorischen und konzeptionellen IT-Sicherheit (u.a. Dienstleistungen im Bereich der Internen Revision) und der operativen IT-Sicherheit (u.a. Firewall, Port Security, Virens Scanner).

51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	49.100	49.100	54.300	64.481,62
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

53.300,0 EUR wurden bislang bei 0553/51453 MG 32 nachgewiesen.

Beschaffungen von Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträger sowie sonstiger Geschäftsbedarf für die eingesetzte verfahrensabhängige IK-Technik.

Es entstehen Ausgaben für:

	2018/2019	Ist 2016
1. Entwicklung neuer und Weiterentwicklung polizeilicher IT-Verfahren einschl. Testumgebungen, Katalogpflege	16.100 €	19.210,05 €
2. Hosting polizeilicher IT-Verfahren	8.200 €	13.141,15 €
3. Betreuung polizeilicher Fachverfahren (u.a. POLIKS, INPOL, BIDAVIDS).....	16.000 €	18.075,13 €
4. sonstige verfahrensabhängige IT-Infrastruktur (u.a. polizeitaktisches Fernsehen, Einsatzleitsysteme, Führungskommunikationsanlagen)	8.800 €	14.055,29 €
Gesamt:	49.100 €	64.481,62 €

Weniger aufgrund der Optimierung von Geschäftsprozessen.

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52536 (neu)	042	Aus- und Fortbildung für die verfahrenabhängige IKT	57.100	57.100	35.000	72.983,02

Wurde bislang bei 0553/52536 MG 32 nachgewiesen.

Maßnahmen der Aus- und Fortbildung auf dem Gebiet der verfahrenabhängigen IK-Technik. Mehr insbesondere aufgrund von zusätzlichen Schulungserfordernissen für Mitarbeiter der Projektgruppe „Kooperative Leitstelle Polizei/Feuerwehr“.

81236 (neu)	042	Mobile Kommunikation	991.000	481.000	---	---
		Verpflichtungsermächtigung	936.000	---		
		Davon fällig 2019	481.000			
		Davon fällig 2020	342.000	---		
		Davon fällig 2021	113.000	---		

Ziel dieses Projektes ist die zeitgemäße Ausstattung der Polizei Berlin (Vollzugskräfte und vollzugsnahe Tarifbeschäftigte) mit Tablets als moderne, einsatzunterstützende Technik.

Diese Tablets sind erforderlich, um insbesondere den Bedarf an modernen Applikationen zur Datenkommunikation (Messenger-Dienste zur flexiblen Gruppenkommunikation, Navigation; Daten- und Bilddatenübermittlung einschließlich einer Foto- oder Videoaufnahmefunktion sowie Zugriff auf polizeiliche Informationssysteme unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorgaben; u.a.) zu decken.

Die Maßnahme wird stufenweise durchgeführt und beinhaltet:

- die Ausstattung von Dienstfahrzeugen mit Tablets, beginnend mit den Einsatzfahrzeugen der Abschnitte
- die Beschaffung von Tablets zur Optimierung der kriminalpolizeilichen Sachbearbeitung, stadtweit, im Landeskriminalamt und in den Direktionen und Abschnitten
- Tablets für die Bereitschaftspolizei

Zu der Maßnahme gehören:

- die Beschaffung von 2.000 Tablets mit Zubehör (Erstausstattung), notwendige Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen innerhalb der Vertragslaufzeiten
- Einbaukosten für die sichere Halterung und Stromversorgung der Tablets in den Fahrzeugen
- Integration der Tablets in ein MDM (Mobile Device Management)
- Entwicklung bzw. Anpassung polizeispezifischer Apps, Sicherheitskonzepte
- Schaffung der Infrastruktur (Hardware, Lizenzen)

Planungsunterlagen werden zeitgerecht erstellt.

Finanzierung:

Ansatz 2018	991.000 €
Ansatz 2019	481.000 €
Rest ab 2020	455.000 €
	Gesamt: <u>1.927.000 €</u>

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Durchführung der Beschaffungen ist in dem Jahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 936.000 € erforderlich.

81241 (neu)	042	Prüfung von Personaldokumenten (PPD)	---	---	50.000	---
----------------	-----	--------------------------------------	-----	-----	--------	-----

Wurde bislang bei 0553/81241 MG 32 nachgewiesen.

0531
2018/2019
MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81245 (neu)	042	Elektronische Vorgangs- und Asservatenverwaltung	200.000	200.000	400.000	340.465,78
Wurde bislang bei 0553/81245 MG 32 nachgewiesen.						
Verpflichtungsermächtigung			200.000	200.000		
Davon fällig 2019			200.000			
Davon fällig 2020			---	200.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017	200.000 €	0 €	0 €

Beschaffung und Implementierung eines zukunftsorientierten Nachfolgesystems für das bei LKA KTI verwendete aktuell eingesetzte EDV-System „EVA“ (Elektronische Vorgangs- und Asservatenverwaltung) auf Basis des Polizeilichen Landessystems zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS).

Das aktuelle EVA System der KTI ist das Leitsystem für alle eingehenden Untersuchungsaufträge + Untersuchungsmaterialien. Es umfasst ca. 80 unterschiedliche Module bzw. Programme zur Steuerung und Sicherstellung des Betriebes der wissenschaftlichen IKT-Systeme. Mit Stichtag 01.06.2012 lagen ca. 20 Anträge auf Entwicklung weitere Module und ca. 300 Anträge auf Modifizierung des vorhandenen Systems vor. Die jeweiligen KT-Module sollen als Plugin in das DV-Verfahren POLIKS integriert werden.

Das aktuelle System EVA ist zum großen Teil von nur einem Mitarbeiter über 10 Jahre schrittweise programmiert worden. Für Service und Weiterentwicklung stehen nur zwei Mitarbeiter zur Verfügung. Diese Entwicklung wurde in 2008 durch den Rechnungshof von Berlin kritisch hinterfragt und die Polizei in Berlin aufgefordert, eine zukunftsfähige Lösung auf Basis des Systems POLIKS zu erarbeiten.

Vor diesem Hintergrund hat die Polizei von Berlin eine umfängliche Prozessanalyse im LKA KT und eine umfängliche europaweite Marktanalyse im Bereich wissenschaftlich-technischer Labormanagementsysteme durchgeführt. Im Ergebnis ist festgehalten worden, dass das LKA KTI zukünftig durch ein spezifiziertes Gesamtmodul (EVA II) – welches seinerseits aus Teilmodulen besteht – in die POLIKS-Systemumgebung integriert werden soll. Hierzu wird die Entwicklung von POLIKS KT-Modulen beauftragt. Die Entwicklung und Einführung der POLIKS KT-Module wird – aufgrund der Komplexität der Prozesse und der eingesetzten wissenschaftlich-technischen Systeme – nur in detaillierten Einzelschritten (Phasen) erfolgen können.

Planungsunterlagen vom 15.05.2013 über 3.000.000 € liegen vor.

Finanzierung:

Finanziert bis 2016	741.000 €
Ansatz 2017	400.000 €
Ansatz 2018	200.000 €
Ansatz 2019	200.000 €
Rest ab 2020	1.459.000 €
	<u>Gesamt: 3.000.000 €</u>

In den Jahren 2018 und 2019 sind jährliche VE in Höhe der jeweiligen nächsten Ansatzhöhe erforderlich, um eine kontinuierliche Entwicklung sicher zu stellen.

81246 (neu)	042	Server - verfahrensabhängig	896.000	896.000	996.000	976.118,54
Wurde bislang bei 0553/81246 MG 32 nachgewiesen.						
Verpflichtungsermächtigung			100.000	100.000		
Davon fällig 2019			100.000			
Davon fällig 2020			---	100.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017	800.000 €	0 €	0 €

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Bei diesem Titel werden fortlaufend die turnusgemäßen Ersatzbeschaffungen der seit 2004 beschafften Komponenten für alle im polizeilichen RZ betriebenen Verfahren sowie die notwendigen Erweiterungen, die für die zunehmenden Kapazitätsanforderungen sowie weitere polizeiliche Verfahren notwendig sind, veranschlagt.

Dies sind u.a. das bundesweite formelle Nachrichtensystem der Polizeien (E-Post), der elektronische Nachrichtenversand (E-Mail – auch als Basis für das POLIKS-Verfahren erforderlich -), das Personal- und Zeitmanagement einschließlich eines polizeilichen Personalsteuerungssystems (PuZMan), die Aufnahme der 110- Notrufe und die Steuerung der Funkwageneinsätze (PELZ 2013), erkennungsdienstliche Verfahren (FABIS und BIDAVIDS), diverse Auswertungsverfahren (DataWarehouse), mobile Zugänge, spezielle LKA-Anwendungen wie beispielsweise die Fallbearbeitungssoftware CASA (PIAV), sowie viele weitere Kleinverfahren.

Insgesamt werden derzeit ca. 80 Verfahren im polizeilichen Rechenzentrum, welches aus Sicherheitsgründen auf drei Standorte verteilt ist, betrieben.

Dieser Bereich umfasst auch den verfahrensabhängigen Teil eines hochperformanten, gedoppelten Storage Area Networks (SAN) einschließlich Peripherie (Verkabelung, aktive Netzwerkkomponenten im SAN). Eine Erneuerung ist aus betrieblichen und sicherheitsrelevanten Gründen alle 5 Jahre erforderlich. Ferner muss dem wachsenden Speicherbedarf (digitale Tatortbilder) der Anwendungen durch bedarfsgerechte zusätzliche Speicherkapazitäten Rechnung getragen werden.

Planungsunterlagen vom 18.02.2016 über 5.852.000 € für den Zeitraum bis 2020 liegen vor. Für die Fortführung der Maßnahme ab dem Jahr 2021 werden neue Planungsunterlagen erstellt.

Die Ausschreibung der Lieferungen und Leistungen erfolgt mit entsprechenden Service-Packs, die den Betrieb über die vorgesehene Betriebsdauer sicherstellen. Insoweit entstehen keine zusätzlichen konsumtiven Folgekosten für diesen Zeitraum.

Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Beschaffungen sind für die Jahre 2018 und 2019 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von jeweils 100.000 € erforderlich.

81247 (neu)	042	Personal- und Zeitmanagement (PuZMan)	---	---	100.000	290.000,00
----------------	-----	--	-----	-----	---------	------------

Wurde bislang bei 0553/81247 MG 32 nachgewiesen.

81248 (neu)	042	Erneuerung und Ergänzung von Digitalfunktechnik	300.000	300.000	750.000	562.988,82
----------------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 0553/81248 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung			300.000	300.000		
Davon fällig 2019			300.000			
Davon fällig 2020			---	300.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017*	1.000.000 €	0 €	0 €

*Die Verpflichtungsermächtigungen in 2017 zu Lasten von 2018 werden nur bis zur Höhe von 300.000 € in Anspruch genommen.

Die vorliegende Planung beinhaltet mehrere Positionen, die zum Betrieb der Digitalfunktechnik unterhalb der Netzebene erforderlich sind.

Die Erneuerung von defekten oder technisch überholten und insoweit nicht mehr einsatzfähigen digitalen Funkgeräten (Hand- und Kfz-Geräten, HRT, MRT und FRT) einschließlich des Zubehörs sowie der Lizenzkauf von erforderlichen Funktionserweiterungen für den taktisch/operativen Einsatz sind jährlich erforderlich.

Vorgesehen ist ferner die Beschaffung zusätzlicher Endgeräte aufgrund aufwachsenden Personals oder zusätzlicher taktischer Bedürfnisse.

Wegen der starken Beanspruchung ist der regelmäßige Antennenaustausch für die Handfunkgeräte zur Erhaltung der Einsatzfähigkeit notwendig.

Der BOS-Sprechfunkverkehr der Berliner Polizei wird zurzeit dienststellenbezogen an jedem Standort mit divergierender Technik aufgezeichnet. Die maximale Nutzungsdauer der dezentral installierten Tonaufzeichnungssysteme ist erreicht. Fehlende Aufzeichnungen der Metadaten und Zusatzinformationen des Tetra BOS-Funks erfordern den zwingenden Austausch der Altsysteme.

0531
2018/2019

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Zur Bewertung, Prüfung und zum Erstellen qualifizierter Dokumentationen der Funkfeldabdeckung ist die für den Digitalfunk erforderliche Messtechnik ständig anzupassen und zu ergänzen.

Planungsunterlagen vom 21.02.2017 liegen vor.

Da sich größere Beschaffungsvorhaben über mehrere Jahre erstrecken, sind in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von jeweils 300.000 € erforderlich.

81249	042	Einsatzleitzentrale (Stützungsmaßnahmen)	400.000	375.000	---	---
Verpflichtungsermächtigung			375.000	375.000		
Davon fällig 2019			375.000			
Davon fällig 2020			---	375.000		

Die Einsatzleitzentrale der Polizei Berlin stellt sowohl den Notruf 110 als auch die Steuerung von Einsätzen im 24/7 Betrieb für das Land Berlin sicher. Ein Ausfall der Leitstelle hat unmittelbar Auswirkungen auf die Sicherheit der Stadt, da Notrufe nicht mehr in der erforderlichen Zeit verarbeitet werden können. Aus diesem Grund wird die Einsatzleitzentrale durch ein Einsatzleitsystem der Firma Hexagon SI (ehemals Intergraph) EDV-Technisch unterstützt. Über dieses System erfolgen die Notrufannahme, die Georeferenzierung des Einsatzortes und die Ermittlung des zuständigen Funkleitplatzes. Das Einsatzleitsystem wurde im Jahr 2007 in Betrieb genommen. Im Jahr 2013 erfolgte ein Soft- und Hardwareupdate. Das derzeitige System soll bis zur Inbetriebnahme der kooperativen Leitstelle den Betrieb der Notrufzentrale sicherstellen. Das Einsatzleitsystem wird clientseitig auf Windows 7 und serverseitig auf Windows 2008 R2 betrieben. Der Support hierfür läuft am 14. Januar 2020 aus und es werden dann keine Sicherheitspatches mehr durch den Hersteller bereitgestellt. Der Supportzeitraum für die genutzte Datenbank läuft im Dezember 2020 aus.

Da nach derzeitiger Planung eine Inbetriebnahme der kooperativen Leitstelle frühestens im Februar 2022 erfolgt, ist es aus Sicherheitsgründen zwingend erforderlich, für den Überbrückungszeitraum betriebserhaltende Maßnahmen für die existierende Leitstelle vorzunehmen. Um die Maßnahmen rechtzeitig vor Abkündigung der Betriebssysteme abschließen zu können, muss mit den Planungen im Jahr 2017 und mit den Arbeiten im Jahr 2018 begonnen werden. Planungsunterlagen werden zeitgerecht erstellt.

Finanzierung:

Ansatz 2018	400.000 €
Ansatz 2019	375.000 €
Rest ab 2020	1.225.000 €
Gesamt:	<u>2.000.000 €</u>

Für die Umsetzung der Maßnahmen sind in 2018 und 2019 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von jeweils 375.000 € erforderlich.

81250	042	Mobile Verfügbarkeit der IT (MoVe-IT)	280.000	280.000	425.000	310.095,42
-------	-----	---------------------------------------	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 0553/81250 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung			280.000	280.000
Davon fällig 2019			280.000	
Davon fällig 2020			---	280.000

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017*	450.000 €	0 €	0 €

* Die Verpflichtungsermächtigungen in 2017 zu Lasten von 2018 werden nur bis zur Höhe von 280.000 € in Anspruch genommen.

Ziel dieses Projektes ist die zeitgemäße, innovative Gestaltung der IKT-Infrastruktur für den Einsatz mobiler Endgeräte unterschiedlichster Technik und abgesetzter Arbeitsplätze, sowohl für den Vollzug als auch die Verwaltung, bspw. für die Telearbeit. Dazu gehören insbesondere die sichere Bereitstellung von polizeilichen Fachverfahren und moderner Einsatzkommunikationen auf mobilen Endgeräten. Dafür sind grundlegende Modernisierungsmaßnahmen der polizeilichen IKT-Infrastruktur erforderlich.

Das Projekt befindet sich seit 2015 in der Umsetzung.

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Geplante Schwerpunkte in den nächsten Jahren:

2017/ 2018:

- Implementation und Bereitstellung der IT-Infrastruktur sowie der Basis-Anwendungen und -Dienste sowie Erstellung eines Betriebs- und Sicherheitskonzepts
- Implementation der Übertragungswege für mobile IT und Erschließung der strategischen Infrastruktur
- Bereitstellung eines Prototypen für mobile Messaging
- Überarbeitung von Konzepten zur Mobilisierung (Telearbeit) und Implementation eines technischen Prototypen

2019:

- Beginn des behördenweiten Rollouts
- Design von Managementprozessen der implementierten Verfahren zur Optimierung vom Einsatz von Humanressourcen
- Überarbeitung vom Mobile Device und Application Management (MDM & MAM)

2020:

- Behördenweiter Rollout und Überführung in den Betrieb der zentralen IT-Liefergegenstände (MDM, MAM, Telearbeit, Messenger, Infrastrukturelle Redundanzen)
- Implementation der Managementprozesse im IT-Service Management Tool mit Automatisierungsmechanismen

Planungsunterlagen vom 24. Juni 2016 über 2.534.100 € für den Zeitraum bis 2019 liegen vor. Für die Fortführung der Maßnahme ab dem Jahr 2020 werden Ergänzungsunterlagen erstellt.

Finanzierung:

Finanziert bis 2016	310.000 €
Ansatz 2017	425.000 €
Ansatz 2018	280.000 €
Ansatz 2019	280.000 €
Rest ab 2020	<u>3.429.000 €</u>
	Gesamt: <u>4.724.000 €</u>

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Durchführung der Beschaffungen ist in dem Jahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe des Jahresbetrages von 2019 und in 2019 in Höhe des Jahresbetrages 2020 vorgesehen.

81251	042	Modernisierung der bestehenden Rechenzentren der Polizei	375.000	290.000	---	---
(neu)						
		Verpflichtungsermächtigung	290.000	285.000		
		Davon fällig 2019	290.000			
		Davon fällig 2020	---	285.000		

Die bestehenden Rechenzentren (RZ) erfüllen nicht mehr in allen Punkten die Anforderungen des BSI für kritische Anwendungen, wie sie bei der Polizei betrieben werden. Sie müssen unabdingbar modernisiert werden und dem Stand der Technik angepasst werden.

Bei Weiternutzung der bestehenden Räumlichkeiten muss in der Umbauphase eine Interimslösung als Container oder in den Räumlichkeiten der Klimatechnik (Bauteil K1) - Voraussetzung hier wäre der Rückbau der Altlasten im Rechenzentrum K1 (Klimatechnik, MF Platten, Doppelboden etc.) - bereitgestellt werden.

Das neue RZ K1 soll nach modernen Richtlinien unter Berücksichtigung der Energieeffizienz und Vorgaben des BSI umgebaut werden: Schaffung des barrierefreien Zugangs mit einer Durchgangshöhe von 2,13 m.

Ferner soll das Rechenzentrum in der Friesenstraße Haus 15 nachgerüstet bzw. umgebaut werden.

Vorgesehen sind u.a. folgende Maßnahmen:

- Bereitstellung und Ertüchtigung einer Ersatzfläche
- Umzug der IT Technik in die Ersatzfläche
- Abrüstung der alten RZ –Infrastruktur
- Baufeldfreimachung für den Hochbau
- Gestaltung der Wände mit feuerfesten Materiell F90, Austausch der Türen gegen RC3 (Einbruchs- und Feuerschutz)
- Erneuerung der Klimatechnik
- Einbringen von Serverschränken inkl. Einhausung (Heiß- Kaltgänge)
- Einbau einer Brandfrühsterkennung mit Alarmierung und Löschesystem
- Erneuerung der Infrastruktur der beiden RZ
- Erweiterung des Monitorings der RZ
- Erneuerung der Videotechnik für die Überwachung Friesenstr.

0531
2018/2019

MG 32

**Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Aufgrund der polizeilichen Anwendungen ist ein sicheres, BSI-konformes Rechenzentrum Voraussetzung für einen 24/7 Betrieb in den nächsten Jahren. Es bildet den Grundstock für viele andere Maßnahmen.

Die Maßnahme bildet die technische Grundlage der IT-basierte Verbrechensbekämpfung. Durch die schnell ansteigende Kriminalität in Bereichen, die eine forensische Untersuchung von Daten notwendig macht, ist eine technische Unterstützung des LKA zwingend erforderlich.

Die Maßnahme ist im Wesentlichen zur Erhöhung der IKT-Sicherheit erforderlich.

Planungsunterlagen werden zeitgerecht erstellt.

Finanzierung:

Ansatz 2017*	390.000 €
Ansatz 2018	375.000 €
Ansatz 2019	290.000 €
Rest ab 2020	1.295.000 €
Gesamt:	<u>2.350.000 €</u>

*Wegen der Dringlichkeit wird die Maßnahme voraussichtlich in 2017 beginnen.

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Beschaffungen sind Verpflichtungsermächtigungen in 2018 und 2019 in Höhe der Ansätze des Folgejahres erforderlich.

81252	042	Sicherheitsgateway Polizei (neu)	295.000	295.000	308.000	213.045,35
-------	-----	-------------------------------------	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 0553/81252 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung	295.000	190.000
Davon fällig 2019	295.000	
Davon fällig 2020	---	190.000

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017	295.000 €	0 €	0 €

Ein Sicherheitsgateway (auch Firewall genannt) ist ein System aus soft- und hardware-technischen Komponenten. Es gewährleistet die sichere Kopplung von IP-Netzen im Rahmen der durch eine IT-Sicherheitsrichtlinie definierten Kommunikation. Sicherheit bei der Netzkopplung bedeutet hierbei im Wesentlichen, dass ausschließlich erwünschte Zugriffe oder Datenströme zwischen verschiedenen Netzen zugelassen und die übertragenen Daten kontrolliert werden.

Die Internet-Anbindung einer Sicherheitsbehörde ist ohne Sicherheits-Gateway (Firewall) undenkbar. Das Sicherheitsgateway der Polizei Berlin ist darüber hinaus mit verschiedenen anderen Netzen verbunden (Berliner Landesnetz, Obere Netzebene CNP/ON, Digitalfunk, Berliner Feuerwehr, usw.), die alle ein unterschiedliches Sicherheitsniveau bieten. Dabei reicht die Firewall vom ITDZ am Übergang vom Landesnetz zum Internet zum alleinigen Schutz der Polizeifachverfahren nicht aus. Die Polizei Berlin benötigt ein weiteres, gesondertes Sicherheitsgateway, um dem besonderen Schutzbedarf der eigenen Zone Rechnung zu tragen.

Zur IT-Infrastruktur gehören auch aktive Verbundelemente (Router, Switche etc.) zwischen den einzelnen externen und internen Rechnernetzen und sog. demilitarisierten Zonen (DMZ). Diese sind spezielle, durch eine Firewall kontrollierte kleine Rechnernetze, in denen Serversysteme betrieben werden, die Verbindungen von externen Netzen entgegennehmen müssen. Dabei ist dieses DMZ-Rechnernetz auch vom internen Rechnernetz (MAP-Datennetz) quasi getrennt. Wird ein Serversystem innerhalb einer DMZ erfolgreich angegriffen, so bleibt der Angriff innerhalb einer DMZ. Das schützenswerte interne Datennetz bleibt unberührt.

Ziel der Maßnahme ist es, die Verfügbarkeit und den Sicherheitsstandard der Firewall durch regelmäßige Erneuerung veralteter Technik auf einem hohen Sicherheitsniveau zu halten.

In den nächsten Jahren steht unter anderem die sichere Implementierung der mobilen Kommunikation bei der Polizei im Vordergrund. Dabei muss sichergestellt werden, dass die Anforderungen eines IT-Sicherheitskonzeptes für neue innovative IT-Fachverfahren auch im Sicherheitsgateway abgebildet werden können.

Auch technische Veränderungen durch IPv6 und Voice-over-IP müssen bei der Neubeschaffung von Komponenten des Sicherheitsgateways Berücksichtigung finden. Insoweit ist eine ständige Anpassung der geplanten Maßnahmen an technische Veränderungen erforderlich.

Die Folgen für eine Nichtdurchführung aller geplanten Maßnahmen sind erheblich, weil die im Einsatz befindlichen IT-Systeme des Sicherheitsgateways lizenzabhängig agieren. Bei Überschreitung der Laufzeiten können teilweise Fehlfunktionen von genutzten Sicherheitskomponenten bis hin zur fehlenden Administrationsfähigkeit auftreten. Auch Updates und Patches könnten nicht mehr eingespielt werden, das Risiko eines Übergriffes durch Dritte auf unser

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Sicherheitsgateway wäre um ein Vielfaches höher. Auch IT-Fachverfahren kämen teilweise zum Erliegen oder könnten Fehlfunktionen aufweisen.

Eine Planungsunterlage vom 21.04.2015 über 1.385.000 € für die Jahre 2016 – 2020 liegt vor. Die regelmäßigen Erneuerungsmaßnahmen sollen ab 2021 fortgesetzt werden. PLU hierfür werden zeitgerecht erstellt.

Finanzierung:

Finanziert 2016.....	213.000 €
Ansatz 2017	308.000 €
Ansatz 2018	295.000 €
Ansatz 2019	295.000 €
Rest ab 2020	760.000 €
Gesamt:	<u>1.871.000 €</u>

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Beschaffungen sind Verpflichtungsermächtigungen in 2018 und 2019 in Höhe der Ansätze des Folgejahres erforderlich.

Die Maßnahme ist in gesamter Höhe zur Erhöhung der IKT-Sicherheit erforderlich.

81256	042	Geräte und Sondertechnik	100.000	100.000	150.000	---
(neu)						

Wurde bislang bei 0553/81256 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung	100.000	100.000
Davon fällig 2019	100.000	
Davon fällig 2020	---	100.000

Die Polizei Berlin betreibt neben der Standardtelefonentechnik weitere Telekommunikationssondernetze und -einrichtungen. Dazu gehören unter anderem die für den Betrieb der Notrufabfragestelle erforderliche Technik, wie auch spezielle Technik für Einsatzleitstellen oder Führungskommunikationsmittel. Besonders die Notrufabfragetechnik ist aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und der Wahrnehmung in der Bevölkerung von vorrangiger Bedeutung. Für die Umsetzung bestehender und zukünftiger gesetzlicher Anforderungen sind in den kommenden Jahren umfangreiche Maßnahmen zur Aktualisierung und zum Erhalt der vorhandenen Notrufabfragetechnik erforderlich. Zu diesen Maßnahmen zählen unter anderem die laufende Aktualisierung und Erweiterung der Technik, um den störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, neue Leistungsmerkmale wie eCall, IP-Notrufanschlüsse und barrierefreien Notruf entsprechend gesetzlicher Vorgaben zu implementieren sowie neue leistungsfähigere Endgeräte und innovative Leistungsmerkmale, insbesondere in den Leitstellen der Polizei Berlin und in der Führungskommunikation einzuführen. Dazu sind kontinuierliche Softwareupdates und Hardwareerneuerungen sowie die Beschaffung neuer moderner Endgeräte und Kommunikationstechnik erforderlich. Den finanziellen Schwerpunkt der Maßnahmen bildet die für die Jahre 2020/2021 anstehende zyklische Erneuerung der Notrufabfragetechnik. Diese ist notwendig um den störungsfreien Dauerbetrieb der Notrufabfragetechnik zu gewährleisten soll aber in Anbetracht der Schaffung einer neuen, kooperativen Leitstelle von Polizei und Feuerwehr auf die mindestens erforderlichen Maßnahmen beschränkt bleiben.

Einschränkungen bei der Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen können durch fehlende Notrufmöglichkeiten oder Behinderungen bei der Einsatzführung der Polizei zu Gefährdungen von Leib und Leben der Bevölkerung führen.

Eine Planungsunterlage liegt im Entwurf vor.

Finanzierung:

Ansatz 2017	150.000 €
Ansatz 2018	100.000 €
Ansatz 2019	100.000 €
Rest ab 2020	500.000 €
Gesamt:	<u>850.000 €</u>

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Beschaffungen sind Verpflichtungsermächtigungen in 2018 und 2019 in Höhe der Ansätze des Folgejahres erforderlich.

0531
2018/2019
MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeipräsidium -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81257 (neu)	042	Ortsfeste Leit- und Befehlsstellen	250.000	300.000	250.000	108.293,86

Wurde bislang bei 0553/81257 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung	300.000	250.000
Davon fällig 2019	300.000	
Davon fällig 2020	---	250.000

Die Befehlsstellen (BefSt) sind für eine professionelle taktische Einsatzführung der Polizei zwingend erforderlich, da der Polizeiführer hierüber die notwendigen Informationen für die einsatztaktische Bewältigung erhält. Aus diesem Grund ist die Ausstattung, die überwiegend aus den Jahren 2007 bis 2009 stammt, auch an den aktuellen Stand der Technik anzupassen, um das derzeitige Niveau nicht nur halten zu können, sondern auch erheblich zu verbessern. Durch die Beschaffung von aktueller Technik sowie einer BAO Software sollen die Arbeitsschritte in der BefSt schneller werden und durch verkürzte Wege die polizeitaktischen Maßnahmen erleichtern.

Die gemäß der PLU für 2016 und 2017 begonnene Erneuerung der aus der PLU von 2007 aufgebauten Befehlsstellentechnik zuzüglich der Digitalfunkausstattung für mehrere Arbeitsplätze muss fortgesetzt werden. Insbesondere für das HHJ 2018 ist die Neuausstattung der BefSt. Dir E 1. BPA erforderlich, da die Dienststelle nach abgeschlossener Kernsanierung des Dienstgebäudes in neuen Räumen aufgebaut werden muss.

Ferner müssen die in den Leit- und Befehlsstellen eingesetzten Sprachaufzeichnungsanlagen für den BOS-Digitalfunk erneuert werden. Im Rahmen der Erneuerung ist es erforderlich ein stadtweit vernetztes Tondokumentationssystem aufzubauen, bei dem neben der reinen Sprache auch die im Digitalfunk verfügbaren Zusatzinformationen aufgezeichnet werden.

Im Rahmen der Planungen ist zudem vorgesehen, auch mobile Varianten einzubeziehen.

Planungsunterlagen werden zeitgerecht erstellt.

Finanzierung:

Ansatz 2018	250.000 €
Ansatz 2019	300.000 €
Rest ab 2020	2.450.000 €
	Gesamt: <u>3.000.000 €</u>

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Beschaffungen sind Verpflichtungsermächtigungen in 2018 und 2019 in Höhe der Ansätze des Folgejahres erforderlich.

81259	042	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	---	129.000	182.667,61
-------	-----	---	-----	-----	---------	------------

Wurde bislang bei 0553/81259 MG 32 nachgewiesen.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	25.881.200	25.339.200	20.060.300	21.076.128,76
---	-------------------------	------------	------------	------------	---------------

MG 32

**Der Polizeipräsident in Berlin
- Direktion 1 -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.						
51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	7.700	7.700	1.000	4.134,41
Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrensabhängiger IK-Technik und Zubehör. Mehr infolge des Ausbaus des Digitalfunks.						
51185 (neu)	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	5.600	5.600	1.000	8.624,51
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Ausgaben für externe Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IK-Technik, Internetgebühren, Softwarepflege und Lizenzgebühren. Mehr in Anpassung an die tatsächlichen Ausgaben der letzten Jahre.						
51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	55.000	55.000	53.100	52.127,65
3.700,0 EUR werden künftig bei 0541/51453 MG 32 nachgewiesen.						
Beschaffung von Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Verbrauchsmaterial für die in der Direktion 1 eingesetzte verfahrensabhängige IK-Technik (z.B. Polizeiliches Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung - POLIKS).						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	68.300	68.300	55.100	64.886,57

0534
2018/2019

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Direktion 2 -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	5.600	2.468,64
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrensabhängiger IK-Technik und Zubehör. Weniger infolge der Anpassung an die Ausgabeentwicklung der letzten Jahre.

51185 (neu)	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	8.000	8.000	1.000	7.948,05
----------------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Ausgaben für bestehende vertragliche Bindungen für externe Dienstleistungen für die IK-Technik, Softwarepflege und Lizenzgebühren.

Mehr in Anpassung an die tatsächlichen Ausgaben der letzten Jahre.

51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	100.000	100.000	94.500	112.597,58
-------	-----	--	---------	---------	--------	------------

5.500,0 EUR werden künftig bei 0541/51453 MG 32 nachgewiesen.

Beschaffung von Papier, Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Geschäftsbedarf für die in der Direktion 2 eingesetzte verfahrensabhängige IK-Technik (z.B. Polizeiliches Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung - POLIKS).

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	111.000	111.000	101.100	123.014,27
---	--	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

MG 32

**Der Polizeipräsident in Berlin
- Direktion 3 -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	6.100	6.100	6.100	3.003,04
--------------	------------	---	--------------	--------------	--------------	-----------------

Beschaffung von verfahrensabhängigen IKT-Geräten, Zubehör und neuer Netzkomponenten (Dezentrale forensische IT-Ermittlungsunterstützung, Digitalfunk-Zubehör).

51185	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	7.700	7.700	3.800	7.711,60
--------------	------------	---	--------------	--------------	--------------	-----------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Ausgaben für externe Dienstleistungen, Softwarepflege und Lizenzgebühren für die in der Direktion 3 eingesetzte verfahrensabhängige IK-Technik (Monobildverfahren (Photogrammetrie), Dezentrale forensische IT (IKT-Ermittlungsunterstützung), ZAMIK (Zentrales anwenderorientiertes modulares IKT-System).

Mehr aufgrund zwingend erforderlicher Beschaffungen von Software-Lizenzen für die IKT-Ermittlungsunterstützung zum Auslesen von PC- und Handytechnik im Rahmen von polizeilichen Ermittlungen in der Dir 3.

51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	67.000	67.000	67.000	54.941,60
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

3.000,0 EUR werden künftig bei 0541/51453 MG 32 nachgewiesen.

Beschaffung von Papier, Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Geschäftsbedarf für die in der Direktion 3 eingesetzte verfahrensabhängige IK-Technik (Videodistanzanalyse/-auswertung zur Verkehrsunfallbekämpfung (TopView), Monobildverfahren (Photogrammetrie), Dezentrale forensische IT (IKT-Ermittlungsunterstützung), BIDAVID (Bildinformationssystem), POLIKS - Polizeiliches Vorgangsbearbeitungssystem).

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	80.800	80.800	76.900	65.656,24
----------	--	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

0536
2018/2019

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Direktion 4 -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.						
51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---
Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrensabhängigen IKT-Geräten und Zubehör, Beschaffung neuer Netzkomponenten und laufende Wartung des Bestandes.						
51185 (neu)	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.400	1.400	3.100	1.302,32
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Ausgaben für bestehende vertragliche Bindungen für externe Dienstleistungen für die IK-Technik, Softwarepflege und Lizenzgebühren. Weniger in Anpassung an die Ausgabenentwicklung der vergangenen Jahre.						
51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	25.000	25.000	61.700	10.853,68
3.300,0 EUR werden künftig bei 0541/51453 MG 32 nachgewiesen.						
Beschaffung von Papier, Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Geschäftsbedarf für die in der Direktion 4 eingesetzte verfahrensabhängige IK-Technik (Videodistanzanalyse/-auswertung zur Verkehrsunfallbekämpfung (TopView), Monobildverfahren (Photogrammetrie), Dezentrale forensische IT (IKT-Ermittlungsunterstützung), BIDAVID (Bildinformationssystem), POLIKS - Polizeiliches Vorgangsbearbeitungssystem). Weniger aufgrund der Umstellung von Farbdruckern auf Farbkopierer und Abkehr von Originalpatronen.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	27.400	27.400	65.800	12.156,00

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Direktion 5 -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrenabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrenabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	15.000	15.000	2.500	31.223,19
-------	-----	---	--------	--------	-------	-----------

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrenabhängigen IKT-Geräten und Zubehör, Beschaffung neuer Netzkomponenten und laufende Wartung des Bestandes.
Mehr aufgrund des Ausbaus des Digitalfunks.

51185	042	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	2.000	2.000	1.000	5.110,32
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

(neu)

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Ausgaben für bestehende vertragliche Bindungen für externe Dienstleistungen für die IK-Technik, Softwarepflege und Lizenzgebühren, hier für ZAMIK (Zentrales anwenderorientiertes modulares Informations- und Kommunikationssystem) und für die forensische IT (XRY-Box; HotSpot).

51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrenabhängige IKT	16.000	16.000	12.500	12.880,30
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

500,0 EUR werden künftig bei 0541/51453 MG 32 nachgewiesen.

Beschaffung von Papier, Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Geschäftsbedarf für die in der Direktion 5 eingesetzte verfahrenabhängige IK-Technik (Videodistanzanalyse/-auswertung zur Verkehrsunfallbekämpfung (TopView), Dezentrale forensische IT (IKT-Ermittlungsunterstützung), BIDA VIS (Bildinformationssystem), POLIKS-Polizeiliches Vorgangsbearbeitungssystem).

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	33.000	33.000	16.000	49.213,81
---	--	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

0538
2018/2019

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Direktion 6 -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.						
51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	14.000	14.000	14.000	4.743,23
Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrensabhängigen IKT-Geräten und Zubehör, Beschaffung neuer Netzkomponenten und laufende Wartung des Bestandes. Aufgrund der gestiegenen Bedeutung der forensischen IKT sowie der stetig fortschreitenden Ausstattung der Arbeitsplätze mit ergonomischen Eingabegeräten werden abweichend von den geringen Istaussgaben 2016 weiterhin Ausgaben in Höhe der Ansätze der vergangenen Jahre erwartet.						
51185	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	7.500	7.500	3.900	7.459,15
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Ausgaben für externe Dienstleistungen, Softwarepflege und Lizenzgebühren. Mehr aufgrund steigender Kosten im Bereich der forensischen IKT.						
51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	75.100	75.100	98.000	75.062,71
3.000,0 EUR werden künftig bei 0541/51453 MG 32 nachgewiesen.						
Beschaffung von Papier, Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Geschäftsbedarf für die dezentral eingesetzte verfahrensabhängige IK- Technik. Weniger, weil ein verringerter Verbrauch im Zusammenhang mit der POLIKS-Bearbeitung festzustellen ist. Durch die Umstellung auf gemietete Multifunktionsdrucker sind zur gerichtsverwertbaren Beweissicherung, Dokumentation und Lagebildauswertung weniger Farbausdrucke auf stand-alone Druckern angefertigt worden.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	96.600	96.600	115.900	87.265,09

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Direktion Einsatz -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrenabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrenabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	22.000	22.000	22.000	43.953,90
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrenabhängigen IKT-Geräten und Zubehör, Beschaffung neuer Netzkomponenten und laufende Wartung des Bestandes.

Die hohen Ausgaben 2016 resultieren aus einem unerwartet hohen Bedarf an Ersatzbeschaffungen.

51185	042	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	312.000	312.000	290.000	290.032,77
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

(neu)

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Ausgaben für externe Dienstleistungen, Softwarepflege und Lizenzgebühren.

Es entstehen Ausgaben für

	2018/2019	Ist 2016
1. ZAMIK-PSK (Zentrales anwenderorientiertes modulares Informations- und Kommunikationssystem)	5.000 €	5.069,40 €
2. Softwareerneuerung bzw. Updates	3.700 €	6.207,77 €
3. Softwarepflege Photogrammetrie (digitale VU-Aufnahme).....	3.300 €	3.208,72 €
4. Softwarepflege Verfahren PELZ (Polizeiliche Einsatzleitzentrale).....	300.000 €	275.546,88 €
	<u>312.000 €</u>	<u>290.032,77 €</u>

Mehr aufgrund einer erforderlichen Vertragsanpassung zum Verfahren PELZ.

51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrenabhängige IKT	129.000	129.000	129.000	146.018,70
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

3.700,0 EUR wurden bislang bei 0533/51453 MG 32 nachgewiesen.

5.500,0 EUR wurden bislang bei 0534/51453 MG 32 nachgewiesen.

3.000,0 EUR wurden bislang bei 0535/51453 MG 32 nachgewiesen.

3.300,0 EUR wurden bislang bei 0536/51453 MG 32 nachgewiesen.

500,0 EUR wurden bislang bei 0537/51453 MG 32 nachgewiesen.

3.000,0 EUR wurden bislang bei 0538/51453 MG 32 nachgewiesen.

Beschaffung von Papier, Tintenpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Geschäftsbedarf für die dezentral eingesetzte verfahrenabhängige IK-Technik.

Es entstehen Ausgaben insbesondere für die Fachverfahren zur Beweissicherung und Dokumentation, Zamik, BIDAVIDS, die Verkehrsunfallsachenstatistik, PELZ und POLIKS.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	463.000	463.000	441.000	480.005,37
---	--	-------------------------	---------	---------	---------	------------

0543
2018/2019
MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Landeskriminalamt -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	400.000	400.000	843.000	855.408,15
--------------	------------	---	----------------	----------------	----------------	-------------------

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrensabhängigen IKT-Geräten und Zubehör, Beschaffung neuer Netzkomponenten und laufende Wartung des Bestandes.

	2018/2019	Ist 2016
Wartungs- und Pflegeverträge (TKÜ, Sonstiges)	200.000 €	212.432,69 €
Beschaffungen	200.000 €	199.745,01 €
Maßnahmen aus dem „Anti-Terror-Paket“	0 €	443.230,45 €
	400.000 €	855.408,15 €

Die hohen Istausgaben 2016 und der hohe Ansatz 2017 sind auf die zusätzlich zur Verfügung gestellten Mittel aus dem „Anti-Terror-Paket“ zurückzuführen.

51185	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	650.000	650.000	311.000	680.848,57
--------------	------------	---	----------------	----------------	----------------	-------------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Ausgaben für externe Dienstleistungen, Softwarepflege und Lizenzgebühren.

Es entstehen Ausgaben für:

	2018/2019	Ist 2016
1. SW-Pflege IDEA (Auswertung und Analyse von Buchungsdaten)	3.500 €	3.471,84 €
2. SW-Pflege BZR / Waffenverwaltung (Auskunft aus dem Bundeszentralregister)	2.300 €	2.279,08 €
3. SW-Pflege InfoZoom (Auswertung von Kommunikationsdaten).....	14.600 €	14.537,76 €
4. SW-Pflege Photogrammetrie (Tatort-/Beweismittel-/Spuren-/Personenfotografie).....	3.700 €	3.667,12 €
5. SW-Pflege Map & Guide (Navigations-Software).....	12.600 €	12.505,71 €
6. SW-Pflege rsCoala (Auswertung von Kommunikationsdaten).....	9.000 €	8.925,00 €
7. SW-Pflege AFIS (Automatisches Fingerabdruck-Informationssystem)....	35.100 €	35.072,08 €
10. SW-Pflege TKÜ (Telekommunikationsüberwachung).....	271.200 €	271.166,16 €
11. SW-Pflege MATLAB (Programmiersprache zur Lösung mathematischer Probleme)	1.800 €	1.842,12 €
12. SW-Pflege ArcView (Geografisches Informationssystem).....	4.100 €	4.069,80 €
13. SW-Pflege GeofES (Geografisches Informationssystem)	2.400 €	2.571,88 €
14. SW-Pflege Analyst´s Notebook (Visualisierung von Daten)	21.000 €	20.938,05 €
15. SW-Pflege Autodata (Fahrzeuganalyse)	1.300 €	1.295,91 €
16. SW-Pflege Zeusware.....	8.600 €	8.568,00 €
17. SW-Pflege TKÜ/Christo - Erweiterung.....	48.700 €	48.902,18 €
18. SW-Pflege Quellen - TKÜ.....	34.800 €	34.713,68 €
19. SW-Abo LIKA-Online.....	900 €	930,00 €
20. SW-Pflege GPS-Ortungssystem	3.500 €	3.451,00 €
21. Servermiete Mailerversystem	200 €	139,69 €
22. Jahresabo Iden TT	400 €	357,00 €
23. Support mob. Videovernehmungssystem.....	500 €	499,80 €
24. Sonstiges.....	170.000€	200.944,71 €
	650.200 €	680.848,57 €

Durch stetig steigende IKT-Infrastruktur müssen immer mehr SW-Pflegeverträge abgeschlossen und Lizenzen erworben werden.

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Landeskriminalamt -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	219.000	219.000	219.000	220.445,81

Beschaffung von Papier, Tinten- und Tonerpatronen, Farbbändern, Datenträgern sowie sonstigem Geschäftsbedarf für die dezentral eingesetzte verfahrensabhängige IK-Technik.

Es entstehen Ausgaben für die Fachverfahren POLIKS (Polizeiliches Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung), Profiskal (Finanzsoftware zum Neuen Berliner Rechnungswesen), PuZMan (Personal- und Zeitmanagement), TKÜ (Telekommunikationsüberwachung), IDEA (Auswertung und Analyse von Buchungsdaten), BZR / Waffenverwaltung (Auskunft aus dem Bundeszentralregister), InfoZoom (Auswertung von Kommunikationsdaten), Photogrammetrie (Tatort-/ Beweismittel-/ Spuren-/ Personenfotografie), Koyote (Auswertung von Kommunikationsdaten), AFIS (Automatisches Fingerabdruck-Informations-System), ArcView (Geografisches Informationssystem), GeoFES (Geografisches Informationssystem), Analyst's Notebook (Visualisierung von Daten), Sonstige.

81232	042	Auswertung und Analyse (AuA) (neu)	180.000	145.000	---	---
Verpflichtungsermächtigung			145.000	180.000		
Davon fällig 2019			145.000			
Davon fällig 2020			---	180.000		

Kriminalitätsformen wie Terrorismus, Wirtschaftskriminalität, Internetkriminalität (Straftaten bei denen u.a. das Internet als Tatmittel genutzt wird), Cybercrime (Straftaten, die sich gegen das Internet, Datennetze, informationstechnische Systeme oder deren Daten richten), Kinderpornografie, Produktfälschung oder Organisierte Kriminalität erfordern im Bereich der fall-, struktur- und querschnittsbezogenen operativen "Auswertung und Analyse" eine permanente Optimierung der eingesetzten notwendigen Techniken, Verfahren, Methoden und Werkzeuge hinsichtlich ihrer erfolgsorientierten Effizienz. Die zunehmende Komplexität des Aufgabenfeldes „Auswertung und Analyse“ macht – vor dem Hintergrund der rasanten technologisch-infrastrukturellen Entwicklung(en) – die langfristig gesicherte materiell technische Grundausstattung der zuständigen Gliederungen (Auswerteeinheiten der Abteilungen, Internetermittler, Analytiker, Übersetzer etc.) unabdingbar.

LKA-weit sind den Aufgabenbereichen "Auswertung und Analyse" mehr als 2900 technische Systeme zugeordnet. Hierzu zählen insbesondere hochleistungsfähige - und standardisierte Auswerte-PC, entsprechend angepasste Monitor- und Druckerstrukturen, Datenspeicher - hier insbesondere auch für sog. Schmutzdaten, Server mit unterschiedlichen Aufgaben (Bild-, GPS-, Rechte- und andere Server), Analysesoftware, forensische Software, aktuelle Darstellungs-, resp. Grafiksoftware, Transfersoftware (für z.B. Foren, Chats, Tor- und Darknet).

Diese Systeme sind aus ermittlungstaktischen und sicherheitstechnischen Vorgaben grundsätzlich nicht mit der behördlichen MAP-Struktur verbindbar und bilden neben der MAP-Architektur die zweite Säule der informationstechnischen Grundvoraussetzungen für eine zeitgemäße Kriminalitätsbekämpfung.

Planungsunterlagen liegen im Entwurf vor.

Finanzierung:

Ansatz 2018	180.000 €
Ansatz 2019	145.000 €
Rest ab 2020	496.000 €
	Gesamt: <u>821.000 €</u>

Davon 5.000 € für IKT-Sicherheit.

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Beschaffung ist in den Jahren 2018 und 2019 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe der jeweiligen Jahresbeträge 2019 und 2020 vorgesehen.

81240	042	Informationssystem CASA/PIAV	529.000	529.000	405.000	188.979,95
155.000,0 EUR wurden bislang bei 81253 MG 32 nachgewiesen.						
Verpflichtungsermächtigung			529.000	200.000		
Davon fällig 2019			529.000			
Davon fällig 2020			---	200.000		

0543
2018/2019

MG 32

**Der Polizeipräsident in Berlin
- Landeskriminalamt -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017	180.000 €	0 €	0 €

CASA (Computergestützte Anwendung für Sachbearbeitung und Auswertung) /PIAV (Polizeiliche Informations- und Analyseverbund) ist das Berliner Fallbearbeitungssystem (FBS) in Berlin, welches den örtlichen Direktionen und dem LKA zur Verfügung steht, um komplexe Ermittlungsverfahren zu bearbeiten und auszuwerten. Regelmäßig sind Anpassungen und Erweiterungen des Datenmodells in CASA, der einzelnen Module aufgrund neuer / veränderter Kriminalitätsphänomene und Geschäftsprozesse sowie Reaktionen auf neue gesetzliche Vorgaben und neue Techniken, erforderlich. CASA/PIAV ist somit kein statisches Konstrukt, sondern ist einem permanenten Anpassungsprozess unterworfen. Insbesondere die stufenweise Einführung des PIAV (Polizeilichen Informations- und Analyseverbund) erfordert eine stetige und zeitnahe Anpassung. Diese ist an der Entwicklung des Zentralsystems PIAV Operativ-Zentral (O-Z) beim BKA auszurichten.

Das System verfügt über Schnittstellen zur TKÜ-Anlage, zum Polizeilichen Informations- und Analyseverbund (PIAV) zum Vorgangsbearbeitungssystem POLIKS und künftig zu dem Europäische Informationssystem (EIS), welches regelmäßige Anpassungen erforderlich macht. Als Quellsystem wird das Vorgangsbearbeitung POLIKS genutzt um die Fallbearbeitungssysteme CASA/PIAV mit den Vorgangsinformationen zu speisen. Um diese Anforderungen der Fallbearbeitung zu bedienen muss POLIKS fristgerecht erforderliche Funktionalitäten des bundeseinheitlichen Datenaustauschmodells XPolizei / IMP umsetzen.

Im Falle eines terroristischen Anschlagfalles wird CASA/PIAV für die Hinweisaufnahme, Hinweisbearbeitung und Fallbearbeitung eingesetzt. Zur Bewältigung der anfallenden Massendaten ist es notwendig, in CASA/PIAV automatisierte Abläufe zu implementieren.

CASA/PIAV ist das Übertragungsmodul von Daten aus der Polizei Berlin nach PIAV Operativ-Zentral (O-Z) und muss immer den aktuellen Standards des Zentralsystems angepasst sein.

Planungsunterlagen vom 12.07.2017 liegen vor.

Finanzierung:

Ansatz 2018.....	529.000 €
Ansatz 2019.....	529.000 €
Rest ab 2020.....	400.000 €
	Gesamt 1.458.000 €

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Maßnahme ist in den Jahren 2018 und 2019 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe der jeweiligen Jahresbeträge 2019 und 2020 vorgesehen.

81243	042	Telekommunikationsüberwachung	100.000	100.000	100.000	98.864,13
		Verpflichtungsermächtigung	100.000	50.000		
		Davon fällig 2019	100.000			
		Davon fällig 2020	---	50.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017	100.000 €	0 €	0 €

Auf Veranlassung der Staatsanwaltschaft und durch richterliche Anordnung werden von der Polizei Berlin Maßnahmen der Telekommunikationsüberwachung – insbesondere im Bereich der Bekämpfung der Schwerstkriminalität und der Terrorismusabwehr – durchgeführt.

Vor dem Hintergrund sich ändernder Rahmenbedingungen (z.B. Ablösung von GSM durch UMTS in der Mobilkommunikation) und angesichts der kurzen Innovationszyklen im Telekommunikationssektor sowie der steigenden Anzahl von Überwachungsmaßnahmen war und ist es notwendig, die TKÜ-Dienststelle weiterhin zu modernisieren und unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen gesetzlichen und technologischen Veränderungen dem Stand der Technik anzupassen und auszubauen. Daneben ist auch ein regelmäßiger Austausch von (Grund-)Komponenten zur Erhaltung eines sicheren Betriebszustandes einzuplanen.

Das derzeitige TKÜ-System des LKA 7 befindet sich seit 2003 im Vollbetrieb. Die gemäß vorhandener Planungsunterlagen durchgeführten notwendigen Erneuerungs-/ Erweiterungsmaßnahmen konnten weitestgehend planmäßig realisiert werden. Die TKÜ-Anlage konnte dadurch kontinuierlich auf einem aktuellen hohen technischen Ausbaustand gehalten werden. Dabei wurden bei Bedarf stets auch Grundkomponenten der Anlage ausgetauscht. Nach einer erneuten und kritischen Beurteilung hat sich gezeigt, dass durch den modularen Aufbau des Systems auch zukünftig nur Teile der Anlage

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Landeskriminalamt -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

bedarfswise erneuert werden müssen. Nach derzeitigen Einschätzungen werden jährliche Systemerhaltungs-/Erweiterungsmaßnahmen in Höhe von etwa 100.000 € notwendig sein.

Planungsunterlagen werden zeitgerecht erstellt.

Davon 5.000 € für IKT-Sicherheit.

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Maßnahme sind in den Jahren 2018 und 2019 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe der jeweiligen Jahresbeträge 2019 und 2020 vorgesehen.

81252	042	Aufbau Zentralstelle Cybercrime (neu)	300.000	375.000	---	---
		Verpflichtungsermächtigung	375.000	340.000		
		Davon fällig 2019	375.000			
		Davon fällig 2020	---	340.000		

2015 wurde die von der IMK (Innenministerkonferenz) im Gremienweg beauftragte "Strategie zur Bekämpfung von Cybercrime" erarbeitet und bundesweit beschlossen. In diesem Zusammenhang ist der Aufbau einer Zentralstelle Cybercrime beim LKA Berlin notwendig. Im Hinblick auf organisatorische Strukturen und Abläufe sowie auf die einzusetzenden Technologien sind Anpassungsbedarfe zwingend erforderlich, die sich an die dynamischen Veränderungen im Cybercrime-Umfeld (Straftaten, die sich gegen das Internet, Datennetze, informationstechnische Systeme oder deren Daten richten) anpassen lassen.

Planungsunterlagen werden zeitgerecht erstellt..

Finanzierung:

Ansatz 2018	300.000 €
Ansatz 2019	375.000 €
Rest ab 2022	6.675.000 €
Gesamt:	7.350.000 €

Davon 200.000 € für IKT-Sicherheit.

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Beschaffung ist in den Jahren 2018 und 2019 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe des jeweiligen Jahresbetrages vorgesehen.

81254	042	Spezialtechnik LKA 7	489.000	546.000	310.000	328.203,02
		Verpflichtungsermächtigung	546.000	---		
		Davon fällig 2019	546.000			

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017	489.000 €	0 €	0 €

LKA 72 ist als behördenweite Servicedienststelle tätig. Um auch zukünftig als kompetenter und leistungsfähiger Dienstleister zentral für die technisch qualifizierte Ermittlungsunterstützung (QTE) zur Verfügung zu stehen sowie die Durchführung informationstechnischer Überwachungsmaßnahmen für die gesamte Polizeibehörde zu gewährleisten, ist eine Ausstattung auf dem aktuellen Stand der Technik zwingend notwendig. Insbesondere die Möglichkeit, innerhalb kürzester Zeit auf innovative technische Veränderungen und neueste Standards reagieren zu können, erfordert eine aktuelle technische Ausstattung. Da LKA 72 behördenweit ermittlungsunterstützend tätig ist, ist es erforderlich, eine größtmögliche Kompatibilität und Vereinheitlichung zu ermöglichen, um den speziellen Anforderungen und Bedürfnissen der beauftragenden Fachdienststellen gerecht zu werden. Zu diesem Zweck unterhält LKA 72 ein eigenes, besonders gesichertes IT-Netz ohne MAP-Anbindung, da die hier verarbeiteten Daten eine Vielzahl gefährlicher Inhalte wie Viren oder andere Malware beinhalten können.

0543
2018/2019
MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Landeskriminalamt -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Planungsunterlagen vom 12.03.2015 über 2.716.000 € liegen vor.

Finanzierung:

Finanziert bis 2016	663.000 €
Ansatz 2017	310.000 €
Ansatz 2018	489.000 €
Ansatz 2019	546.000 €
Rest ab 2020	708.000 €
Gesamt:	<u>2.716.000 €</u>

Davon 150.000 € für IKT-Sicherheit.

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Maßnahme ist in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe des Jahresbetrages 2019 vorgesehen.

81255	042	Aufbau der IuK-Ermittlungs und Einsatzunterstützung (EEU) im LKA (IuK-HotSpot)	540.000	500.000	200.000	110.000,00
		Verpflichtungsermächtigung	500.000	500.000		
		Davon fällig 2019	500.000			
		Davon fällig 2020	---	500.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0 €	0 €	0 €
VE Plan 2017	540.000 €	0 €	0 €

Nach erfolgter Stärkung der IKT-Kompetenzen in der dezentralen „IKT-Ermittlungs- und Einsatzunterstützung (IEEU)“ ist die nunmehrige Einrichtung eines zentralen IKT-HotSpots im LKA zentraler Baustein zukünftiger strategischer Ausrichtungen. LKA 72 und LKA 75 sind behördenweite Servicedienststellen. Im Hinblick auf die Gründung der IEEU ist die räumliche und organisatorische Zusammenführung beider Dienststellen erforderlich. Als zentrale Unterkunft ist Haus 1 des Dienstgeländes Friesenstraße vorgesehen. Es zeichnet sich neben seiner zentralen Lage durch grundlegende, aber noch nicht ausreichende, bauliche und technische Infrastrukturen aus. Um als zentraler Dienstleister zur Verfügung zu stehen, sind folgende Aufgaben wahrzunehmen: Informationstechnische Überwachungsmaßnahmen, Forensische Auswertungen und Funkaufklärung. Der Aufbau einer geeigneten baulichen und technischen Infrastruktur ist hierfür unabdingbar.

Planungsunterlagen vom 24.03.2016 liegen vor. Ergänzungsunterlagen werden erstellt.

Finanzierung

Ansatz 2017	200.000 €
Ansatz 2018	540.000 €
Ansatz 2019	500.000 €
Rest ab 2020	1.760.000 €
Gesamt:	<u>3.000.000 €</u>

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Maßnahme ist in den Jahren 2018 und 2019 jeweils eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe der Jahresbeträge 2019 und 2020 vorgesehen.

Davon 700.000 € für IKT-Sicherheit.

81256	042	Sicheres Workflowsystem für klassifizierte Daten (SiWoDat) (VS-Datenverarbeitung)	240.000	42.000	---	---
		Verpflichtungsermächtigung	42.000	42.000		
		Davon fällig 2019	42.000			
		Davon fällig 2020	---	42.000		

Beschaffung / Implementierung eines VS-konformen und workflowbasierten Systems zur durchgehend digitalen Bearbeitung von Verschlussachen / Daten / Dokumenten der Klassifizierung "geheim" und höher.

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Landeskriminalamt -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Physikalisch handelt es sich um einen Systemverbund gesicherter Arbeitsplätze (Workstations) auf Basis der SINA-Architektur (wie sie auch für die RED und ATD-Strukturen eingesetzt werden) und skalierbarer gesicherter Server mit integrierter elektronischer VS-Registratur.

Z.Zt. erarbeitet das BKA im Auftrag des BMI eine entsprechende Basisarchitektur - mit dem Ziel, dass es perspektivisch - verbundbasiert - bundesweit ein geschlossenes IT-System für zu bearbeitende VS-Daten gibt. Die Arbeiten des BKA sind - weitgehend - erfolgreich abgeschlossen.

Planungsunterlagen liegen im Entwurf vor.

Finanzierung:

Ansatz 2018	240.000 €
Ansatz 2019	42.000 €
Rest ab 2020	484.000 €
Gesamt:	<u>766.000 €</u>

Es handelt sich hier um eine Maßnahme der IKT-Sicherheit.

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Maßnahme ist in den Jahren 2018 und 2019 jeweils eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe des nächsten Jahresbetrages vorgesehen.

81259	042	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	---	58.000	167.733,47
-------	-----	---	-----	-----	--------	------------

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	3.647.000	3.506.000	2.446.000	2.650.483,10
---	--	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

0552
2018/2019

MG 32

Der Polizeipräsident in Berlin
- Polizeiakademie -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51168 (neu)	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	1.000	20,00

1.000,0 EUR wurden bislang bei 0553/51168 MG 32 nachgewiesen.

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von verfahrensabhängigen IKT-Geräten und Zubehör, Beschaffung neuer Netzkomponenten und laufende Wartung des Bestandes.

51185 (neu)	042	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	251.000	251.000	1.000	245.000,00
----------------	-----	--	---------	---------	-------	------------

1.000,0 EUR wurden bislang bei 0553/54085 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2014 eingegangene Verpflichtungen	231.000 €	231.000 €	231.000 €

Ausgaben für externe Dienstleistungen, Softwarepflege und Lizenzgebühren.

Es entstehen Ausgaben für

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ist 2016
1. BBCOM Win 32	2.000 €	2.000 €	1.916,96 €
2. ZAMIK-PSK (7 Schulungslizenzen)	3.000 €	3.000 €	2.698,92 €
3. iBMS (integriertes Bildungsmanagementsystem)	189.000 €	189.000 €	186.842,72 €
4. EXTRANET-Betrieb	37.000 €	37.000 €	36.760,93 €
5. e-Learning	5.000 €	5.000 €	0,00 €
6. Spezielle IT-Verfahren der Polizeiakademie allgemein	15.000 €	15.000 €	16.780,47 €
	<u>251.000 €</u>	<u>251.000 €</u>	<u>245.000,00 €</u>

Mehr in Anpassung an die tatsächlich anfallenden Ausgaben insbesondere für das Integrierte Bildungsmanagementsystem.

51453 (neu)	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	45.000	45.000	17.700	17.285,79
----------------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

17.700,0 EUR wurden bislang bei 0553/51453 MG 32 nachgewiesen.

Beschaffung von Papier, Tintenpatronen, Toner, Datenträgern und sonstigen Verbrauchsmitteln sowie Geschäftsbedarf für die eingesetzte verfahrensabhängigen IK- Technik.

Mehr infolge der zusätzlichen Anwärtereinstellungen.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	299.000	299.000	19.700	262.305,79
---	--	--------------------------------	----------------	----------------	---------------	-------------------

MG 32

**Hauptstadtbedingte Aufwendungen im
Sicherheitsbereich des Landes Berlin**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Grundsätzliche Hinweise zur Veranschlagung der verfahrensabhängigen IT-Infrastruktur befinden sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.						
51168	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	13.500	13.500	12.000	12.000,00
51453	042	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	9.000	9.000	8.000	8.000,00
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	22.500	22.500	20.000	20.000,00

0565
2018/2019

MG 32

**Berliner Feuerwehr
- Zentraler Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51136	044	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	278.000	278.000	278.000	166.760,19
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Für die „Mobile Datenerfassung (MoDE)“ wird ein spezielles gerastertes Papier verwendet, das handschriftliche Erfassungen des Rettungsdienst-Einsatzbogens mittels eines Eingabestifts und eine funktechnische Weitergabe an das Einsatzberichterstattungssystem IGNIS gewährleistet.

Die Anzahl der notwendigen Protokolle steigt parallel mit den Einsatzzahlen. Eine vollständig funktionierende Berichterstattung ist unerlässlich auch im Hinblick auf die Abrechnung der Einsätze und die damit verbundenen Einnahmen (§ 34 LHO). Es ist hierbei von Kosten von mindestens 180.000 € (ohne Berücksichtigung einer technischen Weiterentwicklung der Einsatzprotokolle) auszugehen.

51168	044	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.633.000	1.633.000	1.140.000	1.248.683,28
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

168.350 € wurden bisher bei 0565/51143 (neu: 2554/51143) nachgewiesen.

Verpflichtungen aus Vorjahren

	für 2018	für 2019	ab 2020
Bis 31.12.2016	802.000 €	802.000 €	802.000 €
VE Plan 2017	0 €	0 €	0 €

	2018/2019	Ist 2016
Instandhaltung, Ersatz und Reparatur vorhandener Hardware der Feuerwehr-Verfahren und Fachanwendungen sowie für die Haupt- und Ausweichleitstelle (IGNIS, FDV, Doku etc.)	150.000 €	
Instandhaltung, Ersatz und Reparatur der Digitalfunktechnik (inkl. Funkgeräte, FuG-Zubehör usw.)	237.000 €	
Ausstattung, Instandhaltung, Ersatz und Reparatur von digitalen Melde- und Personenrufempfängern sowie der Personenrufanlage (DME/PRE/PRA)	130.000 €	
Ausstattung, Instandhaltung, Ersatz und Reparatur der Alarmierungstechnik inkl. Beschallungsanlagen (ELA) und der analogen Funktechnik	16.000 €	
Ausstattung, Instandhaltung, Ersatz und Reparatur der IP-Telekommunikationssysteme 2016/2017 wurden 65.350 € in 0565/51143 ausgewiesen	70.000 €	
Ausstattung Instandhaltung, Ersatz und Reparatur der Hardware für das Berichtswesen und Abrechnungssystem	25.000 €	
Ausstattung, Instandhaltung, Ersatz und Reparatur der Hardware des Feuerwehr-/Wach-Info-Systems	22.500 €	
Instandhaltung, Ersatz und Reparatur der Hardware IT-Ausstattung „Telenotarzt“	28.500 €	
Wartungs- und Instandhaltungsverträge für die Funkdraht-Vermittlung (FDV) und Dokumentationsanlage	479.000 €	
Wartungs- und Instandhaltungsverträge die Hardware des Einsatzleitsystem	370.000 €	
Wartungs- und Instandhaltungsvertrag Feuerwehr-Abrechnungs-System (FAS)	2.000 €	
Hardware-Servicevertrag für die Notruf und Feuerwehr-IP-Sprachnetz/Telekommunikationsanlage		
27.500 € wurden bisher in 0565/51143 nachgewiesen	27.500 €	
Wartungs- und Instandhaltungsvertrag für Daten-Netzwerk-Komponenten		
60.000 € wurden bisher in 0565/51143 nachgewiesen	60.000 €	
Wartungs- und Instandhaltungsvertrag für Fax-Server (u.a. als Alarmierungsrückfallebene)		
15.500 € wurden bisher in 0565/51143 nachgewiesen	15.500 €	
	1.633.000 €	1.248.683,28 €

MG 32

Berliner Feuerwehr
- Zentraler Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51170	044	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	539.000	539.000	107.000	26.368,16

314.000 € wurden bisher bei 0565/51145 (neu: 2554/51145) nachgewiesen.

Einsatzunterstützende mobile Informationssysteme sind für eine effiziente Einsatzabwicklung unverzichtbar. Insbesondere ist eine Vielzahl von einsatzbezogenen Informationen zusammenzufassen und als Lagebild dem Einsatzleiter als ortsbezogene Übersicht bereitzustellen.

Mehr aufgrund der Unterstützung von Notfallrettungsdiensteseinsätzen, die zukünftig medizinische Patienteninformationen vom Einsatzort an zentrale, ortsfeste Notfallstellen übertragen. Als Übertragungsmedium zum Datenendgerät sind nur breitbandige Übertragungstechnologien nutzbar.

Darüber hinaus sind betriebliche Maßnahmen zur Errichtung der geforderten Digitalfunkversorgung im Netzabschnitt Berlin sind zu ergreifen. In diesem Zusammenhang ist u.a. auch der Anschluss von neuen Standorten an das vorhandene Übertragungsnetz der Berliner Feuerwehr notwendig. Im Zuge dessen fallen in der Regel folgende Kosten an:

- Baukosten für den Anschluss der Liegenschaft an das Kabelführungssystem des ITDZ
- Kosten für Lichtwellenleiterkabel, deren Verlegung und Anschluss
- Kosten für die Systemtechnikkomponenten

Weiterhin laufen derzeit mehrere Vorhaben zur Erhöhung der Verfügbarkeit des Digitalfunks im Falle eines längerfristigen Stromausfalles. Auch im Zuge dieser Maßnahmen müssen Vorkehrungen zur gleichzeitigen Erhöhung der Verfügbarkeit des Übertragungsnetzes getroffen werden.

	2018/2019	Ist 2016
Errichtung und Anschluss neuer Standorte an das digitale Übertragungsnetz der Berliner Feuerwehr zur Behebung der BOS-Unterversorgung (z.B. Kosten für den Anschluss der Liegenschaft an das Kabelführungssystem des ITDZ, Kosten für Lichtwellenleiterkabel, deren Verlegung und Anschlusskosten für die Systemkomponenten)	100.000 €	
Internet/DSL-Leitungen der Dienststellen (über ITDZ)	70.000 €	
Internet/DSL-Leitungen der Feuerwachen (Telekom)	18.000 €	
Leitungskosten/Festverbindungen für die BOS-Versorgung	17.000 €	
Kosten für breitbandige Internetzugänge für die Einsatzmittel	284.000 €	
Kosten für breitbandige Internetzugänge für die Einsatz- und Führungskräfte (Mobilfunkanbindungen)	50.000 €	
	539.000 €	26.368,16 €

51185	044	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	2.226.000	2.399.000	1.340.000	1.550.700,97
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

219.400 € wurden bisher bei 0565/54060 (neu: 2554/51160) nachgewiesen.

Mehr aufgrund der strukturellen Konsolidierung der Fachverfahren (IGNIS; PlaSma, HelpLine, iBMS usw.) sowie deren Optimierung. Daraus ergeben sich u.a. weitere Lizenz- und Pflegekosten.

	2018	2019	IST 2016
Lizenserweiterungen, Unterstützungs- und Dienstleistungen für alle Feuerwehrverfahren sowie für die Haupt- und Ausweichleitstelle	50.000 €	50.000 €	89.845 €
Dienst- und Unterstützungsleistungen durch externe Firmen für IT-Sicherheit	80.000 €	80.000 €	-
Entwicklung neuer und Weiterentwicklung feuerwehrspezifischer IT-Verfahren einschließlich Testumgebungen	20.000 €	20.000 €	142.730,52 €
Entwicklung/ Weiterentwicklung feuerwehrspezifischer Verfahren/ Anwendungen inkl. Softwarepflege („IVENA“, „ENSURE“, Berichts- und Abrechnungswesen)	53.000 €	137.000 €	-
Software- und Unterstützungsverträge/ erweiterte Dienstleistungen für das Leitstellensystem	455.000 €	455.000 €	429.280,60 €
Softwarepflege GPS Disposition und technisches Monitoring	41.000 €	130.000 €	-
Pflegevertrag der Oracle Datenbank „IGNIS“, Erhöhung durch Ertüchtigung Einsatzleitsystem	155.000 €	155.000 €	148.253,20 €
Softwarepflegevertrag Oracle-Lizenzen für das Leitstellensystem	22.000 €	22.000 €	21.901,73 €

0565
2018/2019
MG 32

**Berliner Feuerwehr
- Zentraler Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Ansatz 2018	Beträge in EURO		
				Ansatz 2019	Ansatz 2017	Ist (Rest/R) 2016
				2018	2019	IST 2016
		Enterprise Wartungsvertrag für das Standardisierte-Notruf-Abfrage-Protokoll (SNAP), Erhöhung durch vertragliche Anpassung		101.000 €	101.000 €	78.432,09 €
		Softwarepflege von Subsystemen des Einsatzleitsystems (HPVmWare, RedHat, DataProtec)		15.500 €	15.500 €	15.390,00 €
		Softwarepflegevertrag für das Feuerwehr-Abrechnungssystem (FAS)		14.000 €	14.000 €	13.965,84 €
		Lizenz- und Softwarepflege für „FIRE“-Applikation, Erhöhung durch Lizenzweiterungen		120.000 €	120.000 €	45.222 €
		Servicevertrag für das System „TankNotStrom“, Erhöhung durch stetigen Ausbau der stadtweiten Versorgung		27.000 €	27.000 €	-
		Softwarepflegevertrag für das Service-Managementsystem „HelpLine“		36.000 €	36.000 €	29.698,03 €
		Softwarepflegevertrag für die mobile Datenerfassung (MoDE)		30.000 €	30.000 €	28.940,40 €
		Softwarepflegevertrag für Module der Personal-Planungs- und Unterstützungs-Software (PlaSMa), Erhöhung durch Lizenz- und Modulerweiterung		140.000 €	140.000 €	119.094,70 €
		Softwarepflege und Lizenzen für das geogestützte Feuerwehr-Entscheidungshilfe-System (GeoFES)		170.000 €	170.000 €	156.563,94 €
		Pflege des Lizenzbestandes der APC und Serverzugriffslizenzen gemäß Microsoft EA-Vertrag (4/5 der Gesamtkosten verfahrensbezogen)		488.000 €	488.000 €	69.513,51 €
		Softwarepflege für die diverse Feuerwehrverfahren (z.B. Schulungs-Software für Berliner Feuerwehr und Rettungsdienstakademie, Bekleidungskammer, MobileDeviceManagement, Kabelverwaltung und AutoCad)		45.000 €	45.000 €	41.434,08 €
		Server, Fernwartung und Nutzung von iBMS beim ITDZ		65.000 €	65.000 €	45.663,89 €
		Jährlicher Kooperationsbeitrag, Support, „PolizeiOnline“, Lizenzen/ Software-Pflege „ANTRAGO“, Sonderkosten Kooperation für iBMS		46.000 €	46.000 €	35.283,61 €
		Anteilige Lizenzausgaben für die Nutzung von „Juris“ und „BeckOnline“		8.500 €	8.500 €	8.430,63 €
		Supportvertrag sowie Nutzungskosten für anfallende SMS-Informationen an die Bevölkerung im Rahmen der Applikation „KatWarn“		25.000 €	25.000 €	25.388,63 €
		Auskunftsdatenbank/ Leitungsdatenbank „eStraße“		14.000 €	14.000 €	5.668,57 €
		BOS-Digitalfunk: Softwarepflege und Lizenzgebühren für „ITM-Management“		5.000 €	5.000 €	-
				2.226.000 €	2.399.000 €	1.550.700,97 €
51453	044	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	118.000	118.000	5.000	10.867,26

27.000 € wurden bisher bei 0565/51428 (neu: 2554/51428) nachgewiesen.

Verbrauchsmittelbedarf für die verfahrensabhängige IT wie z.B. Farbbänder, Druckerpatronen, Druckertoner und Tintenpatronen für Drucker sowie Sicherungsmedien.

Die Verfügbarkeit der Verbrauchsmittel dient ebenso wie die Bereitstellung Frontend-Systeme (Client, Drucker) der Erfüllung fachspezifischer Aufgaben.

Aus einsatztaktischen Gründen ist die Mitführung umfassender Lagekarten in Papierform nicht mehr zeitgemäß. Die spezifisch einsatzbezogenen Lagekarten werden auf Farbdruckern aktuell gedruckt.

Die in 2015/2016 begonnene Ausstattung der Einsatzfahrzeuge mit Alarmdruckern und Multifunktionsgeräten wird fortgesetzt. Durch die Indienstnahme von zusätzlichen Standorten bzw. Einsatzfahrzeugen sind diese in der Ausstattung zu berücksichtigen.

Mehr aufgrund stetig steigender Einsatzzahlen und dem erhöhten Ausbildungsbedarf an der BFRA.

MG 32

Berliner Feuerwehr
- Zentraler Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51838	044	Mieten für Maschinen und Geräte für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	2.000	1.308,00

Für die Bereitstellung eines mobilen Führungsunterstützungssystems für Leitungsfunktionen im Einsatzdienst muss die Ausfallsicherheit der entsprechenden Serversysteme erhöht werden. Für die Applikation FIRE auf iOS-Tablet für die B- und C-Dienste ist es deshalb erforderlich, einen externen Server als Gateway ins Internet und als Karten- und Datenbankserver anzumieten.

52536	044	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	60.000	60.000	13.500	20.148,96
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Durch den Zentralen Service IT werden IT-Prozesse weitgehend in Eigenleistung erbracht, um bei besonderen Lagen (z.B. Großschadensereignissen, Katastrophenfällen, planbaren feuerwehrrelevanten Events oder technischen Störungen) handlungsfähig zu sein. Zur angemessenen Reaktion bei besonderen Lagen sind durch das technische bzw. feuerwehrtechnische Betriebspersonal Kenntnisse der Applikationen, Betriebssysteme, Software und Hardware erforderlich. Die Aneignung der erforderlichen Kenntnisse ist nur über externe Schulungen oder Fortbildungen möglich. Zudem erfordern einsatzkritische und einsatzunterstützende Verfahren weitergehende Schulungen für den technischen Support der Administratoren.

Durch die ständige Weiterentwicklung bestehender Verfahren ist die Fortbildung in der aktuellen Firmware unumgänglich.

81230 (neu)	044	Erweiterung und Erneuerung der Übertragungstechnik	250.000	250.000	---	---
----------------	-----	--	---------	---------	-----	-----

Wurde bislang bei 81267 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019
Erweiterung und Erneuerung der Übertragungstechnik	250.000 €	150.000 €
Systemtechnik für den Neubau der Kooperativen Leitstelle	0 €	100.000 €
	250.000 €	250.000 €

Als Betreiber eines stadtweiten BOS-Übertragungsnetzes ist die Berliner Feuerwehr Landesprovider für Anwendungen der kritischen Infrastrukturen. Dieses Netz stellt die Basis für die umfangreichen Kommunikationsverbindungen der BOS-Organisationen im Land Berlin dar.

Das BOS-Sondernetz ist ein komplexes, glasfaserbasiertes digitales Übertragungsnetz, dieses realisiert auch das Übertragungsnetzwerk für den BOS- Digitalfunk im Land Berlin. Hier sind sämtliche Berufsfeuerwachen, Polizeidirektionen und -abschnitte sowie eine Vielzahl von Freiwilligen Feuerwehren und Rettungsdienststandorten sowie Bundes-BOS-Organisationen miteinander vernetzt. Es ist der "kritischen Infrastruktur" zuzuordnen, da Unterbrechungen und Störungen des Netzes unmittelbare Auswirkungen auf die operativen Dienstprozesse der BOS-Organisationen haben.

Der technologische Wandel vom TDM (Time Division Multiplexing)-Verfahren zur vereinheitlichten Übertragungstechnologie in der Informationstechnik (All-IP), erfordert es, im größeren Rahmen (auch Ethernetverbindungen) variable Bandbreiten bereitzustellen. Insbesondere die IP- Umstellung der Schnittstellen der Vermittlungsswitche und Basisstationen im BOS-Digitalfunknetz, die ab dem Jahr 2018 geplant sind, erfordern die Umrüstung der aktiven Komponenten im BOS-Sondernetz.

Die Maßnahme ist jetzt erforderlich, da einerseits die TDM- Technologie abgekündigt ist und andererseits der Ausfall von Komponenten der Übertragungstechnik in den Dienststellen der Berliner Feuerwehr, Polizei und weiteren wichtigen Behörden, die Sicherstellung von Kommunikationsverbindungen (DV, Sprache, Funk) erheblich gefährden würde. Störungen am Übertragungssystem führen zur Beeinträchtigung der zuverlässigen Einsatzkräfteführung und Einsatzmittelorganisation.

Gleichzeitig werden die mit Glasfaser neu erschlossenen Standorte, wie die Digitalfunkstandorte der 2. Ausbaustufe sowie die Kooperative Leitstelle, mit hybriden bzw. neuen IP-Multiplexern, die beide das Übertragungsverfahren "MPLS-TP" unterstützen, ausgestattet.

81240	044	Ertüchtigung des Einsatzleitsystems IGNIS	363.000	363.000	363.000	362.779,91
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Ständige technische Weiterentwicklung und die rechtliche Anpassung von Handlungsanweisungen im Notrufall sowie organisatorische Prozessoptimierungen; GPS Disposition. Der Feuerwehrleitstelle obliegt die Notrufannahme 112 einschließlich der Bewertung und Sachverhaltsprüfung, die Alarmierung der erforderlichen Einsatzkräfte sowie die Steuerung und Koordination des Einsatzes im gesamten Stadtgebiet. Der Aufrechterhaltung der ständigen Einsatzbereitschaft und Funktionsfähigkeit der beiden Systemkomponenten Funkdrahtvermittlung und Einsatzleitsystem sind somit eine sehr hohe Priorität zuzumessen.

Nur ein stetiger Austausch bzw. die Anpassung aller technischen Komponenten unter Berücksichtigung des technischen Fortschrittes ermöglicht auch zukünftig einen flexiblen und effektiven Einsatz der Ressourcen der Feuerwehr sowie das Erreichen der definierten Schutzziele für die Eintreffzeiten.

0565
2018/2019

MG 32

**Berliner Feuerwehr
- Zentraler Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Weiterhin ist eine regelmäßige technische Anpassung und Optimierung des Leitstellensystems unverzichtbar, um ein Organisationsverschulden der Berliner Feuerwehr vermeiden zu können. Anderenfalls könnte eine Amtshaftung (§ 839 BGB) für die Berliner Feuerwehr nicht ausgeschlossen werden, wenn nicht alle erforderlichen Maßnahmen zur Verhinderung einer Schädigung der Bürger durchgesetzt werden.

81241	044	Erneuerung der zentralen Komponenten des Leitstellensystems IGNIS	500.000	500.000	500.000	499.725,65
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Hardware der zentralen Komponenten der Datenverarbeitung und der Funk-Draht-Vermittlung einschließlich der dazugehörigen Betriebssystemsoftware. Die Berliner Feuerwehr hat im September 2000 das Leitstellensystem IGNIS in Betrieb genommen. Damit wurde ein schneller, flexibler und effektiver Einsatz der Ressourcen der Feuerwehr ermöglicht. Neben den Systemen für die Notrufabfrage, die Kräfterdisposition, -alarmierung und -führung sowie die Einsatzberichterstattung und Statistik beinhaltet IGNIS eine Reihe von Subsystemen. Zudem liefert es die Einsatzdaten für das Feuerwehrabrechnungssystem FAS und ist damit Voraussetzung für jährliche Einnahmen für den Berliner Landeshaushalt.

Sowohl die Hardware der zentralen Komponenten der Datenverarbeitung und der Funk-Draht-Vermittlung als auch das IGNIS-Betriebssystem müssen bei einem Betrieb „rund um die Uhr“ spätestens alle 3 Jahre sukzessive erneuert werden. Mit dem Austausch der Hardware und der dazugehörigen Betriebssystemsoftware müssen auch immer wieder Teile der Anwendungssoftware erneuert bzw. angepasst werden. Das alte IGNIS-System wird durch das neue System IGNISPlus abgelöst.

Zudem ist es notwendig, die technischen Mitarbeiter in der Wartung und Instandhaltung aller zentralen Komponenten zu unterweisen. Hierbei werden die entsprechenden Schulungen für verschiedenste Themenkreise geplant und durchgeführt (z. B. Backup, Debugging, Netzwerk, Server/Workstation-Installation usw.).

Um ein Organisationsverschulden zu vermeiden, ist es unerlässlich, Ausfälle von systemrelevanten Servern zu verhindern. Dies kann nur durch einen rechtzeitigen Ersatz erfolgen.

81242	044	Erneuerung der dezentralen Komponenten des Leitstellensystems IGNIS	300.000	300.000	300.000	299.515,14
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Hardware der dezentralen Komponenten der Datenverarbeitung und der Funk-Draht-Vermittlung einschließlich der dazugehörigen Betriebssystemsoftware. Die Berliner Feuerwehr hat im September 2000 das Leitstellensystem IGNIS in Betrieb genommen. Damit wurde ein schneller, flexibler und effektiver Einsatz der Ressourcen der Feuerwehr ermöglicht. Neben den Systemen für die Notrufabfrage, die Kräfterdisposition, -alarmierung und -führung sowie die Einsatzberichterstattung und Statistik beinhaltet IGNIS eine Reihe von Subsystemen. Zudem liefert es die Einsatzdaten für das Feuerwehrabrechnungssystem FAS und ist damit Voraussetzung für jährliche Einnahmen für den Berliner Landeshaushalt.

Die Hardware der dezentralen Komponenten der Datenverarbeitung und der Funk-Draht-Vermittlung einschließlich der dazugehörigen Betriebssystemsoftware werden bei einem Betrieb „rund um die Uhr“ spätestens alle 3 Jahre sukzessive erneuert.

Darüber hinaus werden Schulungen für verschiedenste Themenkreise durchgeführt. (z.B. Druckerpflege und Installation, Digitale Alarmierung der Berufsfeuerwachen (PRA/PRE), Ansteuerung LIVE-Update, Übergabe von Einsätzen an weitere Organisationen (universelle Schnittstelle) usw.).

Um ein Organisationsverschulden zu vermeiden, ist es unerlässlich, Ausfälle von Systemrelevanten Servern zu verhindern. Dies kann nur durch einen rechtzeitigen Ersatz erfolgen.

81243	044	Erneuerung der digitalen Funkgeräte für Fahrzeuge des Typs MRT	398.000	398.000	398.000	397.871,54
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die gesamte funktechnische Kommunikation erfolgt im Einsatzdienst unter Nutzung Digitaler BOS-Funkgeräte, die Vorhaltung und der Betrieb Digitaler Fahrzeugfunkgeräte sind zur Aufgabenerfüllung unabdingbar.

Für die Alarmierung, die Navigation, den Informationsaustausch und die verbale Kommunikation zwischen den mobilen taktischen Komponenten und der Leitstelle sind in allen Einsatzfahrzeugen der Berliner Feuerwehr Funksysteme integriert. Die digitalen Tetra-BOS-Fahrzeugfunkgeräte sind mit Standardbedienteil (Typs MRT-T1) oder mit Multifunktionsbedienteil (Typs MRT-T3) in die Einsatzfahrzeuge und die Katastrophenschutzfahrzeuge eingebaut.

Die verbauten Funksysteme unterliegen aufgrund des Betriebs im 24-stündigen Dienst einem hohen Verschleiß, der die sichere Nutzungsdauer auf einen Zeitraum von maximal 10 Jahren begrenzt. Die Lebensdauer des Multifunktionsbedienteils der MRT-T3- Systeme ist auf drei Jahre begrenzt, da diese als Interaktionsschnittstelle durch die mechanische Betätigung einem besonderen Verschleiß unterliegen.

Darüber hinaus werden 30 Handfunksprechgeräte für den Personalaufwuchs bei der BFRA benötigt.

81247	044	Erneuerung der Helmsprechgarnituren	200.000	200.000	170.000	169.862,91
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

MG 32

**Berliner Feuerwehr
- Zentraler Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Für den Informationsaustausch und die verbale Kommunikation innerhalb der Einsatzstelle zwischen den Einsatzkräften sind tragbare BOS- Handsprechfunkgeräte erforderlich. Die Handsprechfunkgeräte sind in verschiedenen normierenden Regelungen vorgeschrieben, um im Einsatzablauf Informationen auszutauschen sowie den Eigenschutz sicherzustellen. Für die unterschiedlichen Einsatzlagen sind zwei Ausführungen der Handsprechfunkgeräte notwendig, um sowohl im lebensfeindlichen Einsatzumfeld wie bei Bränden als auch im normalen Einsatzumfeld wie im Notfallrettungsdienst die Einsatzstellenkommunikation sicherstellen zu können.

Für die Einsatzstellen der Brandbekämpfung und technischen Hilfeleistung wurden explosionschutzgesicherte Handsprechfunkgeräte (ATEX) und für die Einsatzstellen der Notfallrettung Standard Handsprechfunkgeräte inklusive Zubehör bereitgestellt.

Im Jahr 2014 wurden die Handsprechfunkgeräte HRT MTP 850/MTP850 ATEX und das Zubehör auf der Grundlage eines hierfür erstellten Ausstattungskonzeptes ausgerollt. Mit der zur Verfügung stehenden Gesamtmenge konnte im Bereich der Brandbekämpfung zunächst keine Mannausstattung der Einsatzfunktionen realisiert werden. Die Vollausrüstung wurde im Jahr 2016 durch die Beschaffung weiterer Endgeräte und Zubehör realisiert. Insgesamt sind derzeit 1.250 HRT MTP 850 ATEX im Bestand.

Nach dem Rollout der mobilen Endgeräte HRT und den Zubehörkomponenten Helmsprechgarnitur und Handbedienteil Anfang 2014 zeigt sich nunmehr, dass auf Grund der starken mechanischen Belastungen, der schwankenden und mitunter sehr hohen Temperatureinflüsse sowie durch die Beaufschlagung mit Feuchtigkeit die Handbedienteile und Helmsprechgarnituren verschleißbedingt regelmäßig ausgetauscht werden müssen.

81248	044	Erneuerung der digitalen Alarmierungstechnik	800.000	200.000	---	---
-------	-----	---	----------------	----------------	-----	-----

Das derzeitige Alarmierungssystem ist nach mittlerweile 25-jähriger Betriebsphase technologisch veraltet, technisch abgenutzt und kann insbesondere folgende Funktionalitäten nicht zur Verfügung stellen:

- Expressalarmierung
- Aktive Rück- und Statusmeldungen
- Verschlüsselung der Kommunikation
- Multimasterfunktionen
- Fernadministration
- Dezentrale Alarmierung

Es ist zwingend erforderlich das System zu erneuern, die nicht vorhandene Verschlüsselung sowie die Möglichkeit zur aktiven Rück- und Statusmeldung lösen hier unmittelbaren Handlungsdruck aus. Die Alarmierungen von Einsatzkräften der Notfallrettung sowie der Freiwilligen Feuerwehren erfolgen regelmäßig über das stadtweite Alarmierungssystem. Die technische Erneuerung und Optimierung des stadtweiten terrestrischen Alarmierungssystems sind unverzichtbar, um ein Organisationsverschulden der Berliner Feuerwehr vermeiden zu können.

Hinsichtlich der Alarmierungstechnik für die kooperative Leitstelle sind die Kosten berücksichtigt.

81249	044	IT-Ausstattung zur mobilen Datenerfassung in der Notfallrettung	285.000	285.000	---	---
-------	-----	--	----------------	----------------	-----	-----

Im Jahr 2014 wurde das Notfallsanitättergesetz vom Gesetzgeber verabschiedet, das den Beruf „Notfallsanitäter“ beschreibt und Handlungsräume vorgibt. Das Berliner Rettungsdienstgesetz konkretisiert die Gesetzesvorlage und fordert die IT - Ausstattung den Anforderungen im Notfallrettungsdienst anzupassen. Schwerpunkte der IT - Anforderung in der Notfallrettung liegen in der Ressourcenoptimierung, im Controlling und in der Automatisierung von Prozessen der Patientendatenerhebung sowie der Erfassung und Kostenabrechnung. Das bereits eingeführte IT- Verfahren MoDE wird auf die gesamte Notfallrettungsdienstflotte erweitert und fortentwickelt. Zu den neuen zu implementierenden Funktionalitäten gehören insbesondere die Technologie der Telemedizin sowie die Umsetzung eines Qualitätsmanagements inklusive eines Auswerte- und Statistikmoduls.

81250	044	IT-Ausstattung zum elektronischen Versorgungskapazitätenachweis	280.000	180.000	---	---
-------	-----	--	----------------	----------------	-----	-----

Die Einführung des elektronischen Versorgungskapazitätenachweises wird durch die Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung seit 2016 federführend im Land Berlin eingeführt. Durch die Berliner Feuerwehr ist der elektronische Versorgungskapazitätenachweis in die Leitstellenapplikationen zu integrieren.

Um die Statusinformation zur Verfügbarkeit von Klinikbetten und/ Spezialdiagnostikgeräte den Rettungskräften am Einsatzort verfügbar zu machen, sind Schnittstellen und Anpassung des zentralen elektronischen Versorgungskapazitätenachweis-Systems an die feuerwehreigenen IT- Systeme erforderlich bzw. neue Informationsplattformen inklusive Datenendgeräten zu beschaffen.

Mit dem elektronischen Versorgungskapazitätenachweis-System wird der Notfalltransport des Patienten in die geeignete Klinik optimiert.

0565
2018/2019

MG 32

**Berliner Feuerwehr
- Zentraler Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81251	044	Feuerwehr-Informations-System	150.000	100.000	---	---

Zur Optimierung dieser Einsatzprozesse werden die Berufsfeuerwachen und Dienststellen der Freiwilligen Feuerwehren mit einem zeitgemäßen Feuerwehr-Informations-System ausgestattet. Mit diesem System erhalten die Dienststellen aktuelle Lageinformationen sowie ortsbezogene Berichte und Informationen. Die Applikation wird in Echtzeit Daten des Einsatzleitsystems auswerten und u.a. Zusatzinformationen zu Alarmierungen geben und den Status der Einsatzmittel anzeigen. Durch die Implementierung dieses Systems können die Ausrückzeiten verbessert sowie die Fahrzeiten verringert werden (Erreichung der Schutzziele). Darüber hinaus wird der Informationsfluss an die Einsatzkräfte erheblich verbessert.

81259	044	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	43.000	129.000	43.000	43.124,14
-------	-----	---	--------	---------	--------	-----------

Wurde bislang bei 81260 nachgewiesen.

Mittel sind für die IT-Ausstattung (Hardware, Software, Zugriffslizenzen usw.) des Dienstgebäudes der Kooperative Leitstelle für die verfahrensabhängigen Fachanwendungen erforderlich.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	8.427.000	7.936.000	4.659.500	4.797.716,11
----------	--	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Leitung -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51170	043	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	---	---
-------	-----	--	-------	-------	-----	-----

Merkansatz

51185	043	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	197.000	197.000	117.000	96.407,37
-------	-----	--	---------	---------	---------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Ausgaben im Rahmen des Auftrags- und Störungsmanagementsystems

	2018/2019	Ist 2016
1. Serverhosting ITDZ Auftrags- und Störungsmanagement.....	85.000 €	47.894,80 €
2. Anpassung und Pflege Auftrags- und Störungsmanagement.....	60.000 €	48.512,57 €
3. Serverhosting ITDZ Soluzione Lernwelt	40.000 €	
4. Soluzione Lernwelt Wartung	12.000 €	
	<u>197.000 €</u>	<u>96.407,37 €</u>

Der Mehrbedarf resultiert aus dem geplanten Umstieg auf ein in der Entwicklung befindliches landesweites IT-Servicemanagement Tool.

81259	043	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	20.000	60.000	---	---
-------	-----	---	--------	--------	-----	-----

Migration der Verfahren zur Auftrags- und Störungsbearbeitung (myCMDB).....	2018 20.000 €	2019 60.000 €
	<u>20.000 €</u>	<u>60.000 €</u>

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	218.000	258.000	117.000	96.407,37
---	-------------------------	---------	---------	---------	-----------

0572
2018/2019
MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Personenstands- und Einwohnerwesen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51136	043	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	10.500	22.500	26.500	1.436,18
-------	-----	---	--------	--------	--------	----------

Ersatz- und Neubeschaffung der in den Berliner Bürgerämtern und im LABO genutzten Kryptochipkarten und Signaturkarten zum Digitalisieren hoheitlicher Dokumente bei der Bundesdruckerei sowie in den Berliner Standesämtern und im Standesamt I in Berlin.

Mehrbedarf, da Ablauf der Gültigkeit absehbar und größere Neubeschaffungen notwendig. Das geringe IST 2016 resultiert aus einem geringen Neubeschaffungsbedarf in diesem Haushaltsjahr.

51168	043	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	150.000	150.000	190.000	68.981,01
-------	-----	--	---------	---------	---------	-----------

	2018/2019	Ist 2016
Reparatur Kassenautomaten.....	10.000 €	1.353,04 €
Ersatzbeschaffung (Spezialdrucker, Monitore).....	90.000 €	53.153,41 €
Reparatur von MDE-Geräten.....	50.000 €	14.474,56 €
	150.000 €	68.981,01 €

Das geringe IST 2016 resultiert aus geringeren Reparaturfällen bei MDE-Geräten. Es ist absehbar, dass die Reparaturkosten mit der Nutzungsdauer der Geräte steigen werden.

51185	043	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	5.956.000	5.756.000	4.256.000	5.470.400,26
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Betrieb der durch die Abteilung II landes- und bundesweit zur Verfügung gestellten IT-Fachverfahren in den Bereichen:

- Einwohnerwesen: EWW (VOIS-MESO); Portale (Inforegister, OLMERA); Wahlkomponenten (VOIS-Wahlen, Votemanager, OLIWA, OLAV-Wahlhelfer); Datenübermittlung
- Personenstandswesen: Personenstandsregister (BePersReg); Dialogverfahren im Standesamt (AutiSta); Online-Datenbank im Standesamt I (OdiS I); Karteikartenviewer (KK-Viewer); Portale (XSta-Portalkomponenten)
- Ordnungsämter: mobile Datenerfassung (MDE); nichtverkehrsrechtliche Ordnungswidrigkeiten (NOWI); Ordnungsamt Online (AMS); belastende Verwaltungsakte (BELVA)
- Bereitstellung übergreifender Systeme (z.B. VOIS-Verfahrensplattform, VOIS-Gebührenkasse), sowie IT-Unterstützung für (Online-)Antragsprozesse, die Schöffenwahl (VOIS-Schöffenmodul), Fischereischein (VOIS-FIS) und für Verpflichtungserklärungen (VOIS-VE).

Darüber hinaus fallen Ausgaben für die Sicherstellung der bundesweiten Datenkommunikation u. a. gemäß § 3 IT-NetzG und die Bereitstellung der Kommunikationsstandards (XÖV) sowie für verfahrensspezifische Ausgaben zur Nutzung von IKT-Basisdiensten an.

Der Ansatz enthält vertraglich gebundene Ausgaben für den Betrieb der verfahrensabhängigen IT-Infrastruktur im ITDZ, für Lizenzen, für Softwarepflege und -wartung, für Datenaustausch z. B. für den sicheren Kommunikationsstandard des Bundes (OSCI).

Das hohe IST 2016 resultiert aus der Erfüllung von bestehenden gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen.

Der Mehrbedarf resultiert aus Schwerpunktanmeldungen, der zweijährlicher Preissteigerung bei HarVe, der Ausweitung des IT-Fachverfahrensbetriebes durch neue gesetzliche Bestimmungen (z. B. Bundesmeldegesetz, Landeswahlordnung) sowie neuen Verfahrensaufträgen.

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Personenstands- und Einwohnerwesen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
				2018	2019	Ist 2016
1. Betriebskosten für die zentrale verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur im ITDZ (HarVe) für die Verfahren EWW (inkl. VOIS-Verfahrensplattform), BePersReg, AutiSta, ODiS, Zentrale Betriebskomponenten MDE, KK-Viewer, NOWI, Ordnungsamt Online (AMS)			1.253.700 €	1.161.896 €	2.258.009,70 €	
2. Betriebskosten für Lizenzen, Wartung und Pflege der IT-Fachverfahren durch Hersteller/Vertragspartner			3.965.300 €	3.897.104 €	3.125.985,62 €	
davon						
EWW (VOIS-MESO, Wahlkomponenten, Inforegister und Auskunftportal, Datenübermittlung, Bereitstellung Gebührenkasse)			2.350.000 €	2.350.000 €	2.344.039,57 €	
BePersReg			106.000 €	106.000 €	105.535,44 €	
AutiSta.....			238.700 €	238.700 €	235.039,40 €	
ODiS I einschl. Fallzahlenanstieg			279.000 €	173.804 €	158.888,80 €	
MDE 3.0 Systemservice für Endgeräte.....			638.000 €	675.000 €	76.380,00 €	
NOWI.....			28.600 €	28.600 €	23.562,00 €	
Belastende Verwaltungsakte in den Ordnungsämtern (BELVA).....			200.000 €	200.000 €	0,00 €	
Ordnungsamt Online (AMS)			125.000 €	125.000 €	182.540,41 €	
3. Betriebskosten für die Bereitstellung/Nutzung verfahrensübergreifender Komponenten/Systeme/Dienste und Dienstleistungen			737.000 €	697.000 €	86.404,94 €	
davon						
Verfahrensübergreifende Dienstleistungen (ZMS, E-Payment, Zugang sicheres Netz)			27.000 €	27.000 €	26.492,15 €	
Externe Dienstleistungen ITDZ außerhalb von HarVe			150.000 €	150.000 €	0,00 €	
XÖV (Betrieb, Xmeld, XPersonenstand, XPersonenstandsregister)			60.000 €	60.000 €	59.912,79 €	
Ausweitung von Schnittstellen bei IT-Fachverfahren der Ordnungsämter			0 €	60.000 €	0,00 €	
Betrieb Online-Anträge und Verfahren für Bürgerdienste (OLAV).....			100.000 €	100.000 €	0,00 €	
VOIS - Fischereischein, Schöffenwahl, Verpflichtungserklärungen.....			250.000 €	150.000 €	0,00 €	
x-Sta Standesamt Online - Einführung Onlinekomponente						
Anforderungen von standesamtlichen Urkunden.....			150.000 €	150.000 €	0,00 €	
			5.956.000 €	5.756.000 €	5.470.400,26 €	

52536	043	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	50.000	50.000	10.000	6.432,50
-------	-----	--	--------	--------	--------	----------

Schulung der Verfahrensbetreuerinnen/Verfahrensbetreuer im Zusammenhang mit den betriebenen Fachverfahren. Mehrbedarf resultiert aus Schwerpunktanmeldung.

81240	043	Betreuung IT-Fachverfahren ProVOIS	---	---	---	150.000,00
-------	-----	------------------------------------	-----	-----	-----	------------

81241	043	Ablösung Verfahren ODIS	500.000	70.000	1.000.000	100.000,00
-------	-----	-------------------------	---------	--------	-----------	------------

Das Standesamt I in Berlin hat im Rahmen seiner Zuständigkeit nach dem Personenstandsgesetz bundesweit recherchierbare Verzeichnisse zu Personenstandssachverhalten von Deutschen, die im Ausland leben, zu führen. Das IT-Fachverfahren ist zu überarbeiten und aufgrund des 1. und 2. Personenstandsänderungsgesetzes weiterzuentwickeln, u.a. Einführung der Datenübermittlung mit XPersonenstand und Anbindung an das Fachverfahren Automation im Standesamt (AutiSta).

	2018	2019
Externe Begleitung für Konzept und Planung.....	100.000 €	10.000 €
Bereitstellung der Software	200.000 €	50.000 €
Einführung, Roll-Out, Schulung	100.000 €	10.000 €
Datenmigration	100.000 €	0 €
	500.000 €	70.000 €

0572
2018/2019

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Personenstands- und Einwohnerwesen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81242	043	Digitalisierung Mikrofilmarchiv	---	---	200.000	49.974,05

Das Mikrofilmarchiv enthält analog verfilmte Karteikarten von Melderegistern, die aus rechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen. Mikrofilmlesegeräte sind künftig nicht mehr am Markt verfügbar, daher muss eine zeitgemäße Aufbewahrungsform gewählt werden. Die Abbildung der Karteikarten soll als digitale Dateien gespeichert werden.

81243	043	Ersatzbeschaffung von MDE Geräte	1.325.000	1.110.000	100.000	---
-------	-----	----------------------------------	-----------	-----------	---------	-----

Ersatzbeschaffung der in den Berliner Ordnungsämtern eingesetzten mobilen Datenerfassungsgeräte (MDE) nach einer Einsatzdauer von 5 Jahren.

	2018	2019
Externe Begleitung für Konzept und Planung.....	200.000 €	10.000 €
Bereitstellung der Hard- und Software.....	1.000.000 €	1.000.000 €
Einführung, Roll-Out, Schulung.....	100.000 €	100.000 €
Datenmigration.....	25.000 €	0 €
	<u>1.325.000 €</u>	<u>1.110.000 €</u>

81244	043	Verfahrensabhängige Anpassung/Umstellung IT-Fachverfahren - Umstellung Clientbetriebssystem und BerlinPC	350.000	400.000	---	---
-------	-----	--	---------	---------	-----	-----

Verfahrensabhängige Maßnahmen zur betrieblichen Absicherung der Umstellung des Client-Betriebssystems und der Einführung des BerlinPC.

	2018	2019
Externe Begleitung für Konzept und Planung.....	100.000 €	50.000 €
Verfahrensspezifische Dienstleistungen.....	50.000 €	150.000 €
Anpassung Verfahrenssicherheitskonzepte.....	100.000 €	100.000 €
Testmanagement und Freigabe.....	100.000 €	100.000 €
	<u>350.000 €</u>	<u>400.000 €</u>

Mehrbedarf wegen veränderter Rahmenbedingungen durch eGovernment- und IKT-Strategie.

81245	043	Einführung IT-Fachverfahren Belastende Verwaltungsakte (BELVA) in den Ordnungsämtern	378.000	248.000	446.000	29.980,57
-------	-----	--	---------	---------	---------	-----------

In Umsetzung des Ergebnisses des IT-Masterplans Ordnungsämter soll ein IT-Fachverfahren in den Berliner Ordnungsämtern zur Unterstützung des Aufgabenbereiches Bearbeitung belastender Verwaltungsakte (BELVA) eingeführt werden.

	2018	2019
Externe Begleitung für Konzept und Planung.....	10.000 €	0 €
Bereitstellung IT-Verfahren (ggf. Dokumentenmanagementsystem - DMS).....	134.000 €	134.000 €
Customizing Dienst DMS.....	100.000 €	20.000 €
Test- und Schulungsumgebung.....	24.000 €	24.000 €
Einführung, Roll-Out, Schulung.....	50.000 €	0 €
Datenspeicherung und -sicherung.....	60.000 €	70.000 €
	<u>378.000 €</u>	<u>248.000 €</u>

81246	043	Absicherung IT-Verfahrensbetrieb (neu) einschl. Vorbereitung und Durchführung von Wahlen	300.000	240.000	---	---
-------	-----	--	---------	---------	-----	-----

Evaluierung und Einführung dauerhaft nutzbarer Methoden und Werkzeuge für Last-, Performance- und Penetrationstests für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb der IT-Fachverfahren, insbesondere für die Wahlkomponenten

	2018	2019
Bereitstellung Testmanagement und Monitoring für IT-Verfahren.....	300.000 €	0 €
Einführung und Integration IT-Fachverfahren in technisches Monitoring.....	0 €	240.000 €
	<u>300.000 €</u>	<u>240.000 €</u>

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Personenstands- und Einwohnerwesen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81247 (neu)	043	Ausweitung von Schnittstellen bei IT-Fachverfahren in den Berliner Ordnungsämtern	350.000	100.000	---	---

Ausweitung von Schnittstellen bei IT-Fachverfahren in den Berliner Ordnungsämtern in Umsetzung des Ergebnisses des IT-Masterplans für die Ordnungsämter

	2018	2019
Externe Begleitung für Konzept, Planung, Rollout.....	350.000 €	0 €
Anpassung und Auswertung von Schnittstellen.....	0 €	100.000 €
	350.000 €	100.000 €

81248 (neu)	043	Ablösung und Migration Verpflichtungserklärungen	150.000	100.000	---	---
----------------	-----	--	---------	---------	-----	-----

Für die zentrale Dienstleistung zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen durch Einladende ausländischer Besucher ist die IT-Unterstützung weiterzuentwickeln. Die bisher eingesetzte Eigenentwicklung soll durch eine mittlerweile am Markt verfügbare IT-Fachverfahrenslösung abgelöst und durch einen eGovernment-Antragsprozess unterstützt werden.

	2018	2019
Softwarelizenzierung	150.000 €	0 €
Bereitstellung der Online-Komponente.....	0 €	100.000 €
	150.000 €	100.000 €

81259	043	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	460.000	---	56.948,94
-------	-----	---	-----	---------	-----	-----------

	2018	2019
Verfahrensspezifische Arbeitsplatzausstattung IT-Fachverfahren		
Einwohnerwesen		
davon		
Unterschriftenpads	0 €	180.000 €
Drucker, Scanner	0 €	160.000 €
Aufrüstung USB-Ports	0 €	60.000 €
Aufrüstung Arbeitsplatzspeicher.....	0 €	60.000 €
	0 €	460.000 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	9.519.500	8.706.500	6.228.500	5.934.153,51
---	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

0573
2018/2019
MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Kraftfahrzeugwesen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51136	043	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	1.500	1.513,48
--------------	------------	--	--------------	--------------	--------------	-----------------

Bonrollen aus Spezial - Thermopapier für Kassenautomaten.

51168	043	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	870.000	170.000	35.000	144.006,49
--------------	------------	---	----------------	----------------	---------------	-------------------

	2018	2019	Ist 2016
1. Ersatzbeschaffung und Reparaturen von Druckern, Scannern sowie Software sowie für den Wartungsvertrag Archiv-Server	75.000 €	75.000 €	144.006,49 €
2. Umsetzung IKT-Richtlinien und eGovG.....	370.000 €	70.000 €	0,00 €
3. Taxigutachten/strukturelles Defizit.....	25.000 €	25.000 €	0,00 €
4. Internetbasierte Fahrzeugzulassung (iKfz).....	200.000 €	0 €	0,00 €
5. geplante Rechtsänderungen (35. BImSchV [Bundesimmissionschutzverordnung] – „Blaue Plakette“)	200.000 €	0 €	0 €
	870.000 €	170.000 €	144.006,49 €

Der Mehrbedarf ergibt sich aus den Schwerpunktmeldungen sowie geplanten Rechtsänderungen. Das hohe IST 2016 resultiert aus der Beschaffung von Flachbettdruckern für die Kfz-Zulassungsstelle zur Ausstellung der Zulassungsbescheinigungen Teil I und II.

51185	043	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	2.967.000	2.767.000	1.467.000	2.030.555,63
--------------	------------	---	------------------	------------------	------------------	---------------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018	2019	Ist 2016
1. HarVe Kosten Kraftfahrzeugangelegenheiten (KFZ-Zulassung), Führerscheinregister (FüReg), Druck und Digitalisierung.....	1.514.000 €	1.514.000 €	1.555.618,72 €
2. Wartung und Pflege für die Fachverfahren Zulassungs- und Führerscheinwesen	339.000 €	339.000 €	420.230,92 €
3. Verfahrensübergreifende Dienstleistungen (E-Payment, Miete für unbaren Zahlungsverkehr, Transaktionen und Autorisierungen).....	147.000 €	147.000 €	54.705,99 €
4. Internetbasierte Fahrzeugzulassung (iKfz)	100.000 €	0 €	0,00 €
5. Neues IT-Verfahren für das Zulassungswesen (ZWneu)	680.000 €	692.000 €	0,00 €
6. Migration auf Windows 10 (insb. Anpassung Office Makros)	107.000 €	0 €	0,00 €
7. Taxigutachten/strukturelles Defizit.....	80.000 €	75.000 €	0,00 €
	2.967.000 €	2.767.000 €	2.030.555,63 €

Der Mehrbedarf ergibt sich aus der Schwerpunktmeldung und vertraglichen Verpflichtungen bei ProZWneu.

Das im Vergleich zum Ansatz 2016 hohe IST 2016 resultiert aus gestiegenen Wartungs- und Pflegebedarfen für die Fachverfahren im Zulassungs- und Führerscheinwesen, der notwendigen Migration der Software zur Anzeige der digitalisierten Zulassungsvorgänge sowie stark gestiegenen verfahrensübergreifenden und verfahrensspezifischen HarVe-Betriebskosten.

51453	043	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	35.000	35.000	35.000	40.842,34
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Spezielle Tonerkartuschen, Tintenpatronen und Farbbänder.

52536	043	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	8.000	10.026,40
--------------	------------	---	---------------	---------------	--------------	------------------

Mehr aufgrund von Kostensteigerungen der Schulungen.

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Kraftfahrzeugwesen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81241	043	Ersatz der verfahrensabhängigen IT-Infrastruktur für das Fachverfahren Führerscheinwesen (FSW)	210.000	240.000	400.000	---
			2018		2019	
Anpassung der Fachverfahren Führerscheinwesen (FSW) und Gewerblicher Güterkraftverkehr und Konzessionen (GEKA/Konz) an die Anforderungen neuer Betriebssysteme unter Windows			100.000 €		100.000 €	
Ausstattung von 20 Arbeitsplätzen in den Publikumsbedienbereichen mit Scanner und Unterschriftenpad			20.000 €		0 €	
Software-Anpassung GEKA/Konz (u.a. veränderte Mietwagenrahmenbedingungen)			30.000 €		0 €	
Software-Anpassung FSW zur online-Kommunikation (u.a. Punktmitteilungen) mit dem Kraftfahrtbundesamt (KBA)			30.000 €		0 €	
Software-Anpassung FSW zum regelmäßigen automatischen Datenabgleich mit dem Zentralen Fahrerlaubnisregister (ZFER) wegen Löschung der örtlichen Register			30.000 €		0 €	
Ersatzbeschaffung der verfahrensabhängigen Hardware für das Fachverfahren FSW			0 €		140.000 €	
			210.000 €		240.000 €	
Kein IST in 2016. Die ursprünglich veranschlagten Mittel wurden nicht gebraucht, da						
- die Maßnahmen teilweise kostenneutral umgesetzt wurden						
- aufgrund von Projektverzögerung Maßnahmen zwar begonnen, aber in 2016 nicht mehr kassenwirksam wurden						
- die Digitalisierung der Registraturakten im Hinblick auf die berlinweite E-Akte nicht realisiert wurde.						
81243	043	Ersatz der verfahrensabhängigen IT-Infrastruktur für das Fachverfahren ZWExpert	400.000	400.000	143.000	295.988,85
Ersatz der verfahrensabhängigen IT-Infrastruktur für das Fachverfahren ZWExpert						
			2018		2019	
Weiterentwicklung der Online Prozesse im Zulassungswesen nach Vorgabe des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)			150.000 €		150.000 €	
Anpassung des Fachverfahrens ZW Expert auf die Anforderungen neuer Betriebssysteme unter Windows			250.000 €		250.000 €	
			400.000 €		400.000 €	
Die Erhöhung resultiert aus der Schwerpunktanmeldung.						
81259	043	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	---	---	340.000	51.561,31
Ersatzbeschaffungen Kassensysteme (u.a. zwei Kassenautomaten in 2020 und ein Kassenautomat 2021 im Dienstgebäude Ferdinand-Schultze-Str.).						
Σ	Summe Maßnahmegruppe 32		4.494.000	3.624.000	2.429.500	2.574.494,50

0574
2018/2019

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Ausländerangelegenheiten -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.

51168	043	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	19.500	2.500	2.500	154.469,60
-------	-----	--	--------	-------	-------	------------

Ersatz- und Erweiterungsbeschaffungen von Fingerabdruckscannern, Änderungsterminals und Unterschriftenpads. Aufgrund des enorm gestiegenen Kundenaufkommens in der Ausländerbehörde mussten die bestehenden Anlagen (Anzeigen- und Aufrufmonitore) erweitert werden, woraus das hohe IST 2016 resultiert. Der Ansatz 2018 berücksichtigt die Beschaffung von zwei weiteren Anlagen.

51185	043	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	2.223.000	2.311.000	1.498.000	2.475.717,83
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018	2019	Ist 2016
1. Kosten für die zentrale verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur im ITDZ (HarVe) für das Fachverfahren Ausländerregister (AusReg)...	1.418.700 €	1.506.700 €	1.715.060,11 €
2. AusReg (Wartung und Pflege).....	410.000 €	410.000 €	414.888,74 €
3. Verfahrensübergreifende Dienstleistungen	110.000 €	110.000 €	110.010,23 €
4. IT-Arbeitsplatzservice (verfahrensabhängige Maßnahmen).....	280.000 €	280.000 €	235.758,75 €
5. IT-Arbeitsplatzservice (verfahrensabhängige Maßnahmen) für neue Mitarbeiter/-innen.....	4.300 €	4.300 €	0,00 €
	2.223.000 €	2.311.000 €	2.475.717,83 €

Das hohe IST resultiert aus einer Vielzahl von Anpassungsbedarfen beim Fachverfahren AusReg durch Gesetzesänderungen im Ausländerrecht, der Anpassung an die bestehenden vertraglichen Verpflichtungen bei HarVe und zusätzlichen Arbeitsplätzen im Rahmen des IT-Arbeitsplatzservices (verfahrensabhängiger Teil). Darüber hinaus gab es durch die neuen Dienstgebäude vermehrt Anpassungsbedarfe bei den verfahrensübergreifende Dienstleistungen wie z.B. der Online-Terminvereinbarung (OTV).

Der Mehrbedarf ergibt sich aus der Anpassung an das IST 2016 und den erhöhten Aufwendungen für den IT-Arbeitsplatzservice wegen zusätzlicher IT-Arbeitsplätze für neue Mitarbeiter/-innen.

51453	043	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	35.000	35.000	35.000	31.702,79
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Beschaffung von Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Datenträgern für die verfahrensabhängige IKT.

52536	043	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	2.243,50
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Schulungen der Anwender- und Systembetreuer für fachspezifische Softwareanwendungen.

81240	043	Anpassung zur Realisierung des Standards X-Ausländer	100.000	100.000	---	---
-------	-----	--	---------	---------	-----	-----

Zur Realisierung des standardisierten Datenaustauschformates („XAusländer“) sind beim IT-Verfahren AusReg Anpassungen erforderlich.

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Ausländerangelegenheiten -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81241	043	Ersatzbeschaffung verfahrensabhängige IKT	---	120.000	---	---

Wurde bislang bei 81289 MG 31 nachgewiesen.

Ansatz 2019 wurde in der Finanzplanung auf einem sachlich falschen Titel nachgewiesen und nun korrekt zugeordnet.

	2018	2019
Anpassung der Fachverfahren Ausländerregister an die Anforderungen neuer Betriebssysteme unter Windows	0 €	120.000 €
	0 €	120.000 €

81259	043	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	70.000	70.000	---	67.152,07
-------	-----	---	--------	--------	-----	-----------

Ersatzbeschaffungen für das IT-Fachverfahren

	2018	2019
Beschaffung von 3 Bürgerterminals.....	45.000 €	45.000 €
Beschaffung von 5 Hochleistungsscannern für die Poststelle	25.000 €	25.000 €
	70.000 €	70.000 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	2.452.500	2.643.500	1.540.500	2.731.285,79
---	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

0575
2018/2019

MG 32

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
- Entschädigungsleistungen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
<p>Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 05 für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 05 „Inneres und Sport“.</p>						
51185	219	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	54.000	54.000	50.000	52.311,56
		(neu)				
<p>Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.</p>						
<p>Fachverfahren zur Zahlbarmachung für das Entschädigungsrentenverfahren. Mehrbedarf resultiert aus zweijährlicher Preissteigerung bei HarVe.</p>						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	54.000	54.000	50.000	52.311,56

Einzelplan 06

Justiz, Verbraucherschutz und
Antidiskriminierung

MG 31

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und
Antidiskriminierung
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0600 und 0605:

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	276	160.899,37	223.560	272.100	272.100
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	276	160.899,37	223.560	272.100	272.100
TK	150	369	93.074,83	55.350	126.700	126.700
Gesamt	---	---	253.974,20	278.910	398.800	398.800

Die Überschreitung des max. Veranschlagungswerts wird durch eine entsprechende Unterschreitung in anderen Kapiteln des Einzelplans 06 ausgeglichen.

51111	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	14.000	14.000	14.000	12.779,25
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

IT-Verbrauchsmaterialien

51143	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	28.000	28.000	28.000	12.280,19
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Neu- und Ersatzbeschaffungen, Wartung und Instandsetzung von Geräten und Netzkomponenten

51160	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	314.000	314.000	180.000	191.289,88
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT-Infrastruktur.....	200.000 €	85.000 €
2. Telefonie.....	114.000 €	95.000 €
	314.000 €	180.000 €

97211	880	Pauschale Minderausgaben für die verfahrensunabhängige IKT	---	---	-1.086.000	---
-------	-----	--	-----	-----	------------	-----

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	356.000	356.000	-864.000	216.349,32
---	--	-------------------------	---------	---------	----------	------------

0600
2018/2019

**Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und
Antidiskriminierung
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -**

MG 32

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	55.000	55.000	55.000	66.661,60
		Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.				
52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	4.790,00
81259	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	195.000	195.000	195.000	189.683,96
Pilotierung der elektronischen Akte mit automationsgestütztem Workflow						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	255.000	255.000	255.000	261.135,56

MG 31

**Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und
Antidiskriminierung
- Landesstelle für Gleichbehandlung gegen Diskriminierung
(Landesantidiskriminierungsstelle) -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)						
Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	25	38.946,33	20.250	20.300	20.300
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	25	38.946,33	20.250	20.300	20.300
TK	150	25	6.636,92	3.750	3.500	3.500
Gesamt	---	---	45.583,25	24.000	23.800	23.800
51143	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	20.300	20.300	---	38.946,33
Neu- und Ersatzbeschaffungen, Wartung und Instandsetzung von Geräten und Netzkomponenten						
51160	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	3.500	3.500	---	6.636,92
(neu)						
Wurde bislang bei 54060 nachgewiesen.						
Σ	Summe Maßnahmegruppe 31		23.800	23.800	---	45.583,25

0601
2018/2019

MG 32

**Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und
Antidiskriminierung
- Landesstelle für Gleichbehandlung gegen Diskriminierung
(Landesantidiskriminierungsstelle) -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.200	1.200	---	553,87
		Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.				
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	1.200	1.200	---	553,87

MG 31

Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 31		Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)				
Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0600 und 0605 ist beim Kapitel 0600 dargestellt.						
51111	059	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	1.800	1.800	1.800	1.590,09
51143	059	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	12.099,19
51160 (neu)	059	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	35.000	35.000	35.000	23.935,60
Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	42.800	42.800	42.800	37.624,88

0605
2018/2019
MG 32

Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	059	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	70.000	70.000	20.000	17.342,02
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Es besteht ein erhöhter Bedarf wegen der Weiterentwicklung der Lernsoftware ELAN-REF, des Aufbaus einer Plattform für elektronische Anmeldungen für Fortbildungen und für die Kommunikation mit den nebenamtlichen Prüfer/innen, für Entwicklungen weiterer Funktionen in dem abteilungsinternen Fachverfahren Progreso sowie Vorarbeiten für computergestützte Staatsprüfungen.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	70.000	70.000	20.000	17.342,02

MG 31

Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz
- Verbraucherschutz -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)						
Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	43	6.918,48	34.830	12.500	12.500
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	43	6.918,48	34.830	12.500	12.500
TK	150	50	10.285,82	7.500	15.500	15.500
Gesamt	---	---	17.204,30	42.330	28.000	28.000
51111	314	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	4.000	4.000	4.000	1.424,65
51143	314	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	8.500	8.500	8.500	5.493,83
51160 (neu)	314	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	15.500	15.500	15.500	10.285,82
Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.						
Σ	Summe Maßnahmegruppe 31		28.000	28.000	28.000	17.204,30

0608
2018/2019
MG 32

Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz
- Verbraucherschutz -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	314	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	265.000	305.000	265.000	197.497,13

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Die Ausgaben sind vorgesehen für:

1. Datenbankpflege Verbraucherschutzministerkonferenz (VSMK)
2. Nutzung und Pflege der Datenbank der Amtschef- und Agrarministerkonferenz (AMK)
3. Nutzung und Pflege der Agrarmarktberichterstattungsdatenbank der Agrarmarktinformationsgesellschaft mbH (AMI)
4. Nutzung und Pflege des Internet-Portals www.versuchsberichte.de des Planungs-, Informations- und Auswertungssystems (PIAF)
5. Nutzung und Pflege der Forschungsinformationssystemdatenbank (FISA)
6. Nutzung und Pflege der Software für die Qualitätskontrolle im Bereich Obst und Gemüse (DVQK)
7. BALVI iP (Softwaresystem zur behördlichen Überwachung im Veterinär- und Lebensmittelbereich)
8. BALVI mobil
9. Tierseuchennachrichten-System (TSN) mit dem integrierten Krisenverwaltungsprogramm
10. Einführung Kodierkataloge
11. Bundesweites Sachverständigenverzeichnis im Internet

52536	314	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	22.500	51.500	18.500	10.220,74
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Schulungen für die Verfahren BALVI iP (Softwaresystem zur behördlichen Überwachung im Veterinär- und Lebensmittelbereich), TSN (Tierseuchennachrichtensystem) und DVQK (Datenverarbeitungssystem Qualitätskontrolle).

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	287.500	356.500	283.500	207.717,87
---	--	-------------------------	---------	---------	---------	------------

MG 31

Generalstaatsanwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0611 – 0613:

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigenleistung IT	810	1.183	986.894,61	958.230	1.032.500	935.500
Fremdleistung IT						
Summe IT	---	1.183	986.894,61	958.230	1.032.500	935.500
TK	150	1.305	235.644,44	195.750	245.000	245.000
Gesamt	---	---	1.222.539,05	1.153.980	1.277.500	1.180.500

Die Überschreitung des max. Veranschlagungswerts wird durch eine entsprechende Unterschreitung in anderen Kapiteln des Einzelplans 06 ausgeglichen.

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	3.000	3.000	5.000	1.651,34
51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	55.000	55.000	55.000	49.761,36

Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und deren Wartung für die verfahrensunabhängige IKT-Technik

51160	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	500.000	515.000	553.000	458.885,12
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019
1. Telefonie	245.000 €	245.000 €
2. verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur	255.000 €	270.000 €
	500.000 €	515.000 €

52511	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	9.500	9.500	9.500	8.981,94
81260	051	KOMSTA-Kommunikation innerhalb der Staatsanwaltschaft	631.000	519.000	871.000	655.634,98

Der IT-Betrieb und die automatisierte Unterstützung der Anwender werden bei allen Strafverfolgungsbehörden mit der Schwerpunktsetzung auf die zentralen Anwendungen Mesta/Fame weiterhin konsolidiert.

Erläuterungen 2018

IT-Verfahrensunabhängige Maßnahmen im Zusammenhang mit SbC-Geräteausstattung (Infrastruktur):

Ersatz PCs (26 Geräte)	17.000 €
Ersatz Monitore 24" (210 Geräte)	105.000 €
Ersatz IT-Endgeräte (Laptop/TC) für 24"-Monitore (210 Geräte)	140.700 €
Ersatz Drucker inkl. 2-Schacht-Drucker (450 Geräte)	202.500 €
Ersatzgeräte aktive Netzkomponenten (10 Geräte).....	25.000 €
Ersatz veralteter Server-Hardware (8 Geräte).....	80.000 €
Z1-Zertifizierung-Verschlüsselung-E-Mail.....	15.000 €
Internet am Arbeitsplatz (Tight-gate-pro).....	15.000 €
Security Checks / Sicherheitskonzept IFS.....	10.000 €
Notebooks für mobilen Einsatz (26 Geräte).....	20.800 €
	<u>631.000 €</u>

0611
2018/2019
MG 31

Generalstaatsanwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Erläuterungen 2019						
<u>IT-Verfahrensunabhängige Maßnahmen im Zusammenhang mit SbC-Geräteausstattung (Infrastruktur):</u>						
		Ersatz PCs (15 Geräte)				10.050 €
		Ersatz Monitore 24" (210 Geräte)				105.000 €
		Ersatz IT-Endgeräte (Laptop/TC) für 24"-Monitore (210 Geräte)				140.700 €
		Ersatz Drucker inkl. 2-Schacht-Drucker (450 Geräte)				225.000 €
		Ersatzgeräte aktive Netzkomponenten (10 Geräte).....				25.000 €
		Security Checks / Sicherheitskonzept IFS.....				10.000 €
		Notebooks für mobilen Einsatz (4 Geräte).....				3.200 €
						<u>518.950 €</u>
						rd. 519.000 €

Die Maßnahmen sollen in künftigen Haushaltsjahren fortgesetzt werden.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	1.198.500	1.101.500	1.493.500	1.174.914,34
---	--	--------------------------------	------------------	------------------	------------------	---------------------

MG 32

Generalstaatsanwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	14.000	3.892,18
51168	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	50.000	50.000	50.000	38.798,43

Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und deren Wartung für die verfahrensabhängige IKT-Technik.

51185 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	760.000	777.000	545.000	657.421,38
----------------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Dienstleistungen für das Verfahren Mesta/Fame
Mehr in Anpassung der zu erwartenden Kosten für die Datenspeicherung linear zur Entwicklung des Datenbestandes im Fachverfahren und für Pflegeaufwendungen im Fachverfahren.
Mehr für den Betrieb einer Kommunikationsplattform zur Weiterverarbeitung elektronischer Posteingänge.

52536	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	12.800	12.800	12.800	12.537,93
81240	051	KOMSTA-Kommunikation innerhalb der Staatsanwaltschaft	939.000	1.095.000	629.000	766.797,91

Der IT-Betrieb und die automatisierte Unterstützung der Anwender werden bei allen Strafverfolgungsbehörden mit der Schwerpunktsetzung auf die zentralen Anwendungen Mesta/Fame weiterhin konsolidiert.

Erläuterungen 2018

IT-Verfahrensabhängige Maßnahmen im Zusammenhang mit Mesta/Fame:

Produktivsystem:	
Modernisierung Serversoftware, Managementsoftware und Serverhardware, Systemsoftware.....	200.000 €
Ersatz veralteter Server-Hardware (3 Geräte).....	30.000 €
Ersatz Blade-Enclosure	200.000 €
Speichersystem, Aufrüstung / Ersatz Plattenshelfs / DASl.....	50.000 €
Monitor (2. Bildschirm) (180 Geräte)	90.000 €
DVD-Brenner.....	7.000 €
Drucker (Zentraldrucker, 20 Geräte).....	10.000 €
Ausstattung Sitzungssäle (Ersatz, 35 Geräte).....	28.000 €
Arbeitsplätze zur Spracherkennung unter Mesta/Fame (75)	45.000 €
Arbeitsplatzausstattung (Ergonomie, Barrierefreiheit)	10.000 €
Security Checks	25.000 €
Entwicklungen:	
Funktionsergänzungen/ - anpassungen/ Versionierung in MESTA	80.000 €
Funktionsergänzungen/ - anpassungen/ Versionierung in Fame	144.000 €
Rechtssicheres Scannen.....	20.000 €
	939.000 €

Erläuterungen 2019

IT-Verfahrensabhängige Maßnahmen im Zusammenhang mit Mesta/Fame:

Produktivsystem:	
Ersatz veralteter Server-Hardware (3 Geräte).....	30.000 €
Ersatz Blade-Enclosure	200.000 €
Speichersystem, Aufrüstung / Ersatz Plattenshelfs / DASl.....	300.000 €
Monitor (2. Bildschirm) (200 Geräte)	100.000 €
DVD-Brenner.....	21.000 €
Drucker (Zentraldrucker, 100 Geräte).....	50.000 €
Ausstattung Sitzungssäle (Ersatz, 34 Geräte).....	27.000 €
Arbeitsplätze zur Spracherkennung unter Mesta/Fame (120)	72.000 €
Arbeitsplatzausstattung (Ergonomie, Barrierefreiheit)	10.000 €
Security Checks	25.000 €
Entwicklungen:	

0611
2018/2019
MG 32

Generalstaatsanwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
		Funktionsergänzungen/ - anpassungen/ Versionierung in MESTA				80.000 €
		Funktionsergänzungen/ - anpassungen/ Versionierung in Fame				180.000 €
						<u>1.095.000 €</u>

Die Maßnahmen sollen in künftigen Haushaltsjahren fortgesetzt werden.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	1.766.800	1.939.800	1.250.800	1.479.447,83
---	--	--------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

MG 31

Staatsanwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 31		Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)				
Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0611-0613 ist beim Kapitel 0611 dargestellt.						
51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	69.000	69.000	40.000	39.118,59
Ausgaben für Druckerverbrauchsmaterialien						
Mehr aufgrund technischer Anpassungen						
51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	4.093,22
Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	72.000	72.000	43.000	43.211,81

0612
2018/2019
MG 32

Staatsanwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	50.000	50.000	40.000	44.579,17
Ausgaben für Druckerverbrauchsmaterialien im Registratursystem MESTA						
Mehr aufgrund technischer Anpassungen						
51168	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	1.398,83
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	56.000	56.000	46.000	45.978,00

MG 31

Amtsanzwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 **Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)**

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0611-0613 ist beim Kapitel 0611 dargestellt.

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	4.412,90
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Druckerverbrauchsmaterial für verfahrensunabhängige IKT-Technik.

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	---
-------	-----	--	-------	-------	-------	-----

Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und deren Wartung für die verfahrensunabhängige IKT-Technik

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	7.000	7.000	7.000	4.412,90
---	--	-------------------------	-------	-------	-------	----------

0613
2018/2019
MG 32

Amtsanzwaltschaft

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	18.000	18.000	12.000	15.256,23
Druckerverbrauchsmaterial für verfahrensabhängige IKT-Technik.						
51168	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.500	5.500	5.500	4.081,70
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und deren Wartung für die verfahrensabhängige IKT-Technik						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	23.500	23.500	17.500	19.337,93

MG 31

Kammergericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigenleistung IT			539.294,08			
Fremdleistung IT	1.430	5.612	4.483.884,06	8.025.160	6.741.000	7.076.000
Summe IT	---	5.612	5.023.178,14	8.025.160	6.741.000	7.076.000
TK	150	5.778	1.020.633,34	866.700	1.140.000	1.140.000
Gesamt	---	---	6.043.811,48	8.891.860	7.881.000	8.216.000

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	3.380,07
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	94.000	94.000	94.000	93.845,71
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

	2018/2019	2017
Hardwareinstandsetzung.....	25.000 €	25.000 €
Konsolidierung/Ersatzbeschaffung für Hardware	31.000 €	31.000 €
Sonstiges (einschl. Ergonomieausstattung)	38.000 €	38.000 €
	94.000 €	94.000 €

51145	051	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	537.000	567.000	480.000	511.147,58
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Standardnetzzugang der ordentlichen Gerichtsbarkeit
Mehr wegen Bandbreitenerweiterungen

51160	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	4.367.000	4.422.000	6.117.000	4.261.019,46
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	3.227.000 €	3.282.000 €	4.985.000 €
Telefonie Endgeräte	1.140.000 €	1.140.000 €	1.132.000 €
	4.367.000 €	4.422.000 €	6.117.000 €

51428	051	Verbrauchsmittel für die verfahrensunabhängige IKT	400.000	400.000	300.000	398.006,64
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Beschaffung von Tonern, Tintenpatronen, Fotoleitern, Bildtrommeln
Mehr in Anpassung an das Ist 2016

52511	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	30.000	30.000	23.000	29.816,45
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

81276	051	Informationsmanagement in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit (Masterplan IMOG)	2.350.000	2.600.000	650.000	647.709,11
-------	-----	--	-----------	-----------	---------	------------

Erläuterungen 2018

Beschaffung von Endgeräten	1.500.000 €
Weiterentwicklung Infrastrukturdienste, Migrationen	100.000 €
Server Kammergericht.....	150.000 €
Konzepterstellung.....	200.000 €

0615
2018/2019
MG 31

Kammergericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
		Beschaffung von Netzwerkkomponenten				400.000 €
						2.350.000 €
		Erläuterungen 2019				
		Beschaffung von Endgeräten				1.500.000 €
		Weiterentwicklung Infrastrukturdienste, Migrationen				400.000 €
		Server Kammergericht.....				100.000 €
		Konzepterstellung.....				200.000 €
		Beschaffung von Netzwerkkomponenten				400.000 €
						2.600.000 €
81289	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	100.000	100.000	100.000	98.886,46
		Erläuterungen 2018				
		Diverse Einzel- und Ersatzbeschaffungen (Einzelinvestition unter 50.000 €):				
		Einrichtung von Sehbehindertearbeitsplätzen				20.000 €
		Ersatzbeschaffungen von Hardware als Einzelinvestition				70.000 €
		Kartenleser, Signaturkarten.....				10.000 €
						100.000 €
		Erläuterungen 2019				
		Diverse Einzel- und Ersatzbeschaffungen (Einzelinvestition unter 50.000 €):				
		Einrichtung von Sehbehindertearbeitsplätzen				20.000 €
		Ersatzbeschaffungen von Hardware als Einzelinvestition				70.000 €
		Kartenleser, Signaturkarten.....				10.000 €
						100.000 €
Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	7.881.000	8.216.000	7.767.000	6.043.811,48

MG 32

Kammergericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	40.000	40.000	40.000	34.492,36
51168	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	30.000	30.000	30.000	29.522,30
						2018/2019 2017
Hardwareinstandsetzung.....						10.000 € 10.000 €
Konsolidierung/Ersatzbeschaffung für Hardware						10.000 € 10.000 €
Scannerwartung AG Schöneberg						10.000 € 10.000 €
						30.000 € 30.000 €
51170	051	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	119,00
51185 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	6.200.000	5.910.000	3.200.000	2.960.978,49
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Verpflichtungsermächtigung			260.000	---		
Davon fällig 2019			130.000			
Davon fällig 2020			130.000	---		
						2018 2019
Serviceverträge mit dem ITDZ						
Justizgruppe, Separierung IT-Infrastruktur						500.000 € 500.000 €
SV IT-Services, Bereitstellung von Fachverfahren über SBC.....						700.000 € 700.000 €
Betrieb Zentrale AuLAK-Systeme.....						395.000 € 300.000 €
Betrieb AUREG und AUREG DMS.....						730.000 € 730.000 €
Betrieb SolumSTAR						60.000 € 60.000 €
Betrieb ZERA und Kopfstellen.....						32.000 € 32.000 €
Betrieb KEJ (AJUKA).....						100.000 € 100.000 €
Betrieb forumSTAR						1.100.000 € 900.000 €
Betrieb EUREKA-Winsolvenz.....						30.000 € 30.000 €
Betrieb Gerichtsvollzieherabrechnungsmodul GVA.....						25.000 € 25.000 €
Betrieb ZMS						15.000 € 15.000 €
Betrieb Bürgereinsichtszentrum.....						12.000 € 12.000 €
Betrieb Archivierungssystem Familienakten.....						100.000 € 100.000 €
Betrieb ORBiS						60.000 € 60.000 €
Softwarepflege Oracle-Datenbanken.....						350.000 € 350.000 €
Softwarepflege AuLAK						61.000 € 61.000 €
Softwarepflege Informix-Datenbanken						100.000 € 90.000 €
Softwarepflege AUREG-DMS VIS 5.....						50.000 € 50.000 €
Softwarepflege AUREG-Dokumentenviewer.....						11.000 € 10.000 €
Support, Pflege und Services SolumSTAR						145.000 € 145.000 €
Softwarepflege Archivierungslösung Familienakten						15.000 € 15.000 €
Servicevertrag eHinterlegung/Depos.....						150.000 € 150.000 €
Verwaltungs-DMS2.....						130.000 € 130.000 €
Betrieb und Pflege SoPart.....						45.000 € 45.000 €
Pflege IPV-AuRef						5.000 € 5.000 €
Softwarepflege, Services ORBiS.....						20.000 € 20.000 €
Sonstiges (Allegro, Adonis, Schuv, Computerfaxlösung)						110.000 € 100.000 €
Zertifikate.....						14.000 € 14.000 €
Dienstleistungen eRV und Basisdienste						
Kommunikationsinfrastruktur (EGVP).....						180.000 € 180.000 €
Formatumwandlung.....						1.000 € 1.000 €
Scanservices						6.000 € 13.000 €
Druckservices.....						100.000 € 100.000 €
Auskunftssystem						60.000 € 60.000 €
Betrieb elektronische Betriebsplattform (eKP).....						300.000 € 300.000 €
Betrieb elektronische Integrationsplattform (eIP).....						200.000 € 200.000 €
DMS und Cashingsystem.....						150.000 € 150.000 €

Kammergericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Serviceverträge mit dem ITDZ					2018	2019
		Strukturierungswerkzeug			2.000 €	1.000 €
		Langzeitarchivierung			30.000 €	30.000 €
		Softwarepflege Texterzeugung.....			20.000 €	20.000 €
		Identitätsmanagement.....			50.000 €	50.000 €
		Wartung und Pflege Arbeitsplätze/mobiles Arbeiten.....			30.000 €	30.000 €
		Wartung und Pflege Arbeitsplatzlabor			6.000 €	6.000 €
		Wartung und Pflege für dezentrale Server			-- €	20.000 €
					6.200.000 €	5.910.000 €

Mehr wegen Errichtung einer Justizgruppe im ITDZ und der Separierung der IT-Infrastruktur, Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs und der elektronischen Justizakte, Ausbau der forumSTAR-Infrastruktur.

51453	051	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	2.000,00
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Beschaffung von Tonern, Tintenpatronen, Fotoleitern, Bildtrommeln

52536 (neu)	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	20.000	20.000	---	---
81251	051	Rechnereinsatz im Handelsregister - HAREG-	650.000	500.000	120.000	487.653,47

Das bisher genutzte Fachverfahren AUREG (Automatisiertes Register) wird durch das im Länderverbund entwickelte AuRegis abgelöst. Dem Länderverbund ist das Land Berlin 2012 beigetreten. Ab 2019/2020 wird die Migration in das neue Fachverfahren erfolgen.

Erläuterungen 2018

AuRegis-Anpassungen im Rahmen des Entwicklungsverbundes	300.000 €
Projektleitung.....	50.000 €
AUREG- und AUREG-DMS-Anpassungen im Rahmen des Entwicklungsverbundes	300.000 €
	650.000 €

Erläuterungen 2019

AuRegis-Anpassungen im Rahmen des Entwicklungsverbundes	400.000 €
Projektleitung.....	50.000 €
AUREG- und AUREG-DMS-Anpassungen im Rahmen des Entwicklungsverbundes	50.000 €
	500.000 €

Planungsunterlagen vom 10. März 2017 liegen vor.
Die Maßnahme soll in den künftigen Jahren fortgesetzt werden.

81253	051	Automation der Kosteneinzugsstelle der Justiz AJUKA	100.000	100.000	150.000	146.233,22
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Das bisher genutzte Fachverfahren AJUKA wird ab 2016 einem Redesign unterzogen.

Erläuterungen 2018

Anpassungen und Erweiterungen des Fachverfahrens

Erläuterungen 2019

Anpassungen und Erweiterungen des Fachverfahrens

Planungsunterlagen vom 10. März 2017 liegen vor.
Die Maßnahme soll in den künftigen Jahren fortgesetzt werden.

MG 32

Kammergericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81254	051	Informationsmanagement in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit (Masterplan IMOG)	995.000	1.370.000	1.280.000	1.307.365,77

Die Berliner Amtsgerichte, das Landgericht und das Kammergericht müssen mit Fachverfahren und Applikationen sowie der zu deren Einsatz erforderlichen Hardware ausgestattet werden, um den IT- gestützten Gerichtsbetrieb sicherzustellen.

Erläuterungen 2018

Erstellung von Webapplikationen, Portalen und Anwendungen zur Unterstützung der Geschäftsprozesse in den Gerichten (Planung, Konzeptionierung, Erstellung, Betriebseinführung, Schulung, ggf. Migration vorhandener Daten).....	180.000 €
Pflege, Anpassung des Fachverfahrens AuLAK.....	105.000 €
Erneuerung AuLAK-Serverinfrastruktur.....	100.000 €
Implementierung Verwaltungs-DMS.....	60.000 €
Erweiterungen und Anpassungen des bestehenden Fachverfahrens SolumStar im Länderverbund, Entwicklung eGrundakte und Datenbankgrundbuch im Länderverbund.....	250.000 €
IKT-Sicherheit: Erstellung und Fortschreibung von Sicherheitskonzepten.....	300.000 €
	<u>995.000 €</u>

Erläuterungen 2019

Erstellung von Webapplikationen, Portalen und Anwendungen zur Unterstützung der Geschäftsprozesse in den Gerichten (Planung, Konzeptionierung, Erstellung, Betriebseinführung, Schulung, ggf. Migration vorhandener Daten).....	155.000 €
Pflege, Anpassung des Fachverfahrens AuLAK.....	105.000 €
Implementierung Verwaltungs-DMS.....	60.000 €
Erweiterungen und Anpassungen des bestehenden Fachverfahrens SolumStar im Länderverbund, Entwicklung eGrundakte und Datenbankgrundbuch im Länderverbund.....	650.000 €
Erneuerung SolumStar-Serverinfrastruktur.....	100.000 €
IKT-Sicherheit: Erstellung und Fortschreibung von Sicherheitskonzepten.....	300.000 €
	<u>1.370.000 €</u>

Planungsunterlagen vom 10. März 2017 liegen vor.
Die Maßnahme soll in den künftigen Jahren fortgesetzt werden.

81255	051	Informationsmanagement in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit (forumSTAR)	2.330.000	2.030.000	1.900.000	1.804.935,95
		Verpflichtungsermächtigung	1.050.000	---		
		Davon fällig 2019	350.000			
		Davon fällig 2020	350.000			
		Davon fällig 2021	350.000			

Die Gerichtsorganisationsanwendung AuLAK wird sukzessive durch das Fachverfahren forumSTAR abgelöst. forumSTAR wird in einem Länderverbund entwickelt. Für den Einsatz in Berlin sind länderspezifische Anpassungen erforderlich.

Erläuterungen 2018

Weiterentwicklung des Fachverfahrens im Länderverbund.....	1.600.000 €
Textprogrammierung.....	200.000 €
Schulungsaufwendungen.....	350.000 €
Projektleistungen durch das ITDZ (Projektleitung, konzeptionelle Tätigkeiten).....	130.000 €
Berlinspezifische CRs im Länderverbund, Migrationsaufwendungen, softwareergonomische Aufwendungen.....	50.000 €
	<u>2.330.000 €</u>

Erläuterungen 2019

Weiterentwicklung des Fachverfahrens im Länderverbund.....	1.350.000 €
Textprogrammierung.....	200.000 €
Schulungsaufwendungen.....	300.000 €
Projektleistungen durch das ITDZ (Projektleitung, konzeptionelle Tätigkeiten).....	130.000 €
Berlinspezifische CRs im Länderverbund, Migrationsaufwendungen, softwareergonomische Aufwendungen.....	50.000 €
	<u>2.030.000 €</u>

Planungsunterlagen vom 10. März 2017 liegen vor.
Die Maßnahme soll in den künftigen Jahren fortgesetzt werden.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	10.368.000	10.003.000	6.723.000	6.773.300,56
---	--------------------------------	-------------------	-------------------	------------------	---------------------

0631
2018/2019
MG 32

Amtsgericht Wedding

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51168	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	17.700	17.700	17.700	2.760,09
Hardwareinstandsetzung und Wartungsverträge für Datenbankserver im Europäischen Mahnverfahren.						
51170	051	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	372,01
Datenfernübertragung im Europäischen Mahnverfahren						
51185 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	179.000	179.000	170.000	105.244,07
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Dienstverträge, Pflege und Weiterentwicklung für den Betrieb des Europäischen Mahnverfahrens.						
Datensicherung.....						10.000 €
Software-Pflegeverträge.....						166.000 €
Allgemeine Beschaffung von Software und Dienstleistungen.....						3.000 €
						<u>179.000 €</u>
81259	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	---	30.000	3.986,55
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Σ	Summe Maßnahmegruppe 32		197.700	197.700	218.700	112.362,72

Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	127	179.462,95	102.870	173.700	213.700
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	127	179.462,95	102.870	173.700	213.700
TK	150	107	20.544,40	16.050	25.000	25.000
Gesamt	---	---	200.007,35	118.920	198.700	238.700

Die Überschreitung des max. Veranschlagungswerts wird durch eine entsprechende Unterschreitung in anderen Kapiteln des Einzelplans 06 ausgeglichen.

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	3.000	3.000	1.700	504,60
-------	-----	---	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Druckerverbrauchsmaterialien.

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	7.500	7.500	7.500	7.033,95
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Wartung, Reparatur und Ersatzbeschaffung zum Erhalt bestehender IT-Infrastruktur.

51160	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	93.700	93.700	80.800	75.984,82
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. Vertragsleistungen des ITDZ für Übertragungskosten (MAN-Anschluss).....	42.000 €	42.000 €
2. Vertragsleistungen Support/Backup	2.800 €	2.800 €
3. Anpassung des IT-Sicherheitskonzepts.....	5.000 €	5.000 €
4. Vertragsleistungen ITDZ für mobile Netzzugänge (DME)	1.800 €	--- €
5. Vertragsleistungen ITDZ für Elektronische Postzugänge	3.600 €	--- €
6. Vertragsleistungen ITDZ für EA Microsoft	13.500 €	--- €
	68.700 €	49.800 €
<u>Telefonie</u>		
7. Telefonanlage einschl. Nebenstellen (Leistungen des ITDZ)	25.000 €	31.000 €
	93.700 €	80.800 €

Zu 4.: Mehrbedarf wegen Einrichtung mobiler Netzzugänge

Zu 6.: Mehrbedarf wegen Umstellung Lizenzierung Microsoft-Produkte (Enterprise Agreement)

52511	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	4.500	4.500	4.500	1.499,40
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Aus- und Fortbildung von Beschäftigten für die Nutzung dienstlich zur Verfügung gestellter IT, z.B. digitaler Diktiergeräte, Spracherkennungs- und Office-Software; spezielle IT-Administrationsschulungen; Schulungen zur IT-Sicherheit (je 1.200 €/Jahr).

MG 31

Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81260	051	Kommunikation und Datenverarbeitung	30.000	80.000	75.000	45.000,00

	2018	2019
1. Aktualisierung von Serversystemsoftware.....	30.000 €	--- €
2. Aktualisierung der Sicherungssysteme.....	--- €	45.000 €
3. Aktualisierung der Group-Anwendung.....	--- €	20.000 €
4. Anpassung Kartensystem.....	--- €	15.000 €
	30.000 €	80.000 €

zu 1.:

Das eingesetzte Serverbetriebssystem muss fortlaufend aktualisiert werden, um den erhöhten Anforderungen weiter gerecht zu werden und die vorgegebenen Datensicherheitsstandards einzuhalten.

zu 2.:

Die Hardware des Datensicherungssystems (Tape-Library und Speichermedien) muss zyklisch erneuert werden, um sich dem Technologiewechsel anzupassen und den ständig steigenden Anforderungen gerecht zu werden.

zu 3.:

Die Group-Anwendung für Diktat-Workflow und Diktiergerätemanagement muss wegen Ablaufs ihrer Nutzungsdauer erneuert werden. Es fallen Lizenz- und Implementierungskosten an.

zu 4.:

Die unter anderem für die Steuerung der Multifunktionsgeräte, die Zeiterfassung sowie die Schließenanlage verwendete Kartenlösung muss aktualisiert werden, um weiterhin die Sicherheitsanforderungen zu erfüllen.

81289	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	60.000	50.000	70.000	69.984,58
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

	2018	2019
1. Elektronisches Infoleitsystem und Saalmanagement	60.000 €	--- €
2. Netzwerkerweiterung mit flächendeckendem WLAN-Einsatz	--- €	50.000 €
	60.000 €	50.000 €

zu 1.:

Einrichtung eines elektronischen Infoleitsystems mit zentralem Raum- und Saalmanagement für Besucher, Prozessbeteiligte und Veranstaltungen und teilweise Erneuerung des implementierten Systems.

zu 2.:

Konzeptionierung und Installation eines flächendeckenden Wireless-Netzwerkes unter Berücksichtigung aller Standards und Sicherheitsaspekte.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	198.700	238.700	239.500	200.007,35
---	-------------------------	---------	---------	---------	------------

0641
2018/2019
MG 32

Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

51136	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	1.225,35
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Druckerverbrauchsmaterialien.
Ausdrucken einer deutlich steigenden Zahl elektronischer Eingänge.

51168	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	2.500	2.500	2.500	---
-------	-----	--	-------	-------	-------	-----

Wartung, Reparatur und Ersatzbeschaffung bestehender IT-Infrastruktur und Neubeschaffung von Barcodedruckern

51185 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	71.500	71.500	56.000	54.957,04
----------------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. GOŠA-Pflegevertrag	10.000 €	12.000 €
2. Weiterentwicklung des Fachverfahrens GOŠA	9.400 €	9.000 €
3. GOŠA-Pflegevertrag für EGA und eSchreibtisch	10.000 €	8.000 €
4. EDEV (DMS/VBS) Pflegevertrag	15.000 €	10.000 €
5. EDEV (DMS/VBS) Weiterentwicklung	10.000 €	10.000 €
6. Mobile Netzzugänge (VPN für elektronische Gerichtsakte/EGA)	8.000 €	--- €
7. Aktualisierung der Zeiterfassungssoftware	900 €	1.000 €
8. Aktualisierung verfahrensbezogener Sicherheitskonzepte	5.000 €	3.000 €
9. Pflegevertrag Scansoftware (EDEV)	3.200 €	3.000 €
	<u>71.500 €</u>	<u>56.000 €</u>

52536	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	6.675,90
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Aus- und Fortbildung von Beschäftigten für die Fachverfahren GOŠA, EGA und eSchreibtisch, EDEV (DMS/VBS); spezielle IT-Administrationsschulungen.

81240	051	Kommunikation und Datenverarbeitung	125.000	110.000	100.000	10.000,00
-------	-----	-------------------------------------	---------	---------	---------	-----------

	2018	2019
1. Erweiterung und Anpassung der Metadatenerfassung	20.000 €	--- €
2. Optimierung der GOŠA-Benutzeroberfläche	50.000 €	--- €
3. Personalorganisation mit EDEV (DMS/VBS)	25.000 €	25.000 €
4. Implementierung einer VDI-Lösung	30.000 €	--- €
5. Einführung instanzübergreifender Web-Recherche	--- €	25.000 €
6. Mobile Handakte GOŠA-Fachverfahren	--- €	60.000 €
	<u>125.000 €</u>	<u>110.000 €</u>

zu 1.:
Überprüfung und Optimierung der Metadatenerfassung im Fachverfahren unter Berücksichtigung aller Schnittstellen.

zu 2.:
Die vorhandene GOŠA-Benutzeroberfläche bedarf der regelmäßigen Aktualisierung durch den Anwenderverbund, um den aktuellen ergonomischen Anforderungen gerecht zu werden.

zu 3.:
Nach der Einführung von EDEV (DMS/VBS für die Verwaltungsakte) soll der Einsatz der Anwendung auf die Personalorganisation erweitert werden.

zu 4.:
Einbindung einer Virtuellen Desktop-Infrastruktur in die vorhandene Serverumgebung, um Heimarbeit mit EDEV und GOŠA sowie entsprechende Fernzugriffe aus Sitzungen zu ermöglichen. Der Zugriff auf die virtuellen Arbeitsplätze erfolgt ausschließlich über eine verschlüsselte VPN-Verbindung.

MG 32

Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
zu 5.: Realisierung einer webbasierten Entscheidungsrecherche für das Fachverfahren, die auch von den Verwaltungsgerichten in Berlin und Brandenburg genutzt werden kann.						
zu 6.: Mobil abrufbar sollen nicht nur Informationen aus der elektronischen Gerichtsakte, sondern auch Daten aus dem GO§A-Fachverfahren sein. Daher müssen das Fachverfahren angepasst sowie Hardware und Steuerungssoftware angeschafft werden.						
81259	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	---	30.000	60.000,00
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	208.000	193.000	197.500	132.858,29

Verwaltungsgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	327	461.695,59	264.870	310.000	397.000
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	327	461.695,59	264.870	310.000	397.000
TK	150	304	47.297,30	45.600	100.000	100.000
Gesamt	---	---	508.992,89	310.470	410.000	497.000

Die Überschreitung des max. Veranschlagungswerts wird durch eine entsprechende Unterschreitung in anderen Kapiteln des Einzelplans 06 ausgeglichen.

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	22.500	22.500	22.500	13.298,21
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Druckerverbrauchsmaterialien, Reinigungsmittel, Datenträger u.ä.

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	20.000	20.000	14.000	14.000,00
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wartung, Reparatur und Ersatzbeschaffung zum Erhalt bestehender IT-Infrastruktur.

Mehr in Anpassung an Personal- und Aufgabenzuwachs.

51160	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	203.000	205.000	133.000	132.214,73
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
1. Vertragsleistungen des ITDZ für Übertragungskosten (MAN-Anschluss)...	45.000 €	45.000 €	45.000 €
2. Vertragsleistungen für Fax-Server-Support u.ä.	5.000 €	5.000 €	5.000 €
3. Anpassung des IT-Sicherheitskonzepts	8.000 €	8.000 €	8.000 €
4. Vertragsdienstleistungen ITDZ für mobile Netzzugänge/DME	2.200 €	4.000 €	--- €
5. Vertragsdienstleistungen ITDZ für EGVP	7.200 €	7.200 €	--- €
6. Vertragsdienstleistungen EA Microsoft/Windows 10/SCCM/ Zugriffslizenzen	35.500 €	35.500 €	--- €
<u>Telefonie</u>			
7. Telefonanlage einschl. Nebenstellen (Leistungen des ITDZ)	100.000 €	100.000 €	75.000 €
	202.900 €	204.700 €	133.000 €
	rd. 203.000 €	rd. 205.000 €	

52511	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	4.500	4.500	4.500	4.500,00
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Aus- und Fortbildung von Beschäftigten für die Nutzung von z.B. digitalen Diktiergeräten und Spracherkennungssoftware sowie Spezial-Administratorenschulungen

MG 31

Verwaltungsgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81260	051	Datenverarbeitung in der Verwaltungsgerichtsbarkeit	70.000	85.000	160.000	250.000,00
						2018 2019
1. Aktualisierung Office -Group-Anwendung, Spracherkennung						40.000 € 70.000 €
2. Aktualisierung von Serversystemsoftware						30.000 € --- €
3. Anpassung Kartensystem.....						--- € 15.000 €
						<hr/> 70.000 € 85.000 €
81289	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	90.000	160.000	70.000	94.979,95
Endgeräteerneuerung und Endgeräteergänzung (Monitore, APC)						
Σ	Summe Maßnahmegruppe 31		410.000	497.000	404.000	508.992,89

Verwaltungsgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	---
Ausgaben für Druckerverbrauchsmaterialien, Datenträger u.ä.						
51168	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	8.000	8.000	5.000	583,10
Wartung, Reparatur und Ersatzbeschaffung zum Erhalt bestehender IT-Infrastruktur.						
Mehr in Anpassung an Personal- und Aufgabenzuwachs.						
51185 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	153.000	153.000	90.000	59.236,63

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. GOŞA-Pflegevertrag	28.000 €	21.000 €
2. Weiterentwicklung des Fachverfahrens	10.000 €	10.000 €
3. GOŞA-Pflegevertrag für EGA-Verwaltung und eSchreibtisch	28.000 €	20.000 €
4. Mobile Netzzugänge (VPN für elektronische Gerichtsakte/EGA).....	30.000 €	--- €
5. EDEV (DMS/VBS) Pflegevertrag	22.500 €	15.000 €
6. EDEV (DMS/VBS) Weiterentwicklung	10.000 €	10.000 €
7. Aktualisierung der Zeiterfassungssoftware	1.000 €	1.000 €
8. Aktualisierung verfahrensbezogener Sicherheitskonzepte	20.000 €	10.000 €
9. Pflegevertrag Scansoftware (EDEV).....	3.000 €	3.000 €
	152.500 €	90.000 €
	rd. 153.000 €	

Mehr wegen erhöhter Aufwände für Pflegeverträge infolge Erhöhung der Pflegepauschale und der Mitarbeiterzahl.
Ferner mehr wegen mobiler Zugänge insbesondere für Richter.

52536	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	8.000	8.000	8.000	7.663,10
Aus- und Fortbildung von Beschäftigten für das Fachverfahren GOŞA und die Spracherkennung, DMS/VBS-Schulungen sowie Spezial-IT-Administratorenschulungen						
81240	051	Kommunikation und Datenverarbeitung	240.000	90.000	110.000	10.000,00

	2018	2019
1. Erweiterung und Anpassung der Metadatenerfassung	30.000 €	--- €
2. Einführung CMS	130.000 €	--- €
3. Optimierung der GOŞA-Benutzeroberfläche	50.000 €	--- €
4. Personalorganisation mit EDEV (DMS/VBS)	--- €	40.000 €
5. Implementierung einer VDI-Lösung	30.000 €	--- €
6. Schnittstelle für Archivlösung.....	--- €	50.000 €
	240.000 €	90.000 €

2018: Erweiterung Metadatenerfassung und Optimierung der Benutzeroberfläche des Fachverfahrens GOŞA, ferner VDI-Lösung.

2019: Personalorganisation mit EDEV, VDI-Lösung und Schnittstelle Fachverfahren/Archivlösung.

MG 32

Verwaltungsgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81259	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	40.000	110.000	85.966,22

Erläuterungen 2019

Videokonferenzanlage	25.000 €
Anpassung Kartensystem.....	15.000 €
	40.000 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	414.000	304.000	328.000	163.449,05
----------	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

Sozialgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)						
Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	447	246.698,58	362.070	311.600	291.600
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	447	246.698,58	362.070	311.600	291.600
TK	150	416	77.487,92	62.400	77.500	77.500
Gesamt	---	---	324.186,50	424.470	389.100	369.100

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	26.600	26.600	26.600	26.053,04
--------------	------------	--	---------------	---------------	---------------	------------------

Geschäftsbedarf für die Datenverarbeitung, insbesondere Beschaffung von Verbrauchsmaterial für Laserdrucker

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	30.000	30.000	30.000	27.906,14
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Wartung, Reparatur und Ersatzbeschaffungen zum Erhalt bestehender IT-Verfahren

51160	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	240.000	240.000	240.000	220.773,86
--------------	------------	---	----------------	----------------	----------------	-------------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

Ausgaben für die verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur:

Leistungen des ITDZ/Übertragungskosten.....	47.500 €
Lizenzgebühren für vorhandene Software.....	35.000 €
Wartungsverträge.....	80.000 €
Ausgaben für die Telefonie.....	77.500 €
	<u>240.000 €</u>

52511	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	7.500	12.500	2.500	1.568,00
--------------	------------	---	--------------	---------------	--------------	-----------------

Aus- und Fortbildung von Dienstkräften für die Benutzung von Datenverarbeitungsanlagen sowie Fortbildungsmaßnahmen für die Dienstkräfte der IT-Stelle

Im Rahmen der anstehenden Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs werden umfangreiche Schulungsmaßnahmen für alle Mitarbeiter erforderlich.

MG 31

Sozialgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81289	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	85.000	60.000	49.000	47.885,46

Erläuterungen 2018

Erneuerung und Erweiterung des Gerätebestandes einschließlich Software

Austausch/Ersatz der Security-Appliance (NW-Sicherheit)	30.000 €
Austausch/Ersatz der Firewalls (NW-Sicherheit)	20.000 €
Austausch/Ersatz zentraler Netzwerk-Komponente	25.000 €
Austausch/Ersatz Virtualisierungs-Hardware	10.000 €
	<u>85.000 €</u>

Erläuterungen 2019

Erneuerung und Erweiterung des Gerätebestandes einschließlich Software

Austausch/Ersatz weiterer Netzwerk-Komponente	50.000 €
Austausch/Ersatz Virtualisierungs-Hardware	10.000 €
	<u>60.000 €</u>

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	389.100	369.100	348.100	324.186,50
---	-------------------------	---------	---------	---------	------------

0651
2018/2019
MG 32

Sozialgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

51185	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	72.000	50.000	22.000	17.177,57
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Ausgaben für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur:

	2018	2019
Softwarepflege des Fachverfahrens EUREKA-Fach	20.000 €	20.000 €
Kosten für die TÜV-Prüfung	5.000 €	--- €
OPEX	10.000 €	10.000 €
VPN-Zugänge für richterliches Personal	25.000 €	10.000 €
Signaturkarten des richterlichen und nichtrichterlichen Personals	12.000 €	10.000 €
	72.000 €	50.000 €

Mehrausgaben auf Grund des Beitritts zum Länderverbund EUREKA-Fach sowie der Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs und eAkte

52536	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.500	1.500	1.500	---
-------	-----	--	-------	-------	-------	-----

Schulungsmaßnahme im Rahmen der Einführung des neuen Fachverfahrens (Besonderheiten der speziellen Datenbankadministration)

81240	051	Automation im Verwaltungsbereich der Sozialgerichtsbarkeit	---	---	100.000	97.572,96
-------	-----	--	-----	-----	---------	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	73.500	51.500	123.500	114.750,53
---	--	-------------------------	--------	--------	---------	------------

MG 31

Justizvollzugsanstalt Plötzensee

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Zusammenfassung der Maßnahmengruppe 31 der Kapitel 0661 – 0691:

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigenleistung IT	810	2.398	2.267.618,24	1.942.380	2.465.000	2.120.000
Fremdleistung IT						
Summe IT	---	2.398	2.267.618,24	1.942.380	2.465.000	2.120.000
TK	150	3.127	606.539,28	469.050	584.400	584.400
Gesamt	---	---	2.874.157,52	2.411.430	3.049.400	2.704.400

Die Überschreitung des max. Veranschlagungswerts wird durch eine entsprechende Unterschreitung in anderen Kapiteln des Einzelplans 06 ausgeglichen.

51111	056	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	2.000	2.000	30.000	1.390,24
-------	-----	---	-------	-------	--------	----------

Geschäftsbedarf IKT, Datenträger und dgl.

51143	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	100.000	100.000	100.000	79.748,55
-------	-----	--	---------	---------	---------	-----------

Wartung, Reparatur, Kleinteile und im Einzelfall vor Ablauf der Abschreibungsfrist erforderliche Ersatzbeschaffung für vorhandene Hardwareausstattung und Telefaxe sowie Gegenstände für die ergonomiegerechte Ausstattung von Bildschirmarbeitsplätzen, Datenträgervernichtung etc. nach BSI-Standards.

51145	056	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	4.500	4.500	4.500	2.742,06
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	1.486.000	1.445.000	1.388.000	1.374.203,58
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

Mehrwertdienste ITDZ	2018	2019	2017
MAN/SNZ, IPsec, Mehrwertdienste gem. Servicevereinbarungen mit dem ITDZ	571.000 €	571.000 €	571.000 €
Mobile Device Management (Zugang).....	--- €	--- €	5.000 €
	571.000 €	571.000 €	576.000 €

Wartungsverträge/Dienstleistungen

Wartungsvertrag Netzwerkkomponenten.....	29.000 €	29.000 €	29.000 €
Wartungsvertrag (MultiVendorHelpDesk)	26.000 €	26.000 €	26.000 €
Wartungsvertrag BOS Funk.....	3.000 €	3.000 €	--- €
Wartungsvertrag Funk/Fahrbereitschaft	1.000 €	1.000 €	--- €
Wartungsvertrag Funktel	12.000 €	12.000 €	--- €
Dienstleistungen/Consulting allgemein	22.000 €	--- €	90.000 €
	93.000 €	71.000 €	145.000 €

Software/Lizenzen

Enterprise Agreement Vereinheitlichung und Aktualisierung Softwarebestand	608.000 €	608.000 €	300.000 €
Backup Exec Maintenance	8.000 €	8.000 €	7.000 €
Citrix XEN Server Maintenance	7.000 €	--- €	9.000 €
Citrix XEN Desktop Maintenance.....	32.000 €	22.000 €	28.000 €
Adobe Acrobat Neulizenzen	--- €	--- €	4.000 €
Mc Afee Virenschutz.....	13.000 €	13.000 €	11.000 €
Hyena ENT Edition Maintenance / Neulizenzen (Remotenzugriffssoftware)	1.000 €	--- €	3.000 €
Maintenance PasswortSafe	1.000 €	--- €	600 €

0661
2018/2019
MG 31

Justizvollzugsanstalt Plötzensee

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
<u>Mehrwertdienste ITDZ</u>						
				2018	2019	2017
		Maintenance Spracherkennungssoftware.....		---	---	12.800 €
		Lumension Maintenance (USB-Schutz).....		---	---	1.600 €
				670.000 €	651.000 €	377.000 €
Auf Ausgaben für IKT-Sicherheit entfallen 15.000 €.						
<u>Telefonie und Funk</u>						
Telefonanlagen für die JVA Plötzensee, die Zentrale IT-Stelle der Berliner Justizvollzugsanstalten und der Sozialen Dienste der Justiz, die Zentrale Aus- und Fortbildungsstelle des Berliner Justizvollzuges, das Mietermanagement des Justizvollzuges und den Kriminologischen Dienst inkl. Mobiltelefone.....						
				132.000 €	132.000 €	130.000 €
		Bündelfunkanlage.....		20.000 €	20.000 €	---
				152.000 €	152.000 €	130.000 €
		Pilotprojekt Digitalisierung/Intranet in der JVA Heidering.....		---	---	160.000 €
		Summe		1.486.000 €	1.445.000 €	1.388.000 €

Die bis 2017 in diesem Titel nachgewiesenen Haushaltsmittel für das Pilotprojekt Digitalisierung/Intranet und die Konsolidierung der Gefangenen-IT werden künftig im Titel 51185 veranschlagt.

51428	056	Verbrauchsmittel für die verfahrensunabhängige IKT	119.000	119.000	55.000	128.500,00
--------------	------------	---	----------------	----------------	---------------	-------------------

10.000,0 EUR werden künftig bei 51453 MG 32 nachgewiesen.

In diesem Titel werden die gesamten Ausgaben für Verbrauchsmittel der verfahrensunabhängigen IKT der Justizvollzugsanstalten und der Sozialen Dienste der Justiz veranschlagt.

Mehr wegen des Anstiegs der Verbrauchskosten durch zusätzliche Bildschirmarbeitsplätze sowie in Anpassung an die Ausgabenentwicklung.

52511	056	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	27.500	27.500	27.500	22.858,71
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

5.000,0 EUR werden künftig bei 52536 MG 32 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
MS-System Center Suite (Admins).....	5.000 €	5.000 €
SharePoint Admins.....	---	5.000 €
Administrator Schulungen Backup, Exchange, Windows u. a.	5.000 €	5.000 €
Schulungen IT-Sicherheit.....	7.500 €	5.000 €
Netzwerkschulungen.....	5.000 €	2.500 €
Citrix Xen Server.....	---	5.000 €
Citrix Xen Desktop/Server.....	5.000 €	5.000 €
	27.500 €	32.500 €

Auf Schulungen für IKT-Sicherheit (Schulungen IT-Sicherheit/Netzwerkschulungen) entfallen 12.500 €.

Bei den Schulungen handelt es sich um fortlaufende Qualifizierungsmaßnahmen der technischen Mitarbeiter, die für den sicheren Betrieb der IKT zwingend erforderlich sind. In Vorbereitung auf eine notwendige Betriebssystemumstellung in 2020 (Einstellung des Supports Windows 7) sind umfangreiche Schulungsmaßnahmen einzuplanen.

52613	056	Gutachten für die verfahrensunabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	88.574,08
--------------	------------	--	--------------	--------------	--------------	------------------

MG 31

Justizvollzugsanstalt Plötzensee

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81289	056	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	857.000	553.000	448.000	727.324,63

40.000,0 EUR werden künftig bei 81259 MG 32 nachgewiesen.

Erläuterungen 2018

Ersatzbeschaffung BAP	329.600 €
Ersatzbeschaffung Notebooks	17.000 €
Neubeschaffung BAP	34.400 €
Ersatzbeschaffung Admin PC	7.200 €
Ersatzbeschaffung von Servern inkl. Wartungs- und Garantieverlängerung	80.000 €
Neubeschaffung von Notebooks	11.800 €
Ersatzbeschaffung aktiver Netzwerkkomponenten und zentraler Core Switche	150.000 €
Erneuerung der Firewallsysteme	100.000 €
Beschaffung Back Up-System	100.000 €
6 Active Boards (Ersatz-/Neubeschaffung)	27.000 €
	<u>857.000 €</u>

Auf IKT-Sicherheit entfallen 100.000 €.

Erläuterungen 2019

Ersatzbeschaffung BAP	329.600 €
Ersatzbeschaffung Notebooks	17.000 €
Neubeschaffung BAP	34.400 €
Ersatzbeschaffung Admin PC	7.200 €
Ersatzbeschaffung von Servern	50.000 €
Neubeschaffung von Notebooks	11.800 €
Ersatzbeschaffung aktiver Netzwerkkomponenten	50.000 €
Erneuerung der Firewallsysteme	35.000 €
4 Active Boards (Ersatz-/Neubeschaffung)	18.000 €
	<u>553.000 €</u>

Auf IKT-Sicherheit entfallen 35.000 €.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	2.597.000	2.252.000	2.054.000	2.425.341,85
---	--------------------------------	------------------	------------------	------------------	---------------------

0661
2018/2019
MG 32

Justizvollzugsanstalt Plötzensee

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	056	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	10.000	2.597,46
Geschäftsbedarf IKT, Datenträger und dgl.						
51168	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	15.000	15.000	15.000	4.603,43
Wartung, Reparatur, Kleinteile und erforderliche Ersatzbeschaffungen für vorhandene verfahrensabhängige Hardwareausstattung.						
51170	056	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	13.000	13.000	11.000	10.073,94
Mehr wegen der Erhöhung der Datenübertragungskosten aufgrund verfahrensabhängiger Projekte (Resozialisierung durch Digitalisierung, Internet-Cafes für Gefangene usw.).						
51185 (neu)	056	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.525.000	1.525.000	1.365.000	775.619,77

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Verfahrensabhängige IT – Dienstleistungen der Zentralen IT-Stelle der Justizvollzugsanstalten und der Sozialen Dienste der Justiz.

Wartungsverträge/Software/Lizenzen/Anpassungsleistungen

	2018	2019	2017
Reso Nord Beitrag Länderverbund	48.000 €	48.000 €	46.000 €
Basis Web Beitrag Länderverbund	170.000 €	170.000 €	170.000 €
Basis Web Support Vertrag	25.000 €	25.000 €	30.000 €
Programmierarbeiten Basis-Web zur Anpassung an länderspezifische Regelungen	30.000 €	30.000 €	40.000 €
Oracle Lizenzen Wartung und Support	63.800 €	68.800 €	69.000 €
Oracle RAC (Real Application Cluster) Lizenzen, Wartung und Support	11.200 €	11.200 €	10.900 €
Oracle Tuning Pack Support	7.200 €	7.200 €	7.100 €
Oracle Diagnostic Pack Support	7.300 €	7.300 €	7.200 €
Oracle Support Vertrag	15.500 €	15.500 €	15.500 €
Datenbank Supportvertrag	15.000 €	20.000 €	20.000 €
DWH / BI – Supportvertrag	10.000 €	17.000 €	65.000 €
FCMS	15.000 €	15.000 €	5.000 €
DSMWare Pflege- und Anpassungskosten	18.000 €	18.000 €	9.000 €
Nexus Web Beitrag Länderverbund	38.000 €	38.000 €	40.000 €
Nexus Web Vertrag berlinspezifische Anpassungsleistungen	2.000 €	8.000 €	10.000 €
Nexus VeLiS Wartungs- und Pflegekosten im Länderverbund	18.000 €	18.000 €	20.000 €
SoPart Pflege- und Wartungskosten	415.000 €	415.000 €	431.000 €
SoPart berlinspezifische Anpassungsleistungen	60.000 €	65.000 €	32.400 €
SoPart Pflege und Anpassung im Rahmen des Länderverbundes	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Sked Software Pflegekosten	3.000 €	3.000 €	2.500 €
Rote Liste medizinischer Dienst (Lizenzgebühr/Wartung und Support)	1.500 €	2.000 €	1.900 €
Pflegekosten BI Suite	35.000 €	42.000 €	35.000 €
Wartungskosten Postbank-Software f. Basis-Web	1.000 €	1.000 €	1.000 €
Statistik Software IBM SPSS Pro Pflegekosten	5.000 €	5.000 €	4.500 €
Novell Suse Linux Support	5.000 €	5.000 €	3.000 €
Pflegekosten Nexus Curator (medizinischer Dienst)	8.000 €	8.000 €	7.700 €
Anpassungskosten Vauzettchen Net	--- €	--- €	1.000 €
Maintenance Stiller Alarm	1.000 €	1.000 €	1.200 €
HTS Web Edition Jahreslizenzgebühr	--- €	--- €	100 €
Maintenance / Wartung Bibliothekssoftware der Gefangenenbibliothek			
JVA Heidering	2.000 €	3.000 €	2.000 €
TVL-Info Jahreslizenzgebühr	--- €	--- €	600 €
Sicherheitskonzepte Fachverfahren (BASIS-Web, DSMWare, Nexus-VeLiS u.a.) ...	45.000 €	50.000 €	107.000 €
Aktualisierung der Machbarkeitsstudie zur Einführung eines KIS im JVKB	--- €	--- €	30.000 €
Projekt Gefangenenverpflegung	50.000 €	--- €	30.000 €

**0663
2018/2019
MG 31**

Justizvollzugsanstalt für Frauen

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	44.000	44.000	48.800	43.995,25
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. Telefonanlagen inkl. Nebenstellen.....	43.000 €	47.800 €
2. Mobiltelefone	1.000 €	1.000 €
	44.000 €	48.800 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	44.000	44.000	48.800	43.995,25
----------	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

MG 31 Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	42.000	42.000	38.000	39.651,01
(neu)						

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. Telefonanlagen inkl. Nebenstellen.....	41.000 €	37.500 €
2. Mobiltelefone	1.000 €	500 €
	42.000 €	38.000 €

Mehrbedarf im Telekommunikationsbereich wg. Umbau und zusätzlicher Anschlüsse

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	42.000	42.000	38.000	39.651,01
----------	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

**0666
2018/2019
MG 31**

Justizvollzugsanstalt Moabit

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	82.500	82.500	90.000	82.424,65
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
Telefonanlagen inkl. Nebenstellen.....	78.700 €	86.200 €
Mobiltelefone	500 €	500 €
Bündelfunk.....	3.300 €	3.300 €
	82.500 €	90.000 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	82.500	82.500	90.000	82.424,65
----------	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

MG 31

Justizvollzugsanstalt Tegel

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 **Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)**

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	144.000	144.000	142.000	143.067,31
(neu)						

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. Telefonanlagen inkl. Nebenstellen.....	139.500 €	139.500 €
2. Mobiltelefone	4.500 €	2.500 €
	<u>144.000 €</u>	<u>142.000 €</u>

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	144.000	144.000	142.000	143.067,31
----------	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

**0669
2018/2019
MG 31**

Jugendstrafanstalt

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	56.300	56.300	58.000	56.268,63
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
Telefonanlagen inkl. Nebenstellen	56.100 €	57.800 €
Mobiltelefone	200 €	200 €
	<u>56.300 €</u>	<u>58.000 €</u>

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	56.300	56.300	58.000	56.268,63
----------	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

MG 31

Jugendarrestanstalt

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 **Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)**

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	3.800	3.800	4.600	3.711,90
--------------	------------	---	--------------	--------------	--------------	-----------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
Telefonanlage und Leitungskosten	3.700 €	4.500 €
Mobiltelefone	100 €	100 €
	3.800 €	4.600 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	3.800	3.800	4.600	3.711,90
----------	--------------------------------	--------------	--------------	--------------	-----------------

0672
2018/2019
MG 31

Justizvollzugsanstalt Heidering

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	056	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	46.700	46.700	52.000	46.686,37
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. Servicevertrag Telefonanlage ITDZ	38.700 €	44.000 €
2. Mobiltelefone	2.000 €	2.000 €
3. ITDZ Lokationszugang.....	6.000 €	6.000 €
	46.700 €	52.000 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31	46.700	46.700	52.000	46.686,37
----------	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

MG 31

**Soziale Dienste der Justiz
- Gerichtshilfe und Bewährungshilfe -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 **Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)**

Eine Zusammenfassung der Maßnahmegruppe 31 der Kapitel 0661-0691 ist beim Kapitel 0661 dargestellt.

51160	059	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	33.100	33.100	33.200	33.010,55
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

(neu)

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

Telefonanlagen inkl. Nebenstellen

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	33.100	33.100	33.200	33.010,55
----------	--	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

Einzelplan 07

Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

MG 32

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrenabhängige IKT

51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrenabhängige IKT	20.000	20.000	13.000	---
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----

Plotterzubehör (Papier, Farbkartuschen) für den Druck von Karten und Plänen, Datenträger für den Austausch mit externen Projektpartnern und zur Veröffentlichung von Planungsergebnissen

Die Ausgaben enthalten 10% für die IKT-Sicherheit.

51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	37.000	37.000	37.000	---
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----

Die Ausgaben sind jeweils vorgesehen für die Reparatur sowie Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen (Betrieb von Verfahrensservern, Workstations, Plottern).

Die Ausgaben enthalten rd.10 % für die IKT-Sicherheit.

51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	1.340.000	1.368.000	860.000	---
----------------	-----	---	-----------	-----------	---------	-----

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung	1.000.000	1.000.000	
Davon fällig 2019	500.000		
Davon fällig 2020	500.000	500.000	
Davon fällig 2021	---	500.000	

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018 €	für 2019 €	für 2020 €
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	796.943	798.847	819.0770
VE 2017	0	0	0

Bezeichnung	2018	2019
-------------	------	------

Abteilung Stadt- und Freiraumplanung

laufende Betriebskosten für das Grünflächeninformationssystem, Weiterentwicklungen und Pflegevertrag (Ansatz 2017: 60.000 €)..... 65.000 € 65.000 €

Abteilung Stadt- und Freiraumplanung

Entwicklung und Fortschreibung von Fachverfahren, Monitoring- und Informationssystemen, Datenanalysen, Digitalisierungsarbeiten, darunter insbesondere die Weiterentwicklung eines Fachinformations-systems Naturschutz, Artenschutz, Landschaftspflege, die Weiter-entwicklung von eCites, der Friedhofsentwicklungsplanung, des Kompensationsflächenmangements (Ansatz 2017: 92.000 €)..... 195.000 € 120.000 €

Abteilung Verkehr

Projektkoordination und Beratungsdienstleistungen im Zusammenhang mit dem Projekt "Verkehrsinformationssystem Straße" (150.000 €); Beschaffung von Lizenzen und Wartungsverträge für makro- und mikroskopische Verkehrsverfahren (100.000 €), (Ansatz 2017: 200.000 €)..... 275.000 € 275.000 €

0700
2018/2019

MG 32

**Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Bezeichnung			2018	2019		
<u>Verkehrslenkung Berlin</u>						
Unterstützungsleistungen bei der Vorbereitung, Vergabe und Aufbau von Verkehrsengeieurinnen- und Verkehrsengeieursarbeitsplätzen (die investive Beschaffungsmaßnahme ist für die Jahre 2018 und 2019 im Titel 812 40 vorgesehen) (Ansatz 2017: 20.000 €)					20.000 €	20.000 €
<u>Abteilung Integrativer Umweltschutz</u>						
Weiterentwicklung der bestehenden Fachanwendungen OWB/EVA (Oberflächenwasserbenutzung, Wasserbuch, Registratur, Eigenwasserversorgungsanlagen) und WIB (Wasserwirtschaftliches Informationssystem Berlin), digitale Erfassung der mikroverfilmten Grundwasser- und Baugrundauskünfte, Kodierung von Schichtenverzeichnissen sowie Lizenz- und Pflegegebühren für Fachprogramme und -datenbanken, mehr insbesondere für Anpassungen und Schulungen für das Verfahren OWB mit der Datenbankanwendung KOMVOR (Ansatz 2017: 295.000 €).....					380.000 €	305.000 €
<u>Abteilung Umweltpolitik, Abfallwirtschaft und Immissionsschutz</u>						
Beitritt zur Länderkooperation zum Länderinformationssystem für Anlagen (LIS-A) und laufende Kosten für die Weiterentwicklung über die Länderkooperation gemäß Königsteiner Schlüssel, Lizenz- und Pflegekosten des elektronischen Nachweisverfahrens im DV-System zur Abfallüberwachung, Pflegevertrag für Schallausbreitungssoftware IMMI, Geografisches Entscheidungshilfesystem für Feuerwehr und Katastrophenschutz (GeoFES), Fachdatenbank zur Umsetzung der 12. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionschutzgesetzes und des Katastrophenschutzgesetzes (WEKA), mehr im Jahr 2018 und 2019 wegen Modernisierung von LIS-A (Ansatz 2017: 70.000 €).....					184.000 €	113.000 €
<u>Abteilung Tiefbau</u>						
Bund/Länder - Fachverfahren, Pflegeanteil Pro-UI (Straßenbetriebsdienst), Pflege KMRPAS (Kampfmittelräumung) und Dienstleistungen für die Server- und Datenbankenbetreuung der Fachverfahren Tiefbau (Ansatz 2017: 140.000 €).....					185.000 €	185.000 €
<u>Sen TK</u>						
SenStadtOnline (Internet): Fachspezifische Informations- und Datenbereitstellung und Administration der Web-Server, mehr in 2018 wegen der Teilung der Internetplattform in 3 Verwaltungen (Senatsumbildung) und damit verbundener technischer Veränderungen sowie wegen erhöhter Anforderungen an Internetpublikationen durch Partizipationsverfahren, SocialMedia etc. Ab 2019 verteilen sich die Kosten auf Kap. 1200 (200.000 €) und 0700 (210.000 €).....					0 €	210.000 €
<u>Ausgaben für IT-Sicherheitskonzepte</u>					35.000 €	75.000 €
Insgesamt :			1.339.000 €	1.368.000 €		

Die aufgeführten Ausgaben enthalten rd. 10 % für die IKT-Sicherheit.

Die Verpflichtungsermächtigungen sind jeweils bestimmt für die Beauftragung von jahresübergreifenden Weiterentwicklungsleistungen und Betriebsverträgen.

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrenabhängige IKT	50.000	75.000	34.000	---
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----

Schulungen für den Einsatz der Fachverfahren der Senatsverwaltung (z. B. Geoinformationssysteme, Systeme im Bereich Verkehrswesen, Datenbankverfahren, CAD-Software) sowie für den Einsatz von eGovernment-Komponenten z.B. Formularserver, Projekträume Bilddatenbank) im Zusammenhang mit Fachverfahren

Mehr aufgrund des steigenden Bedarfs für verfahrenabhängige IT-Schulungen.
Die aufgeführten Ausgaben enthalten 10 % für die IKT-Sicherheit.

MG 32

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81240	011	Investitionen für die verfahrensunabhängige IKT-Technik	1.120.000	1.220.000	620.000	---
		Verpflichtungsermächtigung	1.000.000	1.000.000		
		Davon fällig 2019	500.000			
		Davon fällig 2020	300.000	---		
		Davon fällig 2021	200.000	500.000		
		Davon fällig 2022	---	300.000		
		Davon fällig 2023	---	200.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018 €	für 2019 €	für 2020 €
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	113.050	0	0
VE 2017	0	0	0

Durchführung größerer IT-Investitionen (Entwicklung, Einführung und Geräteausstattung) sowohl für die Senatsverwaltung und für die Verkehrslenkung Berlin als auch für den berlineinheitlichen Einsatz von fachbezogenen IT-Großverfahren

Bezeichnung	2018	2019
<u>Verkehrsinformationssystem Berlin (VISS)</u> Fortsetzung des Aufbaus eines berlinweit einheitlichen Informationssystems für grundlegende statische Informationen zum Verkehrsnetz und von Verfahren zum Management des Verkehrsgeschehens, <u>Mehrbedarf in den Jahren 2018 bis 2020 wegen Erhöhung der Speicherkapazität von 100 TB auf 450 TB, um die Daten aus der berlinweiten Straßenbefahrung in das VISS zu integrieren und die Dateiablage zu zentralisieren</u> <u>Ansatz 2017: 350.000 €</u>	550.000 €	650.000 €
<u>Verkehrslenkung Berlin</u> Ablösung des Altsystems und Modernisierung der Verkehrsingenieurinnen- und Verkehrsingenieursarbeitsplätze <u>Ansatz 2017: 0 €</u>	300.000 €	300.000 €
<u>Tiefbau</u> Straßen- und Brückeninformationssystem (Straßeninformationssystem, Bauwerksdaten-bank, Schwerlasttransporte, BMS-Bauwerksmanagementsystem), Bestandsdatenmanagement (digitale Bestandserfassung und -prüfung, Bauwerksdokumentation, Archivierung Bestandsunterlagen), Controlling <u>Ansatz 2017: 270.000 €</u>	270.000 €	270.000 €
Insgesamt:	1.120.000 €	1.220.000 €

Die aufgeführten Ausgaben enthalten 10 % für die IKT-Sicherheit.

Die Verpflichtungsermächtigungen sind bestimmt für das Verkehrsinformationssystem (500.000 €), die Modernisierung der Verkehrsingenieurinnen- und Verkehrsingenieursarbeitsplätze (300.000 €) und für den Tiefbau (100.000 €).

0700
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81259	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	71.000	71.000	71.000	---

Erneuerung des Gerätebestands 2018

1.	Speicher für virtuelle Server, u.a. für die Verfahren in den Bereichen Oberflächengewässer und Grundwasser (ehemals SenStadtUm, Abt. VIII)	5.000 €
2.	Ersatzbeschaffung von 2 Plottern und einem Farblaserdrucker Din-A-3 für den Verkehrsbereich (ehemals SenStadtUm Abt. VII)	15.000 €
3.	Ersatz von Hardware für die Lärmkartierung und Lärminderungsplanung zur Erstellung thematischer Karten bis DIN A 0 und für die Haltung der Immissionsklimatologie, des Emissionskatasters, der Verkehrsmengen u. Meteorologiedaten (ehemals SenStadtUm Abt. IX)	16.000 €
4.	Server für die Verfahren Straßen- und Brückeninformationssystem (Straßeninformationssystem, Bauwerksdatenbank, Schwerlasttransporte, BMS-Bauwerksmanagementsystem), Bestandsdatenmanagement (digitale Bestandserfassung und -prüfung, Bauwerksdokumentation, Archivierung Bestandsunterlagen), Controlling, Speicherbedarf für Archive, Plotter	35.000 €
		71.000 €

Die aufgeführten Ausgaben enthalten 10% für die IKT-Sicherheit.

Erneuerung des Gerätebestands 2019

1.	Speicher für virtuelle Server, u.a. für die Verfahren in den Bereichen Oberflächengewässer und Grundwasser (ehemals SenStadtUm, Abt. VIII)	5.000 €
2.	Ersatz von Hardware für die Lärmkartierung und Lärminderungsplanung zur Erstellung thematischer Karten bis DIN A 0 und für die Haltung der Immissionsklimatologie, des Emissionskatasters, der Verkehrsmengen u. Meteorologiedaten (ehemals SenStadtUm Abt. IX)	20.000 €
3.	Server für die Verfahren Straßen- und Brückeninformationssystem (Straßeninformationssystem, Bauwerksdatenbank, Schwerlasttransporte, BMS-Bauwerksmanagementsystem), Bestandsdatenmanagement (digitale Bestandserfassung und -prüfung, Bauwerksdokumentation, Archivierung Bestandsunterlagen), Controlling, Speicherbedarf für Archive, Plotter	46.000 €
		71.000 €

Die aufgeführten Ausgaben enthalten 10% für die IKT-Sicherheit.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	2.638.000	2.791.000	1.635.000	---
---	-------------------------	-----------	-----------	-----------	-----

MG 32

Fischereiamt

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Computer sowie Bildschirme für spezielle Messdatenaufzeichnung und -darstellung, Fortbildungen im Bereich anwendungsbezogener Spezialsoftware sowie deren Wartung, Pflege und Anpassung, Kauf digitaler Daten, Auswertung limnologischer, chemischer, biologischer und echometrischer Daten mit Datenbank-, Kalkulations-, Grafik- und Statistikprogrammen						
51168	532	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	---
Beschaffung, Unterhaltung und Reparatur von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für die zentral gesteuerte Messwerterfassung auf den Fischereiaufsichtsfahrzeugen und für die Fischereischein- und Angelkartenausgabe						
51185 (neu)	512	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	7.000	7.000	4.000	14.375,20
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Wartung, Pflege und Anpassung anwendungsbezogener Spezialsoftware „eFisch“ sowie Kauf digitaler Daten						
Auswertung limnologischer, chemischer, biologischer und echometrischer Daten mit Datenbank-, Kalkulations-, Grafik- und Statistikprogrammen						
Mehr, weil Anpassungen der Software „eFisch“ für die Fischereischein- und Angelkartenausgabe an die veränderte Netzwerkumgebung der Berliner Verwaltung erforderlich sind.						
52536	512	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	---
Fortbildung der Dienstkräfte im Bereich anwendungsbezogener Spezialsoftware, insbesondere für die Einführung der neuen Software „eFisch“ zur Fischereischein- und Angelkartenerteilung						
81259	512	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	---	7.000	---
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	14.000	14.000	18.000	14.375,20

0731
2018/2019
MG 32

Verkehrslenkung Berlin

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Die Ausgaben für die verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur werden bei Kapitel 2507, Maßnahmegruppe 31 nachgewiesen.						
51168	719	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	95.000	95.000	230.000	86.921,12
Wartung der IT- Systeme der Verkehrsregelungszentrale						
51185 (neu)	719	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	130.000	130.000	130.000	46.680,48
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Weiterentwicklung von Fachverfahrenssoftware und des Sicherheitskonzepts der Verkehrsregelungszentrale						
52536	719	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	10.000	---
Spezialschulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zusammenhang mit dem Einsatz der Systeme in der Verkehrsregelungszentrale						
81259	719	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	660.000	100.000	50.000	21.382,29
Erneuerungen, Anpassungen und Erweiterungen für die Systeme der Verkehrsregelungszentrale (VKRZ)						
<u>Erläuterungen 2018:</u>						
-		Erneuerung der Servertechnik der Verkehrsregelungszentrale				250.000 €
-		Erneuerung der Rückprojektionswand im Betriebsraum der Verkehrsregelungszentrale				400.000 €
-		Erneuerung des Plotters in der VKRZ				10.000 €
<u>Erläuterungen 2019:</u>						
-		Erneuerung von Firewallkomponenten in der Verkehrsregelungszentrale				60.000 €
-		Erneuerung der VKRZ-Bedienrechner				40.000 €
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	895.000	335.000	420.000	154.983,89

MG 32

Berliner Forsten

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	512	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	321,66
Plotterzubehör für das Geoinformationssystem Waldkat/GIS						
51185 (neu)	512	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	75.600	75.600	---	74.005,07
75.600,0 EUR wurden bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Die Ausgaben sind jeweils in 2018 und 2019 vorgesehen für						
1. Verfahren ProForst:						
Wartung und Pflege (2017: 27.300 €)						27.300 €
Programmierung besonderer Auswertungen bzw. Mehraufwand wegen Änderungen im Buchungsverfahren (2017: 10.000 €)						10.000 €
2. Geoinformationssystem Waldkat/GIS und Verfahren GI-forest:						
Wartung und Pflege einschließlich Umstellung der Datenbank für die Forsteinrichtung (Stichprobeninventur) auf ein webbasiertes Geoinformationssystem (GIS) und Programmierung spezieller Auswertungen (2017: 36.400 €)						36.400 €
3. Nutzung von Liegenschaftskarten (ALK-Online Brandenburg) für die im Land Brandenburg gelegenen Berliner Waldflächen (2017: 1.900 €)						1.900 €
						<u>75.600 €</u>
52536	512	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	535,50
Fortbildung der Dienstkräfte in den Verfahren Geoinformationssystem Waldkat/GIS und ProForst						
54085	512	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IuK-Technik	---	---	75.600	---
75.600,0 EUR werden künftig bei 51185 nachgewiesen.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	77.600	77.600	77.600	74.862,23

0752
2018/2019
MG 32

Pflanzenschutzamt

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	511	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Pflege und Wartung der Anwendersoftware „GRIS“ (Berliner Grünflächeninformationssystem)						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	1.000	1.000	1.000	---

Einzelplan 08

Kultur und Europa

MG 32

Senatsverwaltung für Kultur und Europa
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	2.000	5.914,72

1.000,0 EUR wurden bislang bei 0810/51168 MG 32 nachgewiesen.

Die Ausgaben sind vorgesehen für die Reparatur sowie Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Verfahren bei der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Mehr gegenüber dem Ansatz 2017 i. H. v. 4.000 € ab 2018 für Ersatzbeschaffungen veralteter Geräte.

51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	497.000	500.000	380.000	191.977,44
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

190.000,0 EUR wurden bislang bei 0810/54085 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung		160.000	---
Davon fällig 2019		160.000	

Interne Projekte und Verfahren der Senatsverwaltung:

	2018 €	2019 €
1. Dienstleistungen (online-Mitarbeiterbefragung)	8.000	8.000
2. Zeiterfassungssystem Betrieb/Pflege	15.000	15.000
3. Dienstleistungen ITDZ Betrieb CiK-Verfahren	65.000	42.700
4. Pflegekosten Software CiK-Verfahren	27.600	27.600
5. Dienstleistung ITDZ DMS eGo-Küf-Verfahren	65.000	70.000
6. Pflegekosten eGo-Küf-Verfahren	30.000	30.000
7. Weiterentwicklung eGo-Küf-Verfahren	120.000	200.000
8. Dienstleistung ITDZ Formularservice eGo-Küf-Verfahren	26.000	26.000
9. Dienstleistung ITDZ Formularpflege, -entwicklung	110.000	50.000
10. Qualitätsmanagement eGo-Küf-Verfahren	25.000	25.000
11. Dienstleistungen für IT-Sicherheitsmanagementsystem	5.000	5.000
Rd..	496.600	499.300
	497.000	500.000

zu 2.

Mehr gegenüber dem Ansatz 2017 i. H. v. 10.000 € p.a. ab 2018 wegen Relaunch auf neue Softwarebasis 2018/2019, Erhöhung der Wartungskosten am Standort Büro Brüssel (bis 2016 im Kapitel 0300 veranschlagt) und Preisanpassung.

zu 3.

Betrieb des Verfahrens "Controlling institutionell geförderter Kultureinrichtungen" (CiK); mehr gegenüber dem Ansatz 2017 i. H. v. 45.000 € in 2018 und 22.700 € ab 2019 wegen notwendiger Anpassungen des Verfahrens gemäß den Anforderungen der IKT-Architektur des Landes Berlin und Betrieb unter Nutzung des Managed Server Services (MSS) des ITDZ ab 2018. (Kündigung des bestehenden Vertrags zum Serverbetrieb durch das ITDZ Berlin zum 31.05.2018).

zu 4.

Mehr gegenüber dem Ansatz 2017 i. H. v. 8.600 € ab 2018 wegen Erhöhung der Anzahl der Lizenzen.

zu 5.

Verbrauchsabhängige DMS-Kosten für das Verfahren eGo-Küf. Mehr gegenüber dem Ansatz 2017 i. H. v. 15.000 € in 2018 sowie 20.000 € ab 2018 wegen einer höheren Anzahl von Nutzerinnen und Nutzern sowie wachsendes Datenvolumen.

zu 6.

Ausgaben für Anpassung der Fachverfahrenspauschale im Zusammenhang mit regelmäßigen VIS-Updates; mehr gegenüber dem Ansatz 2017 i. H. v. 6.000 € ab 2018 wegen Anpassung an die Entwicklung der Ist-Kosten.

zu 7.

Mehr i. H. v. 120.000 € in 2018 sowie 200.000 € ab 2019 wegen Weiterentwicklung und Anpassung des Fachverfahrens eGo-Küf (Geschäftsprozessoptimierung und Einbeziehung der Zuwendungserteilung und Verwendungsnachweisprüfung in das Fachverfahren).

MG 32

Brücke-Museum

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185	183	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	1.500,00
		Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.				
		Leistungen des ITDZ für den ProFiskal-Anschluss.				
		Geringeres IST 2016 auf der Grundlage des Vertrages mit dem ITDZ für ProFiskal.				
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	2.000	2.000	2.000	1.500,00

0813
2018/2019
MG 32

Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185	195	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.600	1.600	1.600	1.405,50
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Leistungen des ITDZ für Profiskal.....			2018 1.600 €	2019 1.600 €		
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	1.600	1.600	1.600	1.405,50

MG 32

Landesarchiv

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Ausgaben für IT -verfahrensabhängige IT-Infrastruktur-						
51185	162	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	63.000	63.000	63.000	69.318,69
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Ausgaben für das elektronische Archiv für anteilige Host-, Server und Netzkosten, Hard- und Softwarewartungskosten, Ersatz- und Ergänzungskosten.						
81259	162	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	420.000	10.000	32.000	---
					2018	2019
Software Update zum Betrieb des eLABt					320.000	0
Wireless Local Area Network (WLAN).....						10.000
Erweiterung des SAN-Speichers					60.000	0
Erweiterung TapaLibrary (Brandsicherung)					40.000	0
					420.000	10.000
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	483.000	73.000	95.000	69.318,69

0830
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Kultur und Europa
- Europa -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	20.000	4.000	---	---
		Verpflichtungsermächtigung	4.000	---		
		Davon fällig 2019	4.000			
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	20.000	4.000	---	---

Anschaffungs- u. Pflegekosten für eine Adress- u. Veranstaltungsdatenbank für das Büro in Brüssel.

MG 32

Landesdenkmalamt

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136 (neu)	195	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	812,45
Druckerzubehör sowie Fachliteratur und Speichermedien. Wurde bislang bei 0840/51136 nachgewiesen.						
51168 (neu)	195	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	3.974,16
Reparatur sowie Ersatz und Ergänzung von Geräten und Ausstattungsgegenständen. Wurde bislang bei 0840/51168 nachgewiesen.						
51185 (neu)	195	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	115.000	80.000	30.000	---
30.000,0 EUR wurden bislang bei 0840/54085 MG 32 nachgewiesen. Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.						
Verpflichtungsermächtigung			50.000	---		
Davon fällig 2019			50.000			
Datenerfassung, Digitalisierungen sowie Softwareentwicklung und –anpassung. Als einmalige Aufwendung sind für 2018 vorgesehen: eine Relaunch der LDA-Internetseiten (25.000,00 €); Neuprogrammierung und Anpassung des Redaktionstools für den Tag des offenen Denkmals (für 2018 und 2019 jeweils 50.000,00 €) sowie die Fortschreibung der Gropius-App (10.000,00 €).						
51453 (neu)	195	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---
Wurde bislang bei 0840/51453 MG 32 nachgewiesen.						
Plotter- und sonstiges Spezialpapier sowie Folien.						
52536 (neu)	195	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.500	1.500	1.500	---
Wurde bislang bei 0840/52536 MG 32 nachgewiesen.						
Für die IuK-Fortbildung der Dienstkräfte.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	124.500	89.500	39.500	4.786,61

Einzelplan 09

Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

MG 32

Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	78.300	78.300	31.000	35.707,28
31.000,0 EUR wurden bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Ausgaben für verfahrensabhängige IKT-Dienstleistungen und Lizenzgebühren, insbesondere für die Pflege und Aktualisierung des Intra- und Internetauftritts der SenGPG (34.800 €) für Entwicklungskosten webbasierender Anwendungen (25.400 €), für den Zugang zum Juris-Rechtsportal (10.700 €) , für die Teilnahme am Rahmenvertrag des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg zur Nutzung der juristischen beck-online-Datenbank (6.200 €) und für die Wartung der Pressespiegel-Software PMGbox (1.200 €).						
Die Einnahmen aus der Teilnahme am Rahmenvertrag des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg zur Nutzung der juristischen beck-online-Datenbank (6.200 €) werden beim Kapitel 3300 (Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg - Bezirksbürgermeister/in), Titel 26101 (Ersatz von Verwaltungsausgaben) nachgewiesen.						
Die Ausgaben wurden bis 2016 beim Titel 54085 (Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IuK-Technik) nachgewiesen.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	78.300	78.300	31.000	35.707,28

0920
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung -
Gesundheit -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---
IT-Geschäftsbedarf für die Integrierte Gesundheits- und Sozialberichterstattung.						
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	74.500	6.500	6.500	3.137,08
						2018 2019
1. Beschaffung spezieller Softwaretools und Bibliotheken für die Gesundheits- und Sozialinformationssysteme (2017: 2.000 €).....						70.000 € 2.000 €
2. Hardwareausstattung für die Nutzung des Katastrophenschutzportals Digitale Daten im Katastrophenschutz (DiDaKat) (2017: 4.500 €).....						4.500 € 4.500 €
						74.500 € 6.500 €
Mehr in 2018 wegen zusätzliche Kosten für das Upgrade von dringend benötigten und nicht mehr auf dem neuesten Stand befindlichen Software IBM SPSS Statistics - Server Lizenzen inklusive Zusatzmodule.						
51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	115.000	115.000	273.000	129.000,81
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
						2018 2019
1. Software Assurance für den Betrieb der SQL-Server-Infrastruktur (2017: 1.600 €).....						1.700 € 1.700 €
2. Prüfsoftware der Kassenprüfer/innen im Prüfdienst der Berliner Krankenkassen (vgl. Erläuterungen zum Titel 23601) (2017: 600 €).....						700 € 700 €
3. Einführung eines Interdisziplinären Versorgungsnachweises (IVENA) (2017: 30.000 €).....						112.000 € 112.000 €
						114.400 € 114.400 €
						rd. 115.000 € rd. 115.000 €
Mehr insbesondere wegen höherer Ausgaben zu 3.						
52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	24.500	8.200	11.000	4.354,37
						2018 2019
1. Fortbildungen für die Mitarbeiter/innen im Bereich Gesundheits- und Sozialinformationssysteme (2017: 4.000 €).....						4.000 € 4.000 €
2. Aus- und Fortbildung der präklinischen und klinischen Endanwender des elektronischen Versorgungsnachweises IVENA.....						19.500 € 3.200 €
3. Schulungen im Bereich des Katastrophenschutzes (2017: 7.000 €).....						1.000 € 1.000 €
						24.500 € 8.200 €
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	215.000	130.700	291.500	136.492,26

MG 32

Landesinstitut für gerichtliche und soziale Medizin

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185	314	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	28.400	29.800	36.500	36.502,90
		Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.				
52536	314	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.500	1.500	1.500	---
		Schulungen für die Beschäftigten des GerMed (Institutsdatenbank ambucare).				
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	29.900	31.300	38.000	36.502,90

0922
2018/2019
MG 32

Gemeinsames Krebsregister

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrenabhängige IKT				
51185 (neu)	314	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	112.000	61.400	140.000	95.152,62
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
					2018	2019
1.	Softwarewartungs- und Anpassungsvertrag für Ausbaustufe 2.....			50.000 €	50.000 €	
2.	Software „InstantAtlas“ (Update/Support).....			750 €	750 €	
3.	Beschaffung Datenauswertesoftware für Registerstelle (inkl. Support in 2019).....			55.000 €	5.500 €	
4.	Software-Updates (SPSS, Delphi).....			2.000 €	2.000 €	
5.	Wartung und Support für Oracle Lizenzen			600 €	600 €	
6.	Kosten OSCI/eBPF			3.000 €	2.500 €	
				111.350 €	61.350 €	
			rd.	112.000 €	61.400 €	
52536	314	Aus- und Fortbildung für die verfahrenabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	2.425,70
Spezielle Fortbildungen für das Datenbanksystem „Oracle“ und SQL-Server der Informatiker/innen und Programmierer/innen des Gemeinsamen Krebsregisters. Entsprechende Kurse werden nicht über die Verwaltungsakademie angeboten oder sind auch an der Verwaltungsakademie kostenpflichtig.						
Σ	Summe Maßnahmegruppe 32		115.000	64.400	143.000	97.578,32

Einzelplan 10

Bildung, Jugend und Familie

MG 32

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 **Ausgaben für verfahrensabhängige IKT**

In dieser Maßnahmegruppe werden die Ausgaben der verfahrensabhängigen IT der SenBildJugFam, insbesondere für die Integrierte Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ), eGovernment@School, ReLiV und eRecruiting/ReBEO, die Ressourcenverwaltung Privatschulen sowie für die weitere Fachanwendungen nachgewiesen. Weiterhin sind hier die Mittel für den Betrieb der IT-Endgeräte der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Erziehern und Lehrkräften sowie für die Unterstützungsleistungen im IT-Bereich der allgemein bildenden Schulen durch IT-Experten veranschlagt.

51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	25.000	25.000	25.000	52.247,86
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Nutzung der Output-Management-Komponente des ITDZ für Anschreiben an die Kitaträger im Zusammenhang mit ISBJ.

51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	80.000	80.000	1.000	---
-------	-----	---	--------	--------	-------	-----

Ersatzbeschaffungen und Reparaturen im Bereich der verfahrensabhängigen IT-Technik.

Mehr wegen der Ausstattung von 121 Teams der Berufs- und Studienorientierung (BSO-Teams) mit mobilen Endgeräten für die Beratung zu den Anmeldungen in Bildungsgängen der beruflichen Schulen über das Elektronischen Anmelde- und Leitsystem (EALS).

51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	12.864.000	14.898.000	5.256.000	7.864.561,58
-------	-----	---	------------	------------	-----------	--------------

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung	40.665.000	---
Davon fällig 2019	11.920.000	
Davon fällig 2020	13.535.000	---
Davon fällig 2021	13.833.000	---
Davon fällig 2022	1.377.000	---

	für 2019
VE Plan 2016	3.252.000 €

	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
<u>Verfahren ISBJ-KiTa</u> Betrieb und Pflege inkl. Qualitätssicherung	490.000 € + Mittel aus den Bezirksplafonds	4.415.000 €	4.461.000 €
<u>Verfahren ISBJ-Jugendhilfe</u> Betrieb und Pflege	1.574.000 €	2.631.000 €	2.759.000 €
<u>Verfahren SoPart Bewährungshilfe</u> Betrieb und Pflege	72.000 €	72.000 €	72.000 €
<u>eGovernment@School</u> Betriebskosten und Lizenzgebühren	1.152.000 €	1.506.000 €	1.506.000 €
<u>Datenerhebung für die Schulstatistik</u> Datenübertragung für die Onlineerhebung externe Datenerfassung	23.000 €	23.000 €	23.000 €

1000
2018/2019
MG 32

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
				Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
		<u>Facility-Mangementsoftware FAMOS</u>				
		Betrieb und Pflege		29.000 €	29.000 €	29.000 €
		<u>Verfahren Reengineering LIV</u>				
		Betrieb und Pflege		1.630.000 €	1.700.000 €	1.780.000 €
		<u>Verfahren eRecruiting/ReBEO</u>				
		Betrieb und Pflege		85.000 €	100.000 €	100.000 €
		<u>Kommunikationsplattform Sharepoint</u>				
		Betrieb und Pflege		30.000 €	30.000 €	30.000 €
		<u>Diagnostiksoftware</u>				
		Updates		10.000 €	10.000 €	10.000 €
		<u>OTRS-Ticketsystem</u>				
		Wartung und Pflege		43.000 €	43.000 €	43.000 €
		Softwareupdates Visual Studio		5.000 €	5.000 €	5.000 €
		<u>Verfahren Ressourcenverwaltung</u>				
		<u>Privatschulen</u>				
		Betrieb und Pflege		100.000 €	100.000 €	100.000 €
		<u>Fachanwendung für Zuwendungen</u>				
		<u>(FAZIT)</u>				
		Betrieb und Pflege		0 €	100.000 €	100.000 €
		Zugänge Berliner Notdienst Kinderschutz				
		(BNK) für die Nutzung der Fachverfahren				
		Jugend		0 €	50.000 €	50.000 €
		<u>Fachanwendung Bibliothekssystem</u>				
		<u>KOHA</u>				
		Betrieb und Pflege		0 €	30.000 €	30.000 €
		<u>Fachverfahren Deutsche Schulen im</u>				
		<u>Ausland (DAS)</u>				
		Einführung (einmalig)	20.000 €			
		Betrieb und Pflege	<u>5.000 €</u>	0 €	25.000 €	5.000 €
		<u>Verfahren Elektronisches Anmelde- und</u>				
		<u>leitsystem (EALS)</u>				
		Betrieb und Pflege		0 €	10.000 €	10.000 €
		<u>Open Educational Resources (OER)</u>				
		Betrieb und Pflege		0 €	0 €	0 €
		Sonstige Software (IPV, Sidok, Yade,				
		King, RFID Medienforum)		13.000 €	13.000 €	13.000 €
		Betrieb der IT-Endgeräte für die Aus-,				
		Fort- und Weiterbildung von Erziehern				
		und Lehrkräften		0 €	472.000 €	472.000 €

MG 32

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
			Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	
		Ausgaben für Unterstützungsleistungen im IT-Bereich der allgemein bildenden Schulen (IT-Experten)	500.000 €	1.500.000 €	3.300.000 €	
		Gesamtsumme	5.756.000 €	12.864.000 €	14.898.000 €	

Mehr wegen Erhöhung der Betriebs – und Pflegeaufwendungen aufgrund der Anpassung und Erweiterung der Fachverfahren ISBJ-KiTa, ISBJ-Jugendhilfe, eGovernment@School, ReLiv/ReBeo sowie der Einführung neuer Fachverfahren z. B. Fachanwendung für Zuwendungen (FAZIT), Fachanwendung Bibliothekssystem KOHA und Fachverfahren Deutsche Schulen im Ausland (DAS) sowie wegen der Betreuung von Endgeräten aus dem Unterrichtsbereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Erziehern und Lehrkräften und der Ausweitung der Unterstützungsleistungen im IT-Bereich der allgemein bildenden Schulen durch IT-Experten.

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	197.000	197.000	147.000	87.087,30
-------	-----	---	---------	---------	---------	-----------

Aus- und Fortbildung für die Einführung und Anpassung von IT-Fachverfahren

	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Fachverfahren Verfahren ReLIV/eRecruiting ReBeo	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Sharepoint	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Fachverfahren Famos	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Fachverfahren Bewährungshilfe	25.000 €	25.000 €	25.000 €
OTRS-Ticketsystem	10.000 €	10.000 €	10.000 €
diverse Kleinanwendungen (z. B. SQL, Web, Visual Studio, Diagnostiksoftware)	14.000 €	14.000 €	14.000 €
Schulungen im Rahmen von eGovernment@School für die Einführung der Schulverwaltungssoftware (LUSD) und den Umstieg auf die Zentrale Schulverwaltungs- umgebung (ZSVU)	74.200 €	124.200 €	124.200 €
	146.200 €	196.200 €	196.200 €
	rd. 147.000 €	rd. 197.000 €	rd. 197.000 €

Mehr wegen des Schulungsbedarfs aufgrund der Einführung der Schulverwaltungssoftware (LUSD).

52638	011	Gutachten für die verfahrensabhängige IKT	80.000	80.000	80.000	---
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----

Für die Anpassung und Erweiterung von komplexen Fachverfahren (z. B. LIV, eRecruiting/BEO, SoPart; Famos, Sharepoint, OTRS) entsteht zunehmend ein regelmäßiger Bedarf an Beratung und Gutachten durch externe Fachleute.

1000
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81240	011	Modernisierung und Anpassung des Fachverfahrens ISBJ Kita	3.200.000	3.000.000	925.000	---

	2019	2020	2021
VE Plan 2016	3.000.000 €	3.000.000 €	2.000.000 €

Die Integrierte Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ) beinhaltet die Fachverfahren ISBJ-Kita, -Tagespflege, -Vormerkung, Sprachstand und EGPlus sowie zahlreiche Komponenten. Die Entwicklung des Fachverfahrens erfolgte im Jahr 2005 und wurde seitdem kontinuierlich erweitert. Zwischenzeitlich hat das Gesamtverfahren eine kaum noch zu beherrschende Komplexität erreicht. Dies gilt insbesondere auch für den Code der Software. Hier besteht dringender Modernisierungsbedarf, um die absehbaren Anforderungen auf Erweiterung des Verfahrens zur Gewährleistung einer durchgängigen Unterstützung der bezirklichen Gutscheinstellen zu erfüllen und zugleich den Zahlungsverkehr im System abzusichern.

Durch das Projekt Re-Design sollen diese Modernisierungs- und Erweiterungsanforderungen in einen strukturierten Prozess einfließen, um die Leistungsfähigkeit dieses bedeutenden Fachverfahrens mittelfristig zu sichern.

Planungsunterlagen für diese Maßnahme liegen vom 25.11.2012 vor.

Es liegen Fortschreibungen für das Modul ISBJ-Personal vom 27.06.2015, die vollständige Dokumentation der Sollprozesse vom 04.08.2016 und eine Leistungsbeschreibung vom 16.12.2016 für eine Europaweite Ausschreibung vor. Die Gesamtausgaben betragen voraussichtlich 12.125.000 €.

Die Ausgaben erstrecken sich über den Zeitraum 2017 bis 2021.

Finanzierung:

2017	925.000 €
2018	3.200.000 €
2019	3.000.000 €
2020	3.000.000 €
2021	2.000.000 €
	<u>12.125.000 €</u>

Die Maßnahme soll 2021 beendet werden.

81242	011	Einführungsprojekt ISBJ-Jugendhilfe	1.900.000	1.080.000	2.080.000	3.311.850,87
		Verpflichtungsermächtigung	1.080.000	---		
		Davon fällig 2019	1.080.000			

Mit diesem Projekt wird die SoPart-Software ISBJ-Jugendhilfe für die Aufgabenbereiche Wirtschaftliche Jugendhilfe, Hilfeplanung / Kinderschutz, Amtsvormundschaften / Beistandschaften und Unterhaltsvorschuss eingeführt.

Nach Abschluss der erfolgreichen Einführung des Softwaremoduls „Wirtschaftliche Jugendhilfe“ im Jahr 2016 wurde Anfang 2017 mit dem Roll-out des Moduls „Regionaler Sozialer Dienst“ begonnen. In Folge der umfangreichen Konfiguration des Fachverfahrens an die berlingspezifischen Anforderungen wurde entschieden, die Einführung des Moduls AV / UV / Bei auf Anfang 2018 zu verschieben, u. a. auch, um eine Überlastungssituation der Jugendämter durch eine parallele Einführung der Module RSD und AV/UV/Bei zu verhindern. Dadurch ergibt sich eine zeitliche Verlängerung des Projektes Einführung der SoPart-Software ISBJ-Jugendhilfe in das Jahr 2018.

Darüber hinaus soll das Verfahren mit dem Aufgabenbereich der Jugendbewährungshilfe ausgedehnt werden, um eine durchgängige und einheitliche elektronische Unterstützung der Geschäftsprozesse in den Berliner Jugendämtern zu unterstützen. Damit verbunden ist eine Ablösung des bisherigen Verfahrens JugHost. Dies soll bis Mitte 2019 geschehen. Grundlage des Projektes ist die Hauptausschussvorlage 0622 G vom 09.10.2014 mit zustimmender Kenntnisnahme vom 12.11.2014.

Mehr aufgrund zusätzlicher Lizenzbedarfe in Folge wachsender Nutzer/innenzahlen (AG Wachsende Stadt / Gesetzesänderung UVG) sowie zusätzlicher Anforderungen durch die Integration der Jugendgerichtshilfe und der erforderlichen Ablösung der Software JugHost.

Finanzierung:

bis 2016	8.354.380 €
----------	-------------

MG 32

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
2017						2.080.000 €
2018						1.900.000 €
2019						1.080.000 €
Gesamt						13.414.380 €

Planungsunterlagen für diese Maßnahme liegen vor (siehe HA-RNr. 0622 G vom 09.10.2014); Planungsunterlagen zur Erweiterung des Verfahrens auf die Jugendgerichtshilfe werden erstellt, da auch die Entscheidungsinstanz in seiner Sitzung am 22.02.2017 einer Verfahrenserweiterung zugestimmt hat.

Die Gesamtausgaben werden von ursprünglich 12,0 Mio. € um geschätzt rd. 1,41 Mio. € auf rd. 13,41 Mio. € steigen. Die Ausgaben erstrecken sich über den Zeitraum von 2013 bis 2019.

81250	011	Umsteuerung auf eine zentrale, webbasierte Fachanwendung im Rahmen von eGovernment@School	650.000	500.000	460.000	474.292,06
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.

Verpflichtungsermächtigung	470.000	---
Davon fällig 2019	170.000	
Davon fällig 2020	150.000	---
Davon fällig 2021	150.000	---

	für 2017	für 2018	ab 2019
VE Plan 2016	460.000 €	450.000 €	330.000 €

Im Zusammenhang mit der erheblichen Projektverzögerung bei der Realisierung der IT-Plattform für das Berliner Schulwesen wurde der dezentrale Ansatz in Frage gestellt. Mit Unterstützung des Instituts Fraunhofer FOKUS und des ITDZ wurde der Lösungsansatz überdacht und die Umsteuerung auf eine zentrale Lösung vorgeschlagen. Neben der Zentralisierung der IT-Infrastruktur wird auf eine webbasierte Fachanwendung mit zentraler, mandantenfähiger Datenhaltung umgesteuert. Weiterhin haben sich die Anforderungen an eine Schulmanagementsoftware im Projektverlauf dahingehend weiterentwickelt, dass diese künftig stärker als bisher eine integrierte Unterstützung der Prozesse in den drei organisatorischen Ebenen des Berliner Schulwesens leisten muss. Damit rücken neben den rein schulischen Prozessen wie z.B. der Zeugniserstellung oder der Schülerlaufbahnorganisation nun auch deutlicher die Prozesse ins Blickfeld, die Aufgaben zur Steuerung und Organisation des Berliner Schulwesens insgesamt wahrnehmen. Dies gilt insbesondere für die Prozesse zur Berlin weiten Aufnahme und Verteilung von Schülerinnen und Schülern, zur Kontrolle der Schulpflicht, zur Planung der Unterrichtsversorgung oder Bereitstellung steuerungsrelevanter Informationen für die Bildungsstatistik. Im Rahmen der Auswertung der Projektevaluation wurde zusätzlich nach Möglichkeiten gesucht, die bisher weitgehend gesondert geplanten IT-Fachverfahren für die schulischen Prozesse für Berlin weite Schüleraufnahmen und Schulwechsel sowie Kontrolle der Schulpflicht und für die automatisierte Schülerdatei als Komponente zur Bereitstellung steuerungsrelevanter Daten in einer integrierten Schulmanagementsoftware zusammenzufassen.

Mit dem E-Government-Gesetz Berlin wird die Einführung der eAkte bis zum Jahr 2022 verbindlich vorgeschrieben. Die Berliner Schulen sind bezüglich der Aktenführungspflicht in ein weit verzweigtes Geflecht von Geschäftsprozessen eingebunden (Schule – Schule, Schule – Eltern, Schule – Schulbehörde, ...). Mit dem Einsatz der neuen Schulverwaltungssoftware LUSD werden wesentliche Daten und Kommunikationsbeziehungen dieser Akten berührt und eingebunden. Neben einer grundsätzlichen umfassenden Erfassung und Dokumentation der aktenbezogenen Geschäftsprozesse ist eine software- und infrastrukturbezogene Architekturbetrachtung für eine mögliche softwaretechnische Realisierung (inklusive Schnittstellenbetrachtung) erforderlich. Hierbei sind umfangreiche konzeptionelle Tätigkeiten (Datenschutz, Software- und Infrastruktursicherheit, Gebrauchstauglichkeit, Betriebsführung, etc.) ebenfalls zu erstellen.

Weiterhin ist die Realisierung einer Schnittstelle LUSD zum Fachverfahren LIV (ReLIV) vorgesehen.

Mehr wegen der Einführung der eAkte für schulische Prozesse; hier ist eine Erhöhung des Projektbudgets in den Jahren 2018 und 2019 von insgesamt 370.000 € erforderlich. Für die Folgejahre ab 2020 wird jeweils ein Jahresbudget für Weiterentwicklung in Höhe von 150.000 € benötigt.

In diesem Budget sind die Kosten für die erforderlichen regelmäßigen Penetrationstest enthalten.

Für diese Maßnahme liegen der HA-Bericht RNr. 2296 C vom 15.06.2016 mit zustimmender Kenntnisnahme des HA vom 22.06.2016 und Planungsunterlagen vom 09.01.2017 vor.

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben haben sich von 1,72 Mio. € auf 2,39 Mio. € erhöht.

Die Ausgaben erstrecken sich über den Zeitraum 2017 bis 2021.

1000
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81253 (neu)	011	Projekt Zentrale Kommunikations Verfahren (ZKV)	100.000	200.000	---	---
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.						
Verpflichtungsermächtigung			590.000	---		
Davon fällig 2019			200.000			
Davon fällig 2020			195.000	---		
Davon fällig 2021			195.000	---		

Mit dem Projekt „Zentrale Kommunikations-Verfahren“ (ZKV) werden hausinterne Verwaltungsverfahren und –strukturen mit digitalen Plattformen zentral unterstützt, die nicht in den IKT-Basisdiensten enthalten sind, welche die IKT-Architektur für das Land Berlin nennt. Das Projekt ZKV basiert auf dem in EGovG Bln, §2 festgelegten Grundsatz, „die Verwaltungsverfahren und –strukturen aller Verwaltungsebenen und –bereiche der Berliner Verwaltung unter Nutzung der Möglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnik auf E-Government umzustellen.“ Die drei Hauptbereiche des Projektes ZKV umfassen:

1. Wissensmanagement – Digitalisierung von Wissen und Bereitstellung für große Anwenderkreise – Umsetzung in 2018

Aufbau einer Plattform zur Bereitstellung digitaler Informationen aus verschiedenen Wissensgebieten von SenBildJugFam. Die Plattform ist mandantenfähig, sodass mehrere Wissensgebiete auf Basis derselben zentralen Anwendung parallel bedient werden können.

2. Kollaborationsplattformen – Plattformen die digitale Zusammenarbeit temporärer wie dauerhafter Gruppen – Beginn Umsetzung in 2018

Aufbau einer Plattform zur Bereitstellung digitaler, zugangsbeschränkter Arbeitsräume für spezifische Anwendergruppen von SenBildJugFam. Die Plattform ist mandantenfähig, sodass mehrere Anwendergruppen auf Basis derselben zentralen Anwendung parallel bedient werden können.

3. Digitale Verwaltungsabläufe – Digitalisierung konkreter Verwaltungsabläufe, die im Rahmen des Geschäftsprozessmanagements identifiziert wurden – Umsetzung ab 2019

Digitale Abbildung hausinterner Verwaltungsabläufe, sofern sie nicht bereits von den geplanten IKT-Basisdiensten bedient werden sollen; Steigerung von Effektivität, Effizienz und Transparenz der hausinternen Verwaltungsprozesse; Erfüllung der Vorgaben EGovG Bln, §10.

Planungsunterlagen für diese Maßnahme liegen vom 20.01.2017 vor.

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben betragen auf 698.000 €.

Die Ausgaben erstrecken sich über den Zeitraum 2018 bis 2021.

81254 (neu)	011	Konsolidierung der internen Fachverfahren und Migration	1.000.000	1.100.000	---	---
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.						
Verpflichtungsermächtigung			2.654.000	---		
Davon fällig 2019			1.100.000			
Davon fällig 2020			1.100.000	---		
Davon fällig 2021			454.000	---		

Mit dem Projekt Konsolidierung der IT-Fachverfahren (ProKoFaM) wird die verfahrensabhängige Technik der zurzeit 27 hausinternen IT-Fachverfahren von SenBildJugFam in einem Konsolidierungsvorhaben auf gemeinsame, einheitliche und aktuelle Hard- wie Softwareumgebungen migriert (Verfahrensübergreifende IT-Migration).

Dazu erfolgt eine Prozessanalyse und die Anpassung der Geschäftsprozesse an die gesetzlichen Erfordernisse mit dem Ziel die heterogene interne Verfahrenslandschaft zu evaluieren und ggf. noch nicht digitalisierte Abläufe einbeziehen.

Zwingende Voraussetzung zur Durchführung der geplanten Konsolidierung ist eine Migration der Clientumgebung auf die geltenden Landestandards. Das ITDZ wird die Migration der Arbeitsplatzcomputer für die SenBildJugFam frühestens in 2020/21 realisieren, deshalb muss die Umstellung noch durch SenBildJugFam erfolgen, weil u.a. der Support für Windows 10 zum 14.01.2020 endet.

Das Vorhaben beinhaltet die Beschaffung von – insbesondere durch Auslauf des Supports notwendig werdende – Hardware sowie der darauf laufenden Basis-Software (Betriebssystem, Server etc.) unter Berücksichtigung der aktuellen

MG 32

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Vorgaben der IKT-Architektur des Landes Berlin. Die gegenwärtig gewachsene, heterogene Systemlandschaft wird konsolidiert, sodass trotz der fachlich sehr unterschiedlichen IT-Verfahren eine gemeinsame, einheitliche IT-Infrastruktur entsteht. Darüber hinaus werden im Rahmen verschiedener Sicherheitsanforderungen (u.a. Haus-SiKo) Maßnahmen zur Sicherstellung der IT-Sicherheit durchgeführt (z.B. Penetrationstests).

Die verfahrensübergreifende IT-Migration wird in enger Zusammenarbeit mit dem ITDZ durchgeführt.

Im Ergebnis wird neben der notwendigen Aktualisierung der Fachverfahren, eine konsolidierte Systemlandschaft entstehen, die für die im Rahmen des EGovG Bln geplante Migration der IT-Services zum zentralen IT-Dienstleister des Landes Berlin nach den zentralen Vorgaben der IKT-Architektur vorbereitet wird. Die Planung ist Teil der vorbereitenden Migration.

Die Durchführung des Projektes erfolgt gemäß den Bestimmungen des Projekthandbuches des Landes Berlin.

Planungsunterlagen für diese Maßnahme liegen vom 24.01.2017 vor.

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben betragen 3.654.000 €.

Die Ausgaben erstrecken sich über den Zeitraum 2018 bis 2021.

81255	011	Einführung des Fachverfahrens eRecruiting (neu)	---	---	---	106.628,38
--------------	------------	--	-----	-----	-----	-------------------

Ablösung der bisherigen Online-Bewerbungsverfahren für Lehrkräfte „BEO“ und „BEOv“ durch ein modernes e-Recruiting-Verfahren. Durch die Einführung werden mit den vorhandenen auch zusätzliche Funktionalitäten, wie eine Schnittstelle zum SAP-basierenden Organisationsverfahren des Pädagogischen Personals ReLiV, umgesetzt. Neben den bisherigen Online-Bewerbungsbereichen für Lehrkräfte werden zusätzlich auch Online-Verfahren für die Bereiche des Vorbereitungsdienstes (Referendare) sowie für das sonstige pädagogische Personal entstehen.

Planungsunterlagen für diese Maßnahme liegen vom 26.09.2014 vor.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten der Maßnahme betragen 961.000 €.

Finanzierung:

2014.....	300.000 €
2015.....	300.000 €
2016.....	361.000 €
ab 2017.....	0 €
	<u>961.000 €</u>

Die Maßnahme soll 2016 beendet werden.

81256	011	Projekt Open Educational Resources (OER)	400.000	400.000	---	99.984,00
--------------	------------	---	----------------	----------------	-----	------------------

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.

Verpflichtungsermächtigung	600.000	---
Davon fällig 2019	400.000	
Davon fällig 2020	200.000	---

Das Projekt „OER – Open Educational Resources“ dient zur Umsetzung des Abgeordnetenhausbeschlusses vom 20.02.2014 (Plenarprotokoll 17/43, DS 17/1438), mit dem der Senat aufgefordert wurde, „das Prinzip von offenen digitalen Bildungsressourcen (sog. „Open-Educational Resources“) in die schulische Bildung“ einzuführen.

Im Mittelpunkt stehen Entwicklung, Aufbau und Ausbau einer Medienplattform OER für Berlin.

Die Medienplattform OER ist darauf ausgerichtet, den Lehrkräften an Berliner Schulen qualitätsgesicherte Lehr- und Lernmaterialien mittels einer Onlineplattform zur Verfügung zu stellen. Diese Materialien sollen unter einer offenen Lizenz stehen und sich auf die geltenden Rahmenlehrpläne beziehen.

Da auch digitale Materialien von anderen Anbietern und aus bereits bestehenden Systemen integriert werden sollen, müssen darüber hinaus Schnittstellen geschaffen werden für Inhalte-Anbieter aber auch für Lernplattform(en) und andere Anwendungssysteme. Um die Nutzung der neuen Medienplattform OER zu gewährleisten, sind daneben die Erstellung von Handbüchern, Workflows und Praxishandreichungen notwendig und es sind Qualifizierungsmodule zu konzipieren, in denen das Knowhow zur Nutzung der Plattform und zur Erstellung bzw. Einstellung von digitalen Unterrichtsmaterialien thematisiert werden kann. Für diese Qualifizierungen müssen entsprechende Devices (Notebooks, Tablet etc.) angeschafft werden. Nur auf diesem Weg kann die optimale Nutzung der Medienplattform OER gewährleistet werden.

Die Phase der Entwicklung und des Aufbaus der Plattform endet 2020, wird im Anschluss in den Regelbetrieb überführt und hat damit eine deutliche Reduzierung der IT-Kosten zur Folge. Um die Überführung zu gewährleisten ist die

1000
2018/2019

MG 32

**Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Standardisierung von Prozessen notwendig. Das ist auch wesentliche Bedingungen zur Effektivitätssteigerung und Grundlage für die dauerhafte An- und Verwendung der OER-Plattform.

Die Planungsunterlagen für diese Maßnahme liegen vom 06.11.2016 vor.
Die voraussichtlichen Gesamtausgaben für das Entwicklungsvorhaben betragen 1.000.000 €.
Die Ausgaben erstrecken sich über den Zeitraum 2018 bis 2020.

81257	011	Projekt Administration und Ressourcenverwaltung im Privatschulbereich	150.000	100.000	---	199.891,44
-------	-----	--	---------	---------	-----	------------

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.

		Verpflichtungsermächtigung	300.000	---		
		Davon fällig 2019	100.000			
		Davon fällig 2020	100.000	---		
		Davon fällig 2021	100.000	---		

Fachanwendung zur Administration und Ressourcenverwaltung im Privatschulbereich für die Bearbeitung von Ersatzschulgenehmigungen.
Die in den letzten Jahren stetig steigende Anzahl von Ersatzschulgenehmigungen fordert im administrativen Bereich moderne Arbeitsmittel und Verfahren, die Controlling, komplexe statistische Auswertungen und Erhebungen, die Beantwortung von parlamentarischen Anfragen, eine solide Haushaltsplanung der gesetzlichen Zuschusszahlungen sowie eine dringend benötigte teilautomatisierte Zuschussberechnung und die automatisierte Zahlbarmachung der Ersatzschulzuschüsse möglich machen.
Die Zahlbarmachung und Abrechnung der Ersatzschulzuschüsse ist nach § 101 Schulgesetz des Landes Berlin gesetzlich vorgeschrieben.
Neben einer zeitgemäßen Zuschussberechnung werden auch der Schulaufsichtsbereich sowie die Qualitätsbeauftragten für die Schulen in freier Trägerschaft von der Fachanwendung profitieren.
Den Trägern der Schulen in privater Trägerschaft wird mit Umstellung der Privatschulfinanzierung auf Schülerkostensatz eine Übergangsfrist eingeräumt.
Während dieser Frist werden, über 2 Jahre gestreckt, Berechnungen nach dem neuen Berechnungsmodell - im ersten Jahr informativ/ im zweiten Jahr mit anteiliger Finanzierung - parallel zur bisherigen Zuschussberechnung durchgeführt.
Mit Einführung des neuen Berechnungsmodells müssen zwei Zuschussberechnungen zeitgleich durchgeführt und erstellt werden.
Im Haushaltsplan 2016/17 wurden Mittel für den Projektbeginn und Umsetzung der Grundfunktionalitäten (Portalzugriffszugriff sowie Datenübertragungen und Dokumenten-Management) veranschlagt.
Aufgrund des modularen Aufbaus sowie der Verwendung von bestehenden Basisdiensten wurde die noch ausstehende Implementierung von Geschäftslogiken vorbereitet und ist somit im laufenden Betrieb der Anwendung umsetzbar. Ein weiteres Ziel ist die Umstellung von der papiergebundenen Vorgangsbearbeitung und Aktenhaltung zur elektronischen Aktenführung, um somit die Voraussetzungen zur Nutzung der digitalen Potenziale zu schaffen und allen Beschäftigten ein effizientes, zeitgemäßes und vernetztes Arbeiten zu ermöglichen.

Planungsunterlagen für diese Maßnahme liegen vom 25.02.2015, vom 16.01.2017 und vom 18.01.2017 vor.
Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen 850.000 €.
Die Ausgaben erstrecken sich über den Zeitraum 2016 bis 2022.

81259	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	50.000	50.000	50.000	8.748,61
-------	-----	--	--------	--------	--------	----------

SAP-Software-Lizenzen für die Fachverfahren LIV (ReLIV) und eRecruiting/BEO.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	20.696.000	21.710.000	9.024.000	12.205.292,10
---	--	--------------------------------	------------	------------	-----------	---------------

MG 32 Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

In dieser Maßnahmegruppe werden Ausgaben der verfahrensabhängigen IKT-Infrastruktur für das SFBB – insbesondere für die vorhandenen IT-Verfahren – veranschlagt.

51168	266	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---
-------	-----	--	-------	-------	-------	-----

Ersatzbeschaffung, Wartung und Reparatur für die verfahrensabhängige IKT

51185 (neu)	266	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	77.500	67.500	28.900	28.138,94
----------------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018	2019
1. Pflege-, Updatekosten und Anpassungsmodule der Bildungs-Management-Software (BMS) sowie Quadriga (Inventarprogramm)	42.470 €	32.470 €
2. Webanbindung BMS mit virtuellem Server und lfd. Betrieb	27.000 €	27.000 €
3. Webanbindung (Fortschreibung Siko-/Notfallkonzept)	3.000 €	3.000 €
4. Verfahrensservice ITDZ u.a. IPV, NBR	5.000 €	5.000 €
	77.470 €	67.470 €
	rd. 77.500 €	rd. 67.500 €

Mehr insbesondere durch die Erweiterung von Web-Funktionen (Online Anmeldung, Voting, Evaluation) und Anpassungsmodule der BMS.

52536	266	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	3.500	3.500	3.500	878,22
-------	-----	--	-------	-------	-------	--------

Schulungsmaßnahmen im Rahmen der vorhandenen IT-Verfahren insbesondere der Bildungs-Management-Software (BMS).

81259 (neu)	266	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	---	---	---	8.765,31
----------------	-----	---	-----	-----	-----	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	82.000	72.000	33.400	37.782,47
---	--	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

Einzelplan 11

Integration, Arbeit und Soziales

MG 32

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	1.500	27,66

Ausgaben für IT-Verbrauchsmittel, insbesondere Druckerzubehör, Toner und Patronen für Drucker, Laseretiketten, Folien, Spezialpapier für Farbdrucker und Plotter.

51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	3.000	2.369,11
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Wartung und Reparatur sowie Ersatz und Ergänzung von Geräten und Ausstattungsgegenständen für die verfahrensabhängige Informationstechnik.

51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	91.000	66.000	89.300	23.813,38
----------------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

		2018	2019
	<u>Verfahren Leitung und Beauftragte Dienstleistungen</u>		
1	PMGBox (VG Wort) (2017: 1.200 €)	1.200 €	1.200 €
2	Überarbeitung, Pflege und Weiterentwicklung des Internetauftritts der SenIntArbSoz (Beratung und Dienstleistungen) (2017: 15.000 €)	50.000 €	25.000 €
3	Informationen im Berliner OpenData-Portal (2017: 5.000 €)	5.000 €	5.000 €
4	Nutzung des SharePoint-Servers als Zusammenarbeitsplattform (2017: 17.500 €)	22.000 €	22.000 €
5	Beck Online (2017: 7.475 €)	4.000 €	4.000 €
6	Juris-Online (2017: 5.500 €)	2.000 €	2.000 €
7	Reisekostenabrechnungssoftware Stiewi (2017: 1.400 €)	1.400 €	1.400 €
8	EGov-Anwendungen (2017: 0 €)	5.000 €	5.000 €
	insgesamt	90.600 €	65.600 €
	rd.	91.000 €	66.000 €

Mehr zu 2. aufgrund Ressortumbildung

52536 (neu)	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	---	---
----------------	-----	--	-------	-------	-----	-----

Ausgaben für Administratoren- und User-Schulungen gemäß § 2 Abs. 4 EGovG Bln, die nicht durch die VAK abgedeckt werden.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	105.000	80.000	93.800	26.210,15
---	--	-------------------------	---------	--------	--------	-----------

1140
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
- Arbeit und Berufliche Bildung -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Es werden die Ausgaben für die verfahrensabhängige IT-Infrastruktur der Abt. II nachgewiesen.
Die Ausgaben für die verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur werden zentral beim Kapitel 0900 veranschlagt.

51168 (neu)	253	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.000	---	---	---
----------------	-----	--	-------	-----	-----	-----

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Es werden Mittel für die Beschaffung eines Scanners für die Automatisierung des Gemeinsamen Tarifregisters Berlin und Brandenburg veranschlagt.

51185 (neu)	253	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	60.300	56.300	32.000	6.323,37
----------------	-----	--	--------	--------	--------	----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

		Verpflichtungsermächtigung	10.000	40.000		
		Davon fällig 2019	10.000			
		Davon fällig 2020	---	17.500		
		Davon fällig 2021	---	7.500		
		Davon fällig 2022	---	7.500		
		Davon fällig 2023	---	7.500		

Die Ausgaben werden für vier Einzelverfahren eingesetzt:

1. Berechnung und Zahlbarmachung von Fördermitteln nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
2. Automatisierung des Gemeinsamen Tarifregisters Berlin und Brandenburg
3. Anerkennung von Bildungsveranstaltungen nach Berliner Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG);
Pflege einer webbasierten Datenbank
4. Umsetzung der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Handwerk (ÜLU) nach dem Richtlinienprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und den Verwaltungsvorschriften über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Berufsausbildung im Land Berlin (Richtlinienförderung);
Mitfinanzierung einer digitalen Datenbank

Mehr wegen Automatisierung des Gemeinsamen Tarifregisters Berlin und Brandenburg, Schaffung eines sicheren elektronischen Identitätsnachweises für antragstellende Bildungsträger durch Anschluss an das Serviceportal des Landes Berlins sowie wegen Mitfinanzierung einer digitalen Datenbank für die Umsetzung der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Handwerk (ÜLU) nach dem Richtlinienprogramm des für Wirtschaft zuständigen Bundesministeriums.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	65.300	56.300	32.000	6.323,37
---	--	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	-----------------

MG 31

Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31/2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten- Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	82	17.280	66.420	68.300	67.800
Fremd- leistung IT	./.	./.	./.	./.	./.	./.
TK	150	71	4.470	10.650	9.000	9.000
Insgesamt	960	153	21.750	77.070	77.300	76.800

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	3.411,83
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Verbrauchsmittel IKT-Arbeitsplätze (Druckerpatronen, Reinigungsmittel), datenschutzgerechte Vernichtung von Datenträgern.

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	20.000	36.000	20.000	4.635,06
-------	-----	--	--------	--------	--------	----------

Erforderliche Ersatzbeschaffung, Wartung und Reparatur für vorhandene Hardwareausstattung und Telefaxe sowie Gegenstände für die ergonomiegerechte Ausstattung von Bildschirmarbeitsplätzen.
Beschaffungen für die Automation im Verwaltungsbereich.

Zusätzlich müssen in 2019 48 Drucker und 12 MFP zu einem Gesamtpreis von 15.600 € beschafft werden.

51145	051	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	2.800	2.800	2.800	2.802,85
-------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Anschluss an das Landesnetz, das Internet und das TESTA-Netz über das ITDZ.

51160	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	36.500	20.000	30.000	7.431,91
-------	-----	--	--------	--------	--------	----------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019
Ausgaben für verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur	11.000 €	11.000 €
Kosten für die Telefonanlage Magdeburger Platz 1	9.000 €	9.000 €
Kosten für externe Beratung bei der Erstellung von Sicherheitskonzepten	16.500 €	- €
	36.500 €	20.000 €

52511	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	13.000	13.000	3.000	3.468,40
-------	-----	--	--------	--------	-------	----------

Schulung der IT-Administratoren, des IT-Sicherheitsbeauftragten und der Anwendungsbetreuer.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 31		77.300	76.800	60.800	21.750,05
---	-------------------------	--	--------	--------	--------	-----------

1141
2018/2019
MG 32

Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrenabhängige IKT				
51185 (neu)	051	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	69.500	91.500	43.200	43.222,13

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Beim Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg bestehen 2018 und 2019 die nachfolgend aufgeführten Fachanwendungen zur Gewährleistung einer effizienten Rechtsgewährung, für die laufende Kosten entstehen.

Weitere laufende Kosten sind, im Zuge der Erstellung von IT-Sicherheitskonzepten, anzusetzen.

	2018	2019
Beck-online.....	10.500 €	10.500 €
AR-digital	3.000 €	3.000 €
Servicevereinbarung mit dem Amt für Statistik	3.380 €	3.380 €
Datenbankpflege, Anpassung der Gerichtssoftware	10.000 €	10.000 €
Leistungen der Juris-GmbH	6.000 €	6.000 €
laufende Kosten der elektronischen Gerichtsakte	11.300 €	28.600 €
Kosten der elektronischen Verwaltungsakte (EVA-LAG)	9.300 €	19.000 €
IT-Sicherheitskonzept der elektr. Verwaltungsakte (EVA-LAG)	6.000 €	1.000 €
IT-Sicherheitskonzept der elektr. Gerichtsakte	10.000 €	10.000 €
	69.480 €	91.480 €

81259	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrenabhängige IKT	18.000	243.000	48.000	24.396,25
-------	-----	--	--------	---------	--------	-----------

Projekt zur Einführung der elektronischen Gerichtsakte -e-justice-

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	87.500	334.500	91.200	67.618,38
---	--	-------------------------	--------	---------	--------	-----------

MG 31

Arbeitsgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31/2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten- Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	243	98.537	196.830	197.200	195.200
Fremd- leistung IT	./.	./.	./.	./.	./.	./.
TK	150	211	31.241	31.650	32.000	32.000
Insgesamt	960	454	129.779	228.480	229.200	227.200

51111	051	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	24.000	24.000	32.000	23.882,79
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

Verbrauchsmittel IKT-Arbeitsplätze (Druckerpatronen, Reinigungsmittel), datenschutzgerechte Vernichtung von Datenträgern.

51143	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	67.000	119.000	77.000	39.147,71
-------	-----	--	--------	---------	--------	-----------

Erforderliche Ersatzbeschaffung, Wartung und Reparatur für vorhandene Hardwareausstattung und Telefaxe sowie Gegenstände für die ergonomiegerechte Ausstattung von Bildschirmarbeitsplätzen. Beschaffungen für die Automation im Verwaltungsbereich.

51145	051	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	19.200	19.200	19.200	19.624,53
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Anschluss an das Landesnetz, das Internet und das TESTA-Netz über das ITDZ.

51160	051	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	102.000	50.000	98.000	40.124,67
-------	-----	--	---------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019
a) Ausgaben für verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur	18.000 €	18.000 €
b) Kosten für die Telefonanlage Magdeburger Platz 1	32.000 €	32.000 €
c) Kosten für die externe Beratung bei der Erstellung von Sicherheitskonzepten1.....	51.300 €	0 €
	101.300 €	50.000 €

52511	051	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	17.000	15.000	7.000	6.999,00
-------	-----	--	--------	--------	-------	----------

Schulung der IT-Administratoren, des IT-Sicherheitsbeauftragten und der Anwendungsbetreuer.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	229.200	227.200	233.200	129.778,70
---	--	-------------------------	---------	---------	---------	------------

1142
2018/2019
MG 32

Arbeitsgericht

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Beim Arbeitsgericht Berlin bestehen in 2018 und 2019 folgende Fachanwendungen, für die laufende Kosten entstehen: Die Gerichtssoftware Trijus, eine Bibliotheksdatenbank und mehrere juristische Informationssysteme für die Gewährleistung einer effizienten Rechtsgewährung.

51185	051	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	208.000	272.000	129.000	130.231,47
--------------	------------	---	----------------	----------------	----------------	-------------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Beim Arbeitsgericht Berlin bestehen 2018 und 2019 die nachfolgend aufgeführten Fachanwendungen zur Gewährleistung einer effizienten Rechtsgewährung, für die laufende Kosten entstehen.

Weitere laufende Kosten sind, im Zuge der Erstellung von IT-Sicherheitskonzepten, anzusetzen.

	2018	2019
Beck-online.....	31.500 €	31.500 €
AR-digital	9.000 €	9.000 €
Servicevereinbarung mit dem Amt für Statistik	10.130 €	10.130 €
Datenbankpflege, Anpassung der Gerichtssoftware	30.000 €	30.000 €
Leistungen der Juris-GmbH	18.000 €	18.000 €
laufende Kosten der elektronischen Gerichtsakte	34.000 €	85.800 €
Kosten der elektronischen Verwaltungsakte (EVA-LAG)	28.000 €	56.800 €
IT-Sicherheitskonzept der elektr. Verwaltungsakte (EVA-LAG)	19.000 €	3.000 €
IT-Sicherheitskonzept der elektr. Gerichtsakte	27.500 €	27.500 €
	207.130 €	271.730 €

81259	051	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	54.000	727.000	144.000	73.934,03
--------------	------------	--	---------------	----------------	----------------	------------------

Projekt zur Einführung der elektronischen Gerichtsakte -e-justice-

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	262.000	999.000	273.000	204.165,50
----------	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

MG 32

Landesamt für Arbeitsschutz,
Gesundheitsschutz und technische Sicherheit

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51170	313	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	27.000	1.009,80

Ausgaben für die Datenübertragung im Rahmen der Nutzung des Zentralen Staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregisters (ZStV).

Weniger, da für die Nutzung von zwei Fachverfahren keine Kosten anfallen.

51185	313	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	71.400	71.400	71.400	54.138,16
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Pflegeverträge und andere Dienstleistungen für Fachsoftware, Beschaffung von Software für Fachverfahren,

	2018	2019
IFAS Pflege	54.000 €	54.000 €
Datafactory Street Code	4.500 €	4.500 €
SCHEK	4.900 €	4.900 €
sonstige Fachsoftware	8.000 €	8.000 €
(insgesamt 2017: 71.400 €)	71.400 €	71.400 €

52536	313	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	17.000	2.776,01
-------	-----	--	-------	-------	--------	----------

Ausgaben für Administratoren- und User-Schulungen für Fachsoftware, die nicht durch die VAK abgedeckt werden.

Weniger, da keine kostenintensiven Schulungen geplant sind.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	76.400	76.400	115.400	57.923,97
---	--	-------------------------	--------	--------	---------	-----------

1150
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
- Soziales -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrenabhängige IKT				
51170	011	Datenfernübertragung für die verfahrenabhängige IKT	40.000	40.000	40.000	35.026,44

Wartung und Pflege der Software zur Übermittlung der Zahlungsverkehrsdaten via DFÜ

51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	2.770.000	3.568.000	2.256.000	2.577.905,88
----------------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018	2019
1. TOPqw web – Pflegevertrag und Anpassungsarbeiten – Web-Fachverfahren für Verträge nach § 75 Abs. 3 SGB XII (2017: 25.000 €).....	25.000 €	25.000 €
2. TOPqw web – Pflegevertrag und Anpassungsarbeiten – Fachverfahren zum Vertragsmanagement von Verträgen/Vereinbarungen gemäß § 75 SGB XII und §§ 82, 85, 89 SGB XI (2017: 48.000 €).....	48.000 €	48.000 €
3. Softwareleistungen für das IT-Verfahren zur Berechnung und Zahlbarmachung von Sozialhilfeleistungen in den Bezirken (2017: 783.956 €)....	1.122.000 €	1.176.000 €
4. Datenbankpflege, Softwareanpassungen und Dienstleistungsvertrag mit dem ITDZ für das IT-Fachverfahren Soziales (2017: 1.249.144 €).....	1.390.000 €	1.404.000 €
5. Betriebs- und Pflegekosten des Ticketsystems für die berlinweite Verfahrensbetreuung (2017: 25.000 €).....	25.000 €	25.000 €
6. IT-Sicherheit gemäß BSI-Grundschutz und ISO 27001 (2017: 10.000 €).....	10.000 €	10.000 €
7. IT-Verfahrensbetrieb TOPqw/TOPqw web – Fachverfahren zum Vertrags- und Qualitätsmanagement von Verträgen/Vereinbarungen gemäß § 75 SGB XII und §§ 82, 85, 89 SGB XI (2015: 100.000 €).....	100.000 €	100.000 €
8. Integrierte Armut- und Sozialberichterstattung (2017: 0 €).....	50.000 €	480.000 €
9. Umsetzung Bundesteilhabegesetz (BTHG) Anpassung der IT-Fachverfahren (2017: 0 €).....	0 €	300.000 €
	<u>2.770.000 €</u>	<u>3.568.000 €</u>

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrenabhängige IKT	101.000	106.000	75.000	75.000,00
-------	-----	---	---------	---------	--------	-----------

Maßnahmen der beruflichen Qualifikation der Mitarbeiter, die IuK-Technik anwenden und damit zusammenhängenden Fortbildungsmaßnahmen für bezirkliche Mitarbeiter für das neue IT-Verfahren zur Berechnung und Zahlbarmachung von Sozialhilfeleistungen.

Für 2016 und 2017 hat der Softwarehersteller PROSOZ Herten GmbH die Auslieferung der Softwareversionen OPEN/PROSOZ 4.x und 5.x in 3 Phasen, mit komplett neuen Benutzeroberflächen angekündigt.

Dem Land Berlin als Arbeitgeber entsteht aufgrund der wesentlichen Erweiterungen des IT-Verfahrensbetriebes die gesetzliche Verpflichtung zur Schulung aller Verfahrensbutzer.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	2.911.000	3.714.000	2.371.000	2.687.932,32
---	--	--------------------------------	------------------	------------------	------------------	---------------------

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Leitung der Behörde und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016												
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017													
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT																
51136	219	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	1.367,96												
Ausgaben für IT-Verbrauchsmittel, insbesondere für Datensicherungsmedien, Tonerkartuschen für die IT-Fachverfahren im LAGeSo.																		
51168	219	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	13.300	13.300	13.300	12.166,30												
<table border="0"> <tr> <td>1.</td> <td>Reparatur, Ersatzbeschaffung und Aufrüstung/Umrüstung von Servern/SAN/USV (2017: 13.300 €)</td> <td>12.000 €</td> </tr> <tr> <td>2.</td> <td>5 Barcodescanner (Handscanner) à 250 € inkl. MwSt. (2017: 1.250 €)</td> <td>1.250 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>13.250 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>rd. 13.300 €</td> </tr> </table>							1.	Reparatur, Ersatzbeschaffung und Aufrüstung/Umrüstung von Servern/SAN/USV (2017: 13.300 €)	12.000 €	2.	5 Barcodescanner (Handscanner) à 250 € inkl. MwSt. (2017: 1.250 €)	1.250 €			13.250 €			rd. 13.300 €
1.	Reparatur, Ersatzbeschaffung und Aufrüstung/Umrüstung von Servern/SAN/USV (2017: 13.300 €)	12.000 €																
2.	5 Barcodescanner (Handscanner) à 250 € inkl. MwSt. (2017: 1.250 €)	1.250 €																
		13.250 €																
		rd. 13.300 €																
51170	219	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	---	---	1.500	---												
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.																		
51185 (neu)	219	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	816.000	816.000	729.000	703.107,40												

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Erläuterungen 2018

1.	Dienstleistungen für die IT-Sicherheit Aufgrund der besonderen Sensibilität der im LAGeSo auf den Systemen verwalteten Sozialdaten sind die vom Datenschützer geforderten Absicherungsmaßnahmen nur durch Nutzung und Betreuung von Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Firewall, E-Mail-Filter, Internet-Filter) möglich (2017: 8.000 €).....	24.000 €
2.	Wartung Server einschließlich Datensicherungssystem (2017: 67.200 €).....	67.200 €
3.	Wartung Datenbanken d. Fachverfahren (2017: 45.600 €)	45.600 €
4.	Externe Kosten für die Unterstützung beim Betrieb des Formularservers (2017: 7.400 €)	7.400 €
5.	Wartungsvertrag für Spracherkennungssoftware (2017: 12.500 €)	12.500 €
6.	Software-Wartungskosten BALVI (2017: 1.950 €)	1.950 €
7.	Externe Erstellung weiterer Formulare für die Einstellung im Formular-Managementssystem (FMS) des LAGeSo (2017: 19.000 €).....	19.000 €
8.	Sonstige Dienste (Teamroom, FMS, TSM, Fax, elektronisches Behördenpostfach; Servicevereinbarungen 50002700, 50002910, 50001280, 50002054, 50003445) und DMS (VIS-kompakt) (2017: 27.100 €)	27.100 €
9.	Druck und Versand von Formularen und Schreiben im Rahmen von D115 (2017: 25.000 €)	25.000 €
10.	Kosten für den Druck und Versand der Wertmarken (2017: 46.500 €).....	46.500 €
11.	Druck und Kuvertierung für OSAVweb (2017: 89.000 €).....	160.000 €
12.	Datenspeicherung Magnetplatte, Kunden-Infrastrukturserver (2017: 8.000 €)	8.000 €
13.	Anbindung externer Gutachter für den Ärztlichen Dienst (2017: 19.900 €)	19.900 €
14.	IT-Verfahren für die Zuwendungsbearbeitung: a) Dienstleistungen für den laufenden Betrieb des Verfahrens inkl. Wartungsvertrag (2017: 140.000 €).....	140.000 €
	b) Weiterentwicklung (2017: 80.000 €).....	80.000 €
	c) ePayment (Anpassung Haushaltsschnittstelle HKRneu) (2017: 0 €)	40.000 €
15.	Umsetzung von Fachanwendungen auf webbasierte Basis, 60 Programmierstage à 1.000 € inkl. MWSt.(2017: 100.000 €)	60.000 €
16.	Server-Lizenzen für Windows-Server, Virens Scanner etc. (2017: 11.840 €).....	11.840 €
17.	Administratoren-Tools für die Betreuung der Server, der Infrastruktur und des SAN (2017: 19.440 €)	19.440 €
		815.430 €
		rd. 816.000 €

1160
2018/2019
MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Leitung der Behörde und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Mehr wegen höherer Kosten für den Druck und Versand von Zwischenbescheiden (OSAVweb, s. 11), für die Anpassung einer Haushaltsschnittstelle für HKRneu (ePayment (s.14c)

Erläuterungen 2019

1.	Dienstleistungen für die IT-Sicherheit Aufgrund der besonderen Sensibilität der im LAGeSo auf den Systemen verwalteten Sozialdaten sind die vom Datenschützer geforderten Absicherungsmaßnahmen nur durch Nutzung und Betreuung von Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Firewall, E-Mail-Filter, Internet-Filter) möglich	24.000 €
2.	Wartung Server einschließlich Datensicherungssystem	67.200 €
3.	Wartung Datenbanken d. Fachverfahren	45.600 €
4.	Externe Kosten für die Unterstützung beim Betrieb des Formularservers	7.400 €
5.	Wartungsvertrag für Spracherkennungssoftware	12.500 €
6.	Software-Wartungskosten BALVI	1.950 €
7.	Externe Erstellung weiterer Formulare für die Einstellung im Formular-Managementssystem (FMS) des LAGeSo	19.000 €
8.	Sonstige Dienste (Teamroom, FMS, TSM, Fax, elektronisches Behördenpostfach; Servicevereinbarungen 50002700, 50002910, 50001280, 50002054, 50003445) und DMS (VIS-kompakt).....	27.100 €
9.	Druck und Versand von Formularen und Schreiben im Rahmen von D115	25.000 €
10.	Kosten für den Druck und Versand der Wertmarken	46.500 €
11.	Druck und Kuvertierung für OSAVweb	160.000 €
12.	Datenspeicherung Magnetplatte, Kunden-Infrastrukturserver	8.000 €
13.	Anbindung externer Gutachter für den Ärztlichen Dienst	19.900 €
14.	IT-Verfahren für die Zuwendungsbearbeitung:	
	a) Dienstleistungen für den laufenden Betrieb des Verfahrens inkl. Wartungsvertrag...	140.000 €
	b) Weiterentwicklung.	80.000 €
15.	Umsetzung von Fachanwendungen auf webbasierte Basis, 100 Programmierstage à 1.000 € inkl. MWSt.	100.000 €
16.	Server-Lizenzen für Windows-Server, Virens Scanner etc.	11.840 €
17.	Administratoren-Tools für die Betreuung der Server, der Infrastruktur und des SAN €)	19.440 €
		815.430 €
	rd.	816.000 €

52536	219	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	---	---
(neu)						

Ausbildungskosten für Mitarbeiter/innen mit DV-Tätigkeiten gem. § 7 des luK-Tarifvertrages.

Aufgrund technologischer Erneuerung von IT-Fachverfahren (u. a. Fachverfahren für die Zuwendungsbearbeitung – FAZIT -) besteht Schulungsbedarf für die Mitarbeiter/innen der Fachverfahrensbetreuung.

81259	219	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	36.000	36.000	141.000	---
-------	-----	---	--------	--------	---------	-----

Ersatzbeschaffungen:

2 Verfahrensserver einschl. SAN-Karte à 18.000 € 36.000 €

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	881.300	881.300	890.800	716.641,66
---	--	-------------------------	---------	---------	---------	------------

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Gesundheit -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrenabhängige IKT				
51168	219	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	30.000	30.000	7.700	2.883,44

Reparatur und Ersatzbeschaffungen zum Erhalt bestehender IT-Verfahren, Beschaffung von Multifunktionsgeräten und Faxgeräten u. a.

- a) Ersatzbeschaffung von 35 Einzelplatzscannern à 616 € (inkl. MwSt.) für die ZMGA = rd. 23.410 € (2017: 1.300 €)..... 21.560 €
 - b) Ersatzbeschaffung von 8 digitalen Diktiergeräten à 295 € (inkl. MwSt.) für die ZMGA (2017: 590 €) 2.360 €
 - c) Ersatzbeschaffung von 2 Laserdruckern à 180 € (inkl. MwSt.) zum Etikettendruck für die ZMGA (2017: 180 €)..... 360 €
 - d) Neu- und Ersatzbeschaffung von 10 Barcodescannern (Handscanner) à 250 € (inkl. MwSt.) (2017: 3.750 €)..... 2.500 €
 - e) Neu- und Ersatzbeschaffung von 34 USB-Headsets à 50 € (2017: 300 €) 1.700 €
 - f) Wartung und Reparatur pauschal (2017: 1.500 €)..... 1.500 €
- 29.980 €
rd. 30.000 €

Mehr wegen der Ersatzbeschaffung von Einzelplatzscannern für die ZMGA.

51185	219	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT (neu)	529.000	495.000	185.000	147.885,37
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Programmierleistungen externer Firmen, Beschaffung von Software und Software-Updates/Upgrades und von Software- und Software-Updates/Upgrades im Rahmen von Landeslizenzen.

Erläuterungen 2018

- a) Pflege- und Wartungsvertrag für die Krankenhausdatenbank (KHDB) inkl. erweitertem administrativen Support und „Hotline“ (2017: 5.500 €) 10.000 €
- b) Pflege- und Wartungsvertrag für SUPRA (Softwaresystem zur Unterstützung der Prüfungsabläufe in medizinischen Heilberufen) (2017: 23.000 €)..... 24.200 €
- zusätzliche 14 Programmierstage à 1.100 € für externe Unterstützungsleistungen für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung (2017: 0 €) 15.400 €
- Erweiterung der Software SUPRA um das Modul „nichtakademische Heilberufe (NAH)“ (2017: 0 €) 2.100 €
- Erweiterung der Software SUPRA um das Modul "Lebensmittelchemie" (2017: 0 €) 7.500 €
- Erweiterung der Software SUPRA für die Fachverfahren „Kinder- und Jugendlichetherapeuten (KJPT), Psychologische Therapeuten (PPT), Veterinärmediziner (VetMed) und Lebensmittelchemie (LMC)“ (2017: 0 €)..... 2.500 €
- c) Pflege- und Wartungsvertrag MedGAM/OctowareTN (Medizinisches Gutachtenmanagement für die ZMGA und den Ärztlichen Dienst) inkl. erweitertem administrativen Support und „Hotline“ (2017: 23.000 €)..... 15.000 €
- Erweiterung der Software MedGAM/OctowareTN um das Modul „weitere Vorgangsarten“ (2017: 0 €) 5.000 €
- Erweiterung der Software MedGAM/OctowareTN um das Modul „Ausgabe-ProFiskal“ (2017: 0 €) 4.000 €
- Erweiterung der Software MedGAM/OctowareTN um das Modul „Pflegebegutachtung analog SGB XI“ (2017: 0 €)..... 6.000 €
- d) Erweiterung der Software OctowareTN um das Modul „Berichtsformat/EU-Vorgabe“ zur schnittstellengerechten Berichterstattung der Trinkwasserdaten an das UBA/EU (Bund-Länder-Informationsforum WasserBLick) (2017: 0 €) 5.500 €
- die Schnittstelle zur Übermittlung der Badegewässerdaten aus OctowareTN an die für die Wasserwirtschaft zuständige Senatsverwaltung (Wasserwirtschaftliches Informationssystem Berlin/WISKI) (2017: 0 €)..... 5.000 €
- die Schnittstelle zur Übermittlung der Badegewässerdaten aus OctowareTN an Badegewässer – GIS (2017: 0 €) 5.000 €
- e) Pflege- und Wartungsvertrag BALVI (Tierarzneimittelüberwachung) (2017: 0 €) 3.650 €
- Erweiterung der Software BALVI iP um das Modul „SW-Überlassung TA Mobil (2017: 0 €) 19.040 €
- 6 Client-Lizenzen für BALVI iP mobil XT à 500 € (2017: 0 €) 3.000 €

1162
2018/2019

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Gesundheit -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
f)		Pflege- und Wartungsvertrag IFAS (Softwaresystem zur Unterstützung von Verfahrensabläufen im Medizinproduktebereich) (2017: 2.500 €)				12.000 €
g)		Pflege- und Wartungsvertrag ÜvE (Fachverfahren zur Überwachung von Einrichtungen) (2017: 0 €)				12.000 €
h)		Erweiterung der Software OSAV_WEB um das Statistikmodul „Qualitätssicherung, Teil 1“ (2017: 0 €)				8.000 €
		das Statistikmodul „Landespflegegeld, Teil 1“ (2017: 0 €)				6.000 €
i)		Nutzungsgebühr FirstClassInternetService (FCIS) – Umweltmedizinisches Informationsforum (2017: 800 €)				800 €
j)		Nutzungsgebühr für Arzneimittelinfosystem (DIMDI) (2017: 6.500 €)				6.500 €
k)		Upgrade der Spracherkennungssoftware Dragon im Bereich der ZMGA (2017: 0 €)				75.000 €
l)		Ausgaben für gemeinsam mit den Bezirken genutzte und durch die Geschäftsstelle IT-Ges koordinierte IT-Verfahren (Anteil der Bezirke s. Titel 281 01)				
		Pflege- und Wartungsvertrag OctowareTN (hier: Kommunalhygiene, ehemals EPIDEM, Anteil LAGeSo 2.626 €) (2017: 34.130 €)				34.130 €
		zusätzliche 19 Programmierstage à 1.100 € für die Erweiterung der Software OctowareTN um das Modul „KLR-Daten“ (2017: 0 €)				20.900 €
		zusätzliche 30 Programmierstage à 1.100 € für die Anpassungs- und Ergänzungsprogrammierung für das in den Bezirken geplante und durch die Geschäftsstelle IT-Ges koordinierte IT-Verfahren OctowareTN (hier: KJGD) (2017:0 €)				33.000 €
		Pflege- und Wartungsvertrag für das IT-Verfahren Sozialpsychiatrische Dienste Informationssystem (SpDI) (2017: 7.250 €)				7.300 €
		Pflege- und Wartungsvertrag für das IT-Verfahren Behinderten Beratungsstellen Informationssystem (BfBI) (2017: 6.940 €)				7.000 €
		Pflege- und Wartungsvertrag für das IT-Verfahren Kinderpsychologische Dienste Informationssystem (KipSI) (2017: 6.630 €)				6.700 €
		Ausgaben für diverse Gutachten zur Gebrauchstauglichkeit der IT-Verfahren der Bezirke (2017: 0 €)				60.000 €
		Anpassungs- und Ergänzungsprogrammierung für das IT-Verfahren Zentren für Familienplanung sexuelle Gewalt Informationssystem (ZsGI) (2017: 9.290 €)				50.000 €
		Anpassungs- und Ergänzungsprogrammierung für die IT-Verfahren der ÖGD-Dienste (BfBI, KiPsi, SpDI) für die Ergänzung fehlender Erhebungsmerkmale und notwendiger Veränderung der Systemumgebung – Modernisierung - (2017: 0 €)				50.000 €
		Anpassungen in den Fachverfahren der ÖGD-Dienste (Öffentlicher Gesundheitsdienst) für die Ergänzung fehlender Erhebungsmerkmale und notwendiger Veränderungen der Systemumgebung (hier: IT-Ges, Nachfolgeeinrichtung KoBIT) (2017: 6.500 €)				6.500 €
						528.720 €
					rd.	529.000 €

Mehr aufgrund höherer Kosten für Pflege- und Wartungsverträge für das gemeinsam mit den Bezirken genutzte IT-Verfahren OctowareTN (hier: EPIDEM/KJGD) und für Softwareerweiterungen.

Erläuterungen 2019

a)		Pflege- und Wartungsvertrag für die Krankenhausdatenbank (KHDB) inkl. erweitertem administrativen Support und „Hotline“				10.000 €
b)		Pflege- und Wartungsvertrag für SUPRA (Softwaresystem zur Unterstützung der Prüfungsabläufe in medizinischen Heilberufen)				24.200 €
		zusätzliche 9 Programmierstage à 1.100 € für externe Unterstützungsleistungen für die Prüfungsvorbereitung und –durchführung				9.900 €
		Anbindung der Software SUPRA an HKRneu mit entsprechenden Schnittstellen (inkl. e-Payment-Anbindung)				10.000 €
		Erweiterung der Software SUPRA für die Fachverfahren „Kinder- und Jugendlichetherapeuten (KJPT), Psychologische Therapeuten (PPT), Veterinärmediziner (VetMed) und Lebensmittelchemie (LMC)“				5.000 €
c)		Pflege- und Wartungsvertrag MedGAM/OctowareTN (Medizinisches Gutachtenmanagement für die ZMGA und den Ärztlichen Dienst) inkl. erweitertem administrativen Support und „Hotline“				15.000 €
		Erweiterung der Software MedGAM/OctowareTN - Modul „weitere Vorgangsarten“				3.000 €
		Erweiterung der Software MedGAM/OctowareTN - Modul „Ausgabe-ProFiskal“				3.000 €
		Erweiterung der Software MedGAM/OctowareTN - Modul „Pflegebegutachtung analog SGB XI“				4.000 €
		Anbindung der Software MedGAM/OctowareTN an HKRneu mit entsprechenden Schnittstellen (inkl. e-Payment-Anbindung)				10.000 €

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Gesundheit -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
d)		Aktualisierung und Erweiterung der Software OctowareTN - Modul „Berichtsformat/EU-Vorgabe“ zur schnittstellengerechten Berichterstattung der Trinkwasserdaten an das UBA/EU (Bund-Länder-Informationsforum WasserBLick)				25.000 €
e)		Pflege- und Wartungsvertrag BALVI iP(Tierarzneimittelüberwachung) inkl. Client-Lizenzen				6.500 €
f)		Pflege- und Wartungsvertrag IFAS (Softwaresystem zur Unterstützung von Verfahrensabläufen im Medizinproduktebereich).....				12.000 €
		zusätzliche 5 Programmierstage à 1.100 € für die Erweiterung um das Modul „ePayment“				5.500 €
g)		Pflege- und Wartungsvertrag ÜVE (Fachverfahren zur Überwachung von Einrichtungen, z. B. Arzneimittelhersteller, Apotheken).....				12.000 €
h)		Erweiterung der Software OSAV_WEB um das Statistikmodul „Qualitätssicherung, Teil 2“				8.000 €
		das Statistikmodul „Landespflegegeld, Teil 2“				6.500 €
i)		Nutzungsgebühr FirstClassInternetService (FCIS) – Umweltmedizinisches Informationsforum (2017: 800 €).....				800 €
j)		Nutzungsgebühr für Arzneimittelinfosystem (DIMDI).....				6.500 €
k)		Upgrade der Spracherkennungssoftware Dragon im Bereich der ZMGA				75.000 €
l)		Ausgaben für gemeinsam mit den Bezirken genutzte und durch die Geschäftsstelle IT-Ges koordinierte IT-Verfahren (Anteil der Bezirke s. Titel 281 01)				
		Pflege- und Wartungsvertrag OctowareTN (hier: Kommunalhygiene, ehemals EPIDEM, Anteil LAGeSo 2.626 €).....				34.130 €
		Pflege- und Wartungsvertrag für das von den Bezirken genutzte IT-Verfahren OctowareTN (hier: KJGD).....				21.070 €
		Pflege- und Wartungsvertrag für das IT-Verfahren Sozialpsychiatrische Dienste Informationssystem (SpDI)				7.300 €
		Pflege- und Wartungsvertrag für das IT-Verfahren Behinderten Beratungsstellen Informationssystem (BfBI).....				7.000 €
		Pflege- und Wartungsvertrag für das IT-Verfahren Kinderpsychologische Dienste Informationssystem (KipSI).....				6.700 €
		Ausgaben für diverse Gutachten zur Gebrauchstauglichkeit der IT-Fachverfahren der Bezirke.....				60.000 €
		Anpassungs- und Ergänzungsprogrammierung für die IT-Verfahren der ÖGD-Dienste (BfBI, KiPsi, SpDI) für die Ergänzung fehlender Erhebungsmerkmale und notwendiger Veränderung der Systemumgebung – Modernisierung -				100.000 €
		Anpassungen in den Fachverfahren der ÖGD-Dienste (Öffentlicher Gesundheitsdienst) für die Ergänzung fehlender Erhebungsmerkmale und notwendiger Veränderungen der Systemumgebung (hier: IT-Ges, Nachfolgeeinrichtung KoBIT)				6.500 €
						494.600 €
						rd. 495.000 €

Weniger wegen geringerer Kosten für Softwareerweiterungen.

52536	219	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	32.200	33.200	23.500	7.705,25
-------	-----	--	--------	--------	--------	----------

Ausbildungskosten für Mitarbeiter/innen mit DV-Tätigkeiten gemäß § 7 des luK-Tarifvertrages

Mehr wegen einer höheren Anzahl zu schulender Mitarbeiter/innen für fachspezifische Themen (u. a. in den Fachverfahren OctowareTN, SUPRA, Statistik-Programm STATA, IFAS, Dragon, Geodateninformationssystem).

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	591.200	558.200	216.200	158.474,06
---	--	-------------------------	---------	---------	---------	------------

1164
2018/2019

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Versorgung -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51168	219	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	8.600	8.600	10.400	1.769,77

Reparatur und Ersatzbeschaffungen zum Erhalt bestehender IT-Verfahren, Beschaffung von Multifunktionsgeräten und Faxgeräten u. a.

a) Ersatzbeschaffung, Wartung und Reparatur von Faxgeräten (2017: 400 €).....	400 €
b) Reparatur von Hardware für die Ausstellung neuer Sb-Ausweise im Scheckkartenformat gem. SGB IX (2017: 0 €).....	1.500 €
c) Ersatzbeschaffung von 1 Flachbrettscanner für Lichtbildscan (2017: 0 €).....	4.000 €
d) Ersatzbeschaffung von 4 Headsets à 350 € (2017: 0 €)	1.400 €
e) Instandhaltung, Wartung und Reparatur v. Gerätschaften des Zeitmanagementsystems (2017: 0€)	1.250 €
	<u>8.550 €</u>
rd.	8.600 €

Weniger wegen geringerer Ausgaben für die Ersatzbeschaffung von Hardware.

51185	219	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	197.000	194.000	197.000	164.295,57
(neu)						

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Programmierleistungen externer Firmen, Beschaffung von Software und Software-Updates/Upgrades auch im Rahmen von Landeslizenzen.

Erläuterungen 2018

a) Wartungsvertrag OSAVweb (2017: 68.000 €).....	68.000 €
5 Programmierstage à 750 € (inkl. MwSt.) für die Weiterentwicklung der Software für OSAVweb (2017: 6.800 €).....	3.750 €
b) jährliche Betriebskosten für das Großrechnerverfahren PROSID (2017: 60.000 €).....	60.000 €
Pflege und Weiterentwicklung von PROSID (2017: 6.000 €).....	6.000 €
c) Beschaffung von Software außerhalb der angebotenen Standardsoftware (2017: 1.000 €).....	1.000 €
d) Pflege- und Wartungsvertrag für die Fachanwendung der Kriegsopferfürsorge (44 Lizenzen à 857 € inkl. MwSt.) (2017: 22.400 €).....	37.700 €
e) Pflege und Wartungsvertrag für ProControlling/s für PROSOZ/S (2 Lizenzen à 875 € inkl. MwSt.) (2017: 1.120 €).....	1.750 €
f) Pflege und Wartung Archivdatenbank (2017: 1.000 €).....	1.000 €
g) Pflege und Wartung OBIS (2017: 6.000 €).....	6.000 €
h) Anpassung der Programmierung eines automatisierten Datenabgleichs zwischen OSAVweb und dem LABO (2017: 21.000 €).....	7.500 €
i) Lizenzkosten für Zeitmanagementsystem-Software, 2 Kalender à 50 € mtl. (2017: 600 €).....	1.200 €
j) Wartungsvertrag für 8 Kartendrucker für SB-Ausweise und Magnetkarten (2017: 2.750 €).....	2.750 €
k) Wartungsvertrag & Support Dynamic Web Twain Plugin (2017: 170 €).....	350 €
	<u>197.000 €</u>

Erläuterungen 2019

a) Wartungsvertrag OSAVweb	68.000 €
10 Programmierstage à 750 € (inkl. MwSt.) für die Weiterentwicklung der Software für OSAVweb	7.500 €
b) jährliche Betriebskosten für das Großrechnerverfahren PROSID	60.000 €
Pflege und Weiterentwicklung von PROSID.....	6.000 €
c) Beschaffung von Software außerhalb der angebotenen Standardsoftware	1.000 €
d) Pflege- und Wartungsvertrag für die Fachanwendung der Kriegsopferfürsorge (44 Lizenzen à 857 € inkl. MwSt.)	37.700 €
e) Pflege und Wartungsvertrag für ProControlling/s für PROSOZ/S (2 Lizenzen à 875 € inkl. MwSt.).....	1.750 €
f) Pflege und Wartung Archivdatenbank.....	1.000 €
g) Pflege und Wartung OBIS.....	6.000 €
h) Lizenzkosten für Zeitmanagementsystem-Software, 2 Kalender à 50 € mtl.....	1.200 €
i) Wartungsvertrag für 8 Kartendrucker für SB-Ausweise und Magnetkarten	2.750 €
j) Wartungsvertrag & Support Dynamic Web Twain Plugin	350 €
	<u>193.250 €</u>
rd.	194.000 €

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Versorgung -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52536	219	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	10.500	10.500	10.500	3.094,00
Ausbildungskosten für Mitarbeiter/innen mit DV-Tätigkeiten gemäß § 7 des luK-Tarifvertrages. 7 Mitarbeiter/innen (IT-Beko/Ansy) à 1.500 € (2017: 10.500 €).....10.500 €						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	216.100	213.100	217.900	169.159,34

1166
2018/2019

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Soziales -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51168	219	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	---	---	1.000	---
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
51185	219	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	230.000	150.000	37.000	60.305,91

Wurde bislang bei 54085 nachgewiesen.

Programmierleistungen externer Firmen, Beschaffung von Software und Software-Updates/Upgrades auch im Rahmen von Landeslizenzen.

Erläuterungen 2018

- a) Pflege- und Wartungsvertrag für die Wohn-Teilhabe-Gesetz-Datenbank (WTG-DB) in der Heimaufsicht zur Betreuung und Weiterentwicklung der IT-Fachanwendung unter Berücksichtigung sich ändernder rechtlicher Rahmenbedingungen (2017: 20.000 €)..... 30.000 €
- b) Pflege- und Wartungsvertrag für die Datenbank im Fachbereich des „Geschützten Marktsegments“(GMS), für die Datenbank SED-UnberG, und für die Datenbank Wohnungsangebote für Rollstuhlfahrer in Berlin (Rolli-DB) (2017: 10.000 €)..... 20.000 €
- c) Pflege- und Wartungsvertrag für die Fachverfahren Online-Anwender-System im Schwerbehindertenrecht (OASIS) und Erhebung der Ausgleichsabgabe im Schwerbehindertenrecht (EDAS) sowie Kosten für die Umstellung von OASIS und EDAS auf InASys (2017:10.000 €)..... 40.000 €
- d) Pflege- und Wartungsvertrag für das Fachverfahren Klientenverwaltung Integrationsfachdienste (KLIFD), Kosten für den Berliner Beitrag an den Gesamtkosten der BIH-Clearingstelle OASIS/EDAS (Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen sowie Umstellung auf 3in (2017: 0 €)..... 40.000 €
- e) zusätzliche 20 Programmertage à 1.000 € für weitere Anpassungsprogrammierungen der bestehenden IT-Fachverfahren der Abteilung II (2017: 0 €) 20.000 €
- f) Anpassung der Fachverfahren OASIS (InASys) /EDAS(3in) an ePayment (2017: 0 €)..... 80.000 €
230.000 €

Mehr wegen der Umstellung der Programme OASIS/EDAS auf InASys und KLIFD auf 3in

Erläuterungen 2019

- a) Pflege- und Wartungsvertrag für die Wohn-Teilhabe-Gesetz-Datenbank (WTG-DB) in der Heimaufsicht zur Betreuung und Weiterentwicklung der IT-Fachanwendung unter Berücksichtigung sich ändernder rechtlicher Rahmenbedingungen 30.000 €
- b) Pflege- und Wartungsvertrag für die Datenbank im Fachbereich des „Geschützten Marktsegments“(GMS), für die Datenbank SED-UnberG, und für die Datenbank Wohnungsangebote für Rollstuhlfahrer in Berlin (Rolli-DB) 20.000 €
- c) Pflege- und Wartungsvertrag für die Fachverfahren Online-Anwender-System im Schwerbehindertenrecht (OASIS) und Erhebung der Ausgleichsabgabe im Schwerbehindertenrecht (EDAS) sowie Kosten für die Umstellung von OASIS und EDAS auf InASys 40.000 €
- d) Pflege- und Wartungsvertrag für das Fachverfahren Klientenverwaltung Integrationsfachdienste (KLIFD), Kosten für den Berliner Beitrag an den Gesamtkosten der BIH-Clearingstelle OASIS/EDAS (Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen sowie Umstellung auf 3in)..... 40.000 €
- e) zusätzliche 20 Programmertage à 1.000 € für weitere Anpassungsprogrammierungen der bestehenden IT-Fachverfahren der Abteilung II 20.000 €
150.000 €

Weniger wegen geringerer Kosten für Softwareumstellungen und –erweiterungen.

MG 32

**Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Soziales -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
52536	219	Aus- und Fortbildung für die verfahrensbhängige IKT	2.000	2.000	2.000	---

4.000,0 EUR werden künftig bei 1170/52536 nachgewiesen.

Ausbildungskosten für Mitarbeiter mit DV-Tätigkeiten gem. § 7 des luK-Vertrages.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	232.000	152.000	40.000	60.305,91
----------	--	--------------------------------	----------------	----------------	---------------	------------------

1169
2018/2019
MG 31

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Deutsche Dienststelle (WASSt) -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)						
Art	Preis	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016	Max. Veranschlagungswert	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigenleistung IT	810 €	104	76.579,99 €	84.240 €	119.600 €	119.600 €
Fremdleistung IT	0 €		0,00 €		0 €	0 €
Summe IT	---					
TK*	150 €	250	0,00 €	37.500 €	0 €	0 €
Insgesamt	---	---	76.579,99 €	121.740 €	119.600 €	119.600 €

* Die Deutsche Dienststelle (WASSt) verfügt über eine eigene Telefonanlage.

51111	249	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	1.174,24
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben des Kapitels sind nur untereinander deckungsfähig, im Übrigen innerhalb des Einzelplans deckungsberechtigt.

51143	249	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	100.000	100.000	60.000	58.839,87
-------	-----	--	---------	---------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben des Kapitels sind nur untereinander deckungsfähig, im Übrigen innerhalb des Einzelplans deckungsberechtigt.

Mehr, da durch die anstehende Überleitung zum Bund die höheren Hardware- Integrationskosten mit berücksichtigt wurden.

51145	249	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	16.600	16.600	21.200	16.565,88
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben des Kapitels sind nur untereinander deckungsfähig, im Übrigen innerhalb des Einzelplans deckungsberechtigt.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	119.600	119.600	84.200	76.579,99
---	--	-------------------------	---------	---------	--------	-----------

MG 32

Landesamt für Gesundheit und Soziales
- Deutsche Dienststelle (WASSt) -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
Ausgaben für die Betreuung des IT- Fachverfahren "WASSt- Auswertung" und den Erwerb von Lizenzen.						
51185 (neu)	249	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	207.000	210.000	250.000	109.908,90

250.000,0 EUR wurden bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben des Kapitels sind untereinander deckungsfähig, im Übrigen innerhalb des Einzelplans deckungsberechtigt.

	<u>2018</u>	<u>2019</u>
1. Erwerb von Lizenzen für Standard Software (2017: 30.000 €)	30.000 €	30.000 €
2. Betreuung des IT- Fachverfahrens „WASSt- Auswertung“ (2017: 220.000 €)	-	-
3. Hosting und Support Website (2017: 0 €)	4.000 €	4.000 €
4. Einführung eines elektronischen modular aufgebauten Workflow, Übernahme Datenbank Dokumentationsstelle Dresden (2017: 0 €)	173.000 €	176.000 €
Gesamt:	207.000 €	210.000 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	207.000	210.000	250.000	109.908,90
---	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

1170
2018/2019

MG 32

Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten
- Leitung der Behörde und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136 (neu)	219	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	---	---
51168 (neu)	219	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	8.000	545.000	6.600	26.716,60

6.600,0 EUR wurden bislang bei 1166/51168 MG 32 nachgewiesen.

Verfahrensabhängige IuK-Technik.

2018

Pauschalbetrag für Neu- und Ersatzbeschaffung von Hardware für die Kundensteuerung an den Standorten des LAF. Hierzu zählen 42 und 50 Zoll Displays, Thermodrucker und Ticketspender sowie Montagepauschalen	5.000 €
Neubeschaffung eines Plotter-Druckers	3.000 €
Gesamt:	8.000 €

2019

Pauschalbetrag für Neu- und Ersatzbeschaffung von Hardware für die Kundensteuerung an den Standorten des LAF. Hierzu zählen 42 und 50 Zoll Displays, Thermodrucker und Ticketspender sowie Montagepauschalen	5.000 €
Austausch der Personalisierung-Infrastrukturkomponenten (PIK) für das Fachverfahren Ankunftsnachweis (ANKUNA)	540.000 €
Gesamt	545.000 €

51185 (neu)	219	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	84.000	84.000	78.000	84.000,00
----------------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 1166/54085 nachgewiesen.

Kosten für die Pflege- und Wartungsverträge.

a)	Pflege- und Wartungsvertrag für die Scopeland-basierten Fachverfahren ASYL (Datenbank zur Bearbeitung von Anträgen der Asylbegehrenden) in der Aufnahme- und Weisungsstelle - AuW sowie REAG (Reintegration and Administration Gouvernement) in der Rückkehr- und Weiterwanderungsberatung - RuW zur Betreuung und Weiterentwicklung der IT-Fachanwendungen unter Berücksichtigung sich ändernder rechtlicher Rahmenbedingungen	30.000 €
b)	Pflege- und Wartungsvertrag für die IT-Fachverfahren BUL-WEB (webbasierte Datenbank) in der zentralen Berliner Unterbringungs-Leitstelle (BUL) sowie die Datenbank GMS WfF (Wohnungen für Flüchtlinge)	20.000 €
c)	10 Programmierstage zu je 1.000 € für weitere Anpassungsprogrammierungen der bestehenden IT-Fachverfahren des LAF	10.000 €
d)	Geschätzte Programmkosten für eine neue Buchungssoftware in der BUL Immobilien-Management (ImmoBema)	8.000 €
e)	Wartung und Pflege des Hess-Kassensystems einschließlich technischer Anpassung an geltende Sicherheitsrichtlinien sowie der Sicherheitssysteme für neue Geldscheine	15.000 €
f)	Sonstige unvorhergesehene Dienstleistungsaufträge	1.000 €
	Insgesamt	84.000 €

MG 32

**Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten
- Leitung der Behörde und Service -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51453 (neu)	219	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	21.900	21.900	---	---

Ausgaben für IT-Verbrauchsmittel, insb. Für Datensicherungsmedien, Tonerkartuschen für die IT-Fachverfahren im LAF.

52536 (neu)	219	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	4.000	---
----------------	-----	---	-------	-------	-------	-----

4.000,0 EUR wurden bislang bei 1166/52536 MG 32 nachgewiesen.

Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IuK-Technik

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	121.900	658.900	88.600	110.716,60
----------	--	--------------------------------	----------------	----------------	---------------	-------------------

Einzelplan 12

Stadtentwicklung und Wohnen

MG 32

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrenabhängige IKT

51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrenabhängige IKT	18.000	18.000	17.000	38.401,52
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Plotterzubehör (Papier, Farbkartuschen) für den Druck von Karten und Plänen, Datenträger für den Austausch mit externen Projektpartnern und zur Veröffentlichung von Planungsergebnissen

Im Ansatz sind rd. 10 % der Ausgaben für die IKT-Sicherheit enthalten.

51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	42.000	42.000	42.000	110.579,60
-------	-----	---	--------	--------	--------	------------

Die Ausgaben sind jeweils vorgesehen für die Reparatur sowie Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Geräten und Ausstattungsgegenständen (Betrieb von Verfahrensservern, Workstations, Plottern).

51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	6.003.000	6.000.000	4.640.000	5.520.692,84
----------------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung	2.000.000	2.000.000
Davon fällig 2019	1.000.000	
Davon fällig 2020	500.000	1.000.000
Davon fällig 2021	500.000	500.000
Davon fällig 2022	---	500.000

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018 €	für 2019 €	für 2020 €
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	350.000 €	0	0
VE 2017	500.000 €	500.000 €	0

Bezeichnung	2018	2019
-------------	------	------

1. Landesweite Projekte/Verfahren, die von der Senatsverwaltung zentral gesteuert und finanziert werden:

Betrieb und Wartung des Elektronischen Bau- und Genehmigungsverfahrens (eBG), höhere Betriebskosten wegen gestiegener Nutzerzahlen; Ansatz 2017: 740.000 €	850.000 €	900.000 €
Anpassung und Betrieb des Elektronischen Denkmalrechtlichen Genehmigungsverfahrens (eDG); Entwicklung aus dem Programm ServiceStadtBerlin, lfd. Betriebskosten aus Kap. 1200; jährliche Betriebsausgaben 2016: rd. 3.000 €, Ansatz 2017: 0	176.000 €	176.000 €

1200
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Bezeichnung			2018	2019		
<u>Abteilung Geoinformation</u>						
- Verfahrensbetreuung Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS) inkl. 3D-Gebäudedaten, Amtliches Topografisch-Kartografisches Informationssystem (ATKIS), Amtliches Festpunkt-Informationssystem (AFIS) und Auskunfts- und Präsentationskomponente für Verfahren AAA						
Anpassungsarbeiten und Entwicklungsarbeiten der Verfahren, Qualitätsverbesserung, Weiterentwicklung der Datenbestände, Fehlerbehebung, Umsetzung der AdV Beschlüsse, Verfahrensbetreuung Kuno (Katasterunterlagen online) und Automatisiertes Geschäftsbuch (AGB) für die bezirklichen Vermessungsstellen: Dienstleistungen, Betrieb, Pflege und Wartung, Verfahrensbetreuung Automatisierte Kaufpreissammlung (AKS Intra, AKS Online), Gutachterausschuss: Verfahrensbetreuung GAA online und des Internetgestützten Bodenrichtwertsystems (Boris Berlin), inkl. Internet Service Providing (Providerkosten, Wartung und Pflege), Pflege- und Wartungsvertrag für das Integrierte Prozess- und Objektmanagement für Vermessung (geodätisches Rechenprogramm IPOS),						
- Softwareerweiterung Geograf, Pflege des CARD/1 (System für Planungen im Tief- und Straßenbau) und der Software Kataster- und Ingenieurvermessung im Dialog (KIVID)						
Ansatz 2017: 1.595.000 €			1.935.000 €	2.085.000 €		
<u>Abteilung Wohnungswesen, Stadterneuerung, Soziale Stadt</u>						
ITDZ-Rechenzentrumsleistungen, Druckaufkommen inkl. Portokosten für das IT-Verfahren Integriertes Wohnungswesen/Digitalisiertes Wohnungswesen (InWo/DIWO) einschließlich der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets, mehr wegen der Einführung der neuen Oracle WebLogic ADF Technologie und erforderlicher Erhöhung der zu betreibenden Applikationsserver; Ansatz 2017: 410.000 €						
			570.000 €	570.000 €		
<u>Abteilung Hochbau</u>						
laufender Betrieb der Vergabepattform eVergabe, mehr wegen Übernahme der Zuständigkeit für die VOL-Bekanntmachungen vom LVwA; Pflege und Anpassung des ULV (Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis), Pflege der Anweisung Bau (ABau)						
Ansatz 2017: 265.000 €			310.000 €	310.000 €		
			Teilsomme zu 1.:	3.841.000 €	4.041.000 €	
Bezeichnung			2018	2019		

2. Interne Projekte und Verfahren der Senatsverwaltung

Abteilung Stadt- und Freiraumplanung

Entwicklung und Fortschreibung von Fachverfahren, Monitoring- und Informationssystemen, Datenanalysen, Digitalisierungsarbeiten, mehr wegen der Fortsetzung der in 2017 begonnenen Entwicklung eines Gewerbeinformationssystems sowie eines Integrierten räumlichen Informationssystems Soziale Infrastruktur, der Weiterentwicklung des FNP-Verfahrens und von Aufbereitungs- und Analysetools, um BigData und Content in SocialMedia nutzbar zu machen für die Stadtentwicklung; Ansatz 2017: 155.000

320.000 € 300.000 €

Abteilung Städtebau und Projekte

Entwicklung, Anpassung, Pflege Fachverfahren, u.a. Digitales Bebauungsplanverfahren, Bewertung und Visualisierung von Einzelprojekten im Stadtraum, Pflege des Datenbestands, Pflege der Software für das Erschließungsbeitragsverfahren

Ansatz 2017: 115.000 € 115.000 € 115.000 €

Abteilung Geoinformation

Informationssystem Stadt und Umwelt (ISU): Datenaktualisierung, -aufbereitung und -organisation, Pflege und Wartung des Rasterdatenmanagementsystems (RDMS).

Zusätzlicher externer Unterstützungsbedarf für Datentransformation in die Inspire-Datenstrukturen in Umsetzung der EU-Richtlinie Inspire, mehr wegen Pflege der Landeslizenz YADE; Ansatz 2017: 155.000 €

304.000 € 324.000 €

MG 32

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Bezeichnung					2018	2019
Team K						
SenStadtOnline (Internet): Fachspezifische Informations- und Datenbereitstellung und Administration der Web-Server, mehr in 2018 wegen der Teilung der Internetplattform in 3 Verwaltungen (Senatsumbildung) und damit verbundener technischer Veränderungen sowie wegen erhöhter Anforderungen an Internetpublikationen durch Partizipationsverfahren, SocialMedia etc; ab 2019 verteilen sich die Kosten auf Kap. 1200 und 0700						
Ansatz 2017: 380.000 €.....					400.000 €	200.000 €
abteilungsübergreifend						
Lizenzausgaben für Verfahren					540.000 €	540.000 €
externe Unterstützungsleistungen bei der Betreuung von IT-Verfahren, insbesondere für die Prüfung und Umsetzung von rechtlichen u. technischen Vorgaben zur IT-Sicherheit, Erstellung u. Fortschreibung von Verfahrenssicherheitskonzepten						
					483.000 €	480.000 €
			Teilsomme zu 2.:		2.162.000 €	1.959.000 €
			Insgesamt :		6.003.000 €	6.000.000 €

Die obigen Ausgaben enthalten 10 v.H. für die IKT-Sicherheit.

Die Verpflichtungsermächtigungen sind jeweils bestimmt für den Abschluss eines neuen Betriebsvertrags für das Verfahren Elektronische Baugenehmigung (800.000 €), die Fortführung des Internetangebots der Senatsverwaltung (SenStadtOnline) (200.000 €), für Verfahren von Abteilung Geoinformation im Zusammenhang mit AAA (800.000 €) und für Einzelverfahren (200.000 €).

Mehr aufgrund umfangreicher Weiterentwicklungen von IT-Fachverfahren insb. im Bereich Stadtplanung sowie steigende Betriebskosten für landesweite IT-Verfahren aufgrund Erweiterung der IT-Verfahrensverantwortung

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	55.000	55.000	36.000	53.622,31
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Schulungen für den Einsatz der Fachverfahren der Senatsverwaltung (z. B. Geoinformationssysteme, Datenbankverfahren, CAD-Software) sowie für den Einsatz von eGovernment-Komponenten z.B. Formularserver, Projekträume Bilddatenbank) im Zusammenhang mit Fachverfahren

Mehr aufgrund des steigenden Bedarfs für verfahrensabhängige IT-Schulungen.

Im Ansatz sind 10 v. H. für die IKT-Sicherheit enthalten.

81240	011	Investitionen für die verfahrensabhängige IKT-Technik	3.200.000	3.243.000	2.445.000	2.644.483,40
Verpflichtungsermächtigung			2.500.000	2.500.000		
Davon fällig 2019			1.000.000			
Davon fällig 2020			500.000	1.000.000		
Davon fällig 2021			500.000	500.000		
Davon fällig 2022			500.000	500.000		
Davon fällig 2023			---	500.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018 €	für 2019 €	für 2020 €
Bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	0	0	0
VE 2017	1.000.000	1.000.000	0

Durchführung größerer IT-Investitionen (Entwicklung, Einführung und Geräteausstattung) sowohl für die Senatsverwaltung als auch für den berlinereinheitlichen Einsatz von fachbezogenen IT-Großverfahren

1200
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
Bezeichnung			2018	2019		
1. Berlineinheitliche Projekte/Verfahren, die von der Senatsverwaltung zentral gesteuert und finanziert werden:						
<u>Liegenschaftswesen</u>						
Verfahrenskosten Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS) inkl. 3D-Gebäudemodell, Amtliches Topografisch-Kartografisches Informationssystem (ATKIS), Amtliches Festpunkt-Informationssystem (AFIS) und die Auskunftskomponente (AAA-APK) für die Senatsverwaltung und die 12 bezirklichen Vermessungsämter, Administration, Soft- und Hardwarebeschaffungen, Hardwarewartung, Projektleistungen, <u>mehr ab 2018</u> wegen notwendigen Erwerbs weiterer Softwaremodule Beschaffung und Einführung eines Automatisierten Geschäftsbuchs (AGB) für die SenStadtUm und die 12 bezirklichen Vermessungsämter; Ansatz 2017: 1.250.000 €			1.500.000 €		1.600.000 €	
<u>Fachübergreifendes Informationssystem (FIS)</u>						
Erneuerung von Hardware, Softwareupdates, -Lizenzen, Weiterentwicklung der Anwendung des Geoportals Berlin unter Berücksichtigung der Anforderungen aus der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) und der INSPIRE-Richtlinie der EU (Infrastructure for Spatial Information in Europe) zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der Europäischen Gemeinschaft; Ausbau des FIS-Broker-Dienstangebots; Ansatz 2017: 300.000 €			300.000 €		250.000 €	
<u>Integriertes Wohnungswesen (InWo)</u>						
Pflege und Weiterentwicklung des Verfahrens aufgrund gesetzlicher Regelungen, programmtechnische Anpassungen, Erweiterungen aufgrund von Anforderungen der Verfahrensnutzer sowie die technische Modernisierung des Verfahrens, darunter Ablösung der Oracle-Forms-Architektur hin zu offenen Standards, <u>mehr im Jahr 2018 wegen</u> Modernisierung der beiden InWo-Teilverfahren „Bildung und Teilhabe (BuT)“ und „Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen (WWB)“, <u>mehr im Jahr 2019 wegen</u> Modernisierung der beiden Teilverfahren „Zweckentfremdung und Leerstand (ZWOL)“ und „Kataster (Kontrolle der Belegbindung in Sozialwohnungen)“ Ansatz 2017: 420.000 €			800.000 €		800.000 €	
<u>Elektronisches Baugenehmigungsverfahren für Berlin (eBG)</u>						
Umstellung der letzten bauaufsichtlichen Formulare auf interaktive Assistenten zur elektronischen Antragstellung und Kommunikation, Anbindung der Standardfachanwendung an Landesdienste ePayment und eSignatur zur vollständigen elektronischen rechtssicheren Antragsabwicklung, Einbindung des eBG in ein einheitliches Kundenportal für elektronische Behördendienstleistungen			150.000 €		80.000 €	
<u>Elektronisches Denkmalschutzgenehmigungsverfahren (eDG)</u>						
(bis einschl. 2017 aus dem Programm ServiceStadtBerlin finanziert) Umstellung von Formularen auf interaktive Assistenten zur elektron. Antragstellung, Ergänzung von Vorgangstypen der OD in der eAkte, Anbindung an landesweites Nutzerportal, ePayment, De-Mail; Ansatz 2017: 0 €			50.000 €		45.000 €	
Teilsomme zu 1.:			2.800.000 €		2.775.000 €	
2. Interne Projekte und Verfahren der Senatsverwaltung						
<u>Hochbau</u>						
Weiterentwicklung der Verfahren Baukostencontrolling (HHV-Bau), eVergabe und Vertragsmanagement, <u>mehr wegen erforderlicher Weiterentwicklung der eVergabe</u> Ansatz 2017: 115.000 €			200.000 €		200.000 €	
<u>Hardwareersatzbeschaffungen für Fachverfahren der Senatsverwaltung,</u>						
zentrale Veranschlagung von verfahrensabhängiger Infrastruktur für die Standorte Württembergische Str. 6, Fehrbelliner Platz 1 und Am Köllnischen Park 3 für die Fachverfahren der Senatsverwaltungen StadtWohn und UVK im Zusammenhang mit der Umstellung auf virtuelle Server, mehr im Jahr 2019 wegen Ersatzbeschaffung von Backupservern Ansatz 2017: 250.000 €			200.000 €		268.000 €	
Teilsomme zu 2.:			400.000 €		468.000 €	
Insgesamt:			3.200.000 €		3.243.000 €	

MG 32

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Die obigen Ausgaben enthalten 10 v.H. für die IKT-Sicherheit.

Die Verpflichtungsermächtigungen sind jeweils bestimmt für den Bereich Liegenschaftswesen (1.000.000 €), für das Integrierte Wohnungswesen (800.000 €) sowie für die übrigen Fachverfahren (700.000 €).

81259	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	111.000	111.000	129.000	186.681,96
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Erneuerung des Gerätebestands 2018/19

1.	<u>Abteilung I Stadt- und Freiraumplanung</u>	Ersatzbeschaffung von Verfahrensservern und grafik-Arbeitsplätzen für die Verfahren: Wohnflächeninformationssystem (WoFIS Internet), Planungsraumbezogenes Informationssystem für Monitoring und Analyse (PRISMA), Liegenschaftsfonds-, Auskunfts- und Stellungnahmeverfahren (LAUS).....				50.000 €
2.	<u>Ersatz von Hardware für die Abteilung III Geoinformation</u>	Grafik-PC/Workstations mit Monitor und Software für das Liegenschaftswesen, 5 Grafik-Arbeitsplätze für Ingenieurgeodäsie und Vermessung (Ausbildung)				41.000 €
3.	TeamK, Ersatz von Internetservern für den Betrieb der Webseite SenStadtOnline.....					20.000 €
						<u>111.000 €</u>

In den Ausgaben sind 10v.H. für die IKT-Sicherheit enthalten.

Weniger weil die Beschaffung von Plottern in 2018 und 2019 nicht vorgesehen ist.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	9.429.000	9.469.000	7.309.000	8.554.461,63
---	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Einzelplan 13

Wirtschaft, Energie und Betriebe

MG 32

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrenabhängige IKT				
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	102.000	102.000	102.000	44.272,34

		2018	2019
1.	Geräte, insbesondere für die Querschnittsverfahren Integrierte Personalverwaltung (IPV), Neues Berliner Rechnungswesen (NBR), Senatsinformations- und Dokumentationssystem (SIDOK) (2017: 2.000 €).....	2.000 €	2.000 €
2.	Geräte für den Betrieb der elektronischen Aktenhaltung und Vorgangsbearbeitung (eAkte), insbesondere mobile Geräte (2017: 100.000 €)..	20.000 €	20.000 €
3.	Elektrisch höhenverstellbare PC-Arbeitstische für den Betrieb der eAkte (2017: 0 €)	80.000 €	80.000 €
Summe:		102.000 €	102.000 €
Davon für IKT-Sicherheit rd.:		4.500 €	4.500 €

Die Beträge umfassen die gesamten Ausgaben der Senatsverwaltung.

51185	011	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT (neu)	341.000	341.000	421.000	76.660,68
-------	-----	---	---------	---------	---------	-----------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.
Wurde bislang bei 1350/54085 MG 32 nachgewiesen.

		2018	2019
1.	Ausbau des Elektronischen Personalauswahlverfahrens (ePAwV), Lizenzgebühr Software „Adonis“, Xing als aktives E-Recruiting-Instrument (2017: 12.100 €)	0 €	0 €
2.	Wartung für KLR-Vorsystem, Kollaborations- und Projekttools im Dienstkräfte-Portal sowie dezentrale Dienstleistungen für Querschnittsverfahren (2017: 12.000 €)	15.000 €	15.000 €
3.	Betrieb und Umsetzung eAkte (2017: 380.000 €).....	300.000 €	300.000 €
4.	Unterstützung und Beratung bei der Erstellung von Datenbanken (2017: 0 €)....	10.000 €	10.000 €
5.	Dienstleistungen des ITDZ im Zusammenhang mit dem Betrieb der Datenbank der Energiewirtschaft (2017: 16.000 €).....	16.000 €	16.000 €
Summe:		341.000 €	341.000 €
Davon für IKT-Sicherheit rd.		33.000 €	33.000 €

Die Beträge umfassen die gesamten Ausgaben der Senatsverwaltung.

Die Ausgaben unter Nr. 5 sind im Rahmen des Nachtragshaushaltsplans 2017 vom Kapitel 1520 zum Kapitel 1350 verlagert worden. Da im Rahmen einer Umorganisation die Energiewirtschaftsstelle nunmehr als Stabsstelle bei der Leitung angesiedelt ist, werden die Ausgaben ab 2018 beim Kapitel 1300 veranschlagt.

Die Ausgaben für die Lizenzgebühr einer Prozessmodellierungssoftware (ehem. „Adonis“) werden ab 2018 im Titel 54003 und die Ausgaben für Xing als aktives Recruitinginstrument werden ab 2018 im Titel 54002 nachgewiesen.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32		443.000	443.000	523.000	120.933,02
---	-------------------------	--	---------	---------	---------	------------

1320
2018/2019
MG 32

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
- Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT				
51170	680	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	---	---	1.000	1.068,00
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
51185	680	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.150.369,55
		Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen. 15.000,0 EUR werden künftig bei 1350/51185 nachgewiesen.				
		Verpflichtungsermächtigung	1.200.000	1.200.000		
		Davon fällig 2019	297.500			
		Davon fällig 2020	297.500	297.500		
		Davon fällig 2021	297.500	297.500		
		Davon fällig 2022	297.500	297.500		
		Davon fällig 2023	---	297.500		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018 €	für 2019 €	ab 2020 €
a) bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	217.584	218.522	219.487
b) VE Plan 2017	400.000	400.000	400.000

Die Ausgaben sind vorgesehen für den Betrieb und Weiterentwicklung des IT-Fachverfahrens "Gewerbe" (Zusammenführung der bisherigen Verfahren „Gewerbedatenbank“ und EU-Dienstleistungsrichtlinie).

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	1.800.000	1.800.000	1.801.000	1.151.437,55
---	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

MG 32

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
- Betriebe und Strukturpolitik -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	680	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	940.000	820.000	450.000	966.722,63
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Verpflichtungsermächtigung			1.750.000	1.400.000		
Davon fällig 2019			350.000			
Davon fällig 2020			350.000	350.000		
Davon fällig 2021			350.000	350.000		
Davon fällig 2022			350.000	350.000		
Davon fällig 2023			350.000	350.000		

Verpflichtungen aus Vorjahren:

	für 2018 €	für 2019 €	ab 2020 €
a) bis 31.12.2016 eingegangene Verpflichtungen	481.000	481.000	2.106.000
b) VE Plan 2017	0	0	0

Programm / Maßnahme		Landesmittel zur Kofinanzierung Zielgebiet 2		EU-Mittel Zielgebiet 2		Summe der EU- und Landesmittel	
		a) 2017 b) 2018 c) 2019 €		a) 2017 b) 2018 c) 2019 €		a) 2017 b) 2018 c) 2019 €	
1.	IT- gestütztes Begleitsystem für den ESF	a)	200.000	a)	200.000	a)	400.000
		b)	440.000	b)	200.000	b)	640.000
		c)	400.000	c)	200.000	c)	600.000
2.	IT- gestütztes Begleitsystem für den EFRE	a)	250.000	a)	250.000	a)	500.000
		b)	500.000	b)	500.000	b)	1.000.000
		c)	420.000	c)	420.000	c)	840.000
Summe 2017:			450.000		450.000		900.000
Summe 2018:			940.000		700.000		1.640.000
Summe 2019:			820.000		620.000		1.440.000

Bei Nr. 1 sind in den veranschlagten Landesmitteln für 2018 44.000 € und für 2019 40.000 € für IT-Sicherheit enthalten.

Bei Nr. 2 sind in den veranschlagten Landesmitteln für 2018 50.000 € und für 2019 42.000 € für IT-Sicherheit enthalten.

Die Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) zur Nr. 1 sind beim Titel 54695 veranschlagt. Die Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Nr. 2 sind beim Titel 54696 veranschlagt.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	940.000	820.000	450.000	966.722,63
---	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

1350
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe - Energie,
Digitalisierung und Innovation

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	680	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	15.000	331,65
15.000,0 EUR wurden bislang bei 1320/51185 nachgewiesen.						
Die Ausgaben sind vorgesehen für die unterstützende Dienstleistungen zur Umsetzung und den Einsatz des Binnenmarktinformationssystems (IMI) im Land Berlin.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	3.000	3.000	15.000	331,65

Einzelplan 15

Finanzen

MG 32

Senatsverwaltung für Finanzen
- Politisch-Administrativer Bereich und Service -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	647.000	677.000	428.000	510.070,15

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
Verfahrensbetrieb E-Akte Lizenzen.....	360.000 €	360.000 €	318.000 €
Realisierung Fachanwendung E-Akte	0 €		59.000 €
Datenspeicherung und Sicherung durch das ITDZ	120.000 €	150.000 €	0 €
Beschäftigtenportal, Hosting beim ITDZ.....	60.000 €	60.000 €	0 €
Beschäftigtenportal, Applikationsentwicklung.....	57.000 €	57.000 €	0 €
Durchführung eignungsdiagnostischer Verfahren (E-Recruiting) SenFin Stamm	50.000 €	50.000 €	51.000 €
	<u>647.000 €</u>	<u>677.000 €</u>	<u>428.000 €</u>

Ausgaben für das Beschäftigtenportal wurden bisher aus 54060 geleistet. Hinweis: Sollte das Hosting des Beschäftigtenportals beim ITDZ nicht durchführbar sein, wird Ersatzbeschaffung von Hardware für den Portalbetrieb in gleicher Höhe fällig (Titel 81259; Merkansatz 1.000 €).

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	50.000	50.000	2.500	---
-------	-----	--	--------	--------	-------	-----

Schulungen für Administrator*innen, Multiplikator*innen und Anwender*innen E-Akte und Beschäftigtenportal. Mehr durch umfassenden Echtbetrieb.

81259 (neu)	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	---	---
----------------	-----	---	-------	-------	-----	-----

Merkansatz für den Serverbetrieb des Beschäftigtenportals, falls eine Leistung vom ITDZ nicht möglich sein sollte. Siehe Erläuterung zu 51185.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	698.000	728.000	430.500	510.070,15
---	--	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	-------------------

1502
2018/2019

MG 31

**Senatsverwaltung für Finanzen
- Zentrale Datenstelle der Landesfinanzminister und sonstige
Angelegenheiten
der Finanzministerkonferenz -**

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Die ZDL als finanzstatistische Einrichtung ist auf die Nutzung von IT-Technik und -Verfahren in besonderem Maße angewiesen. Sie verfügt über sieben IT-Arbeitsplätze zuzüglich der entsprechenden Netzwerkinfrastruktur, einen Datenbankserver und einen Backup-Server sowie drei mobilen Arbeitsmöglichkeiten (Laptop). Aufgrund der Zusammenarbeit mit den Bundesländern und anderen Kooperationspartnern sind hohe Anforderungen an die technische Ausstattung der Einrichtung zu stellen.

Die Ausgaben für die verfahrensunabhängige IT-Infrastruktur werden in den Titeln 51111, 51143 und in 51160 nachgewiesen.

Art	Preis	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016	Max. Veranschlagungswert	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Eigenleistung	810 €	10	1.894,50 €	8.100 €	6.500 €	6.500 €
Fremdleistung		0	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	810 €	10	1.894,50 €	8.100 €	6.500 €	6.500 €

Nach dem Berliner E-Government-Gesetz (EGovG Bln) vom 30.05.2016 werden die verfahrensunabhängigen Haushaltsmittel für IuK-Technik im gesonderten Einzelplan 25 dargestellt. Dies trifft für die ZDL nicht zu. Nach einem Schreiben der Senatsverwaltung für Inneres und Sport vom 20.01.2017 unterliegt die ZDL nicht dem Geltungsbereich des EGovG Bln, da die ZDL zwar gemäß Verwaltungsvereinbarung der Länderfinanzminister im Geschäftsbereich der Senatsverwaltung für Finanzen eingerichtet wurde, aber diese Aufgabe nicht gem. § 2 AZG Berlin zur öffentlich-rechtlichen Verwaltungstätigkeit der Berliner Verwaltung zählt.

51111	062	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	2.000	2.000	4.000	434,64
51143	062	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	2.500	2.500	2.500	38,97
51160 (neu)	062	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	2.000	2.000	3.000	1.420,89

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	6.500	6.500	9.500	1.894,50
---	--	-------------------------	-------	-------	-------	----------

1510
2018/2019

MG 32

Senatsverwaltung für Finanzen
- Vermögen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	062	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---
51185	062	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	800.000	720.000	700.000	514.035,22

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
1. Entgelte für die Betreuung, Weiterentwicklung und Pflege des länderübergreifenden IT-Verfahrens SDW (Schulden-, Derivat- und Wertpapierverwaltung).....	60.000 €	60.000 €	52.000 €
2. Entgelte für die Nutzung und Pflege von Software-Programmen des Kreditreferates	15.000 €	15.000 €	13.000 €
3. Pflege, Wartung und Software-Updates für das Beteiligungsmanagementsystem	25.000 €	25.000 €	25.000 €
4. Bestandsverzeichnis	680.000 €	610.000 €	610.000 €
5. Sonstige (Bürgschaftsdatenbank, BCIA-Datenbank).....	20.000 €	10.000 €	0 €
	800.000 €	720.000 €	700.000 €

Zu 1.: Programm zur Verwaltung und Abwicklung der Schuldverhältnisse, zur statistischen Auswertung des Schuldenportfolios und zur Aufbereitung des fälligkeitstgenauen Zahlungsdienstes.

Zu 2.: Programm zur Preisbestimmung bei Krediten und Derivaten sowie Erweiterung und Pflege des Portfolioprogramms zur Ergebnis- und Risikosteuerung der Zinsausgaben.

Zu 3.: Das Beteiligungsmanagementsystem dient der IT-technischen Unterstützung des Beteiligungsmanagements, wobei Datenbankfunktionen im Vordergrund stehen. Enthalten sind die Aufwendungen für Wartung und Pflege sowie für kostenpflichtige Erweiterungen und Updates.

Zu 4.: Das Bestandsverzeichnis soll den immobilienbewirtschaftenden Einrichtungen der Berliner Verwaltung, wie u.a. den Berliner Bezirken, als Basis dafür dienen, qualifizierte Entscheidungen über die Nutzung bzw. Verwertung des Berliner Immobilienbestandes zu treffen. Leistungen des ITDZ für das zentrale Hosting der Systemlandschaft für die Verfahrensteilnehmer, Wartung und Pflege sowie Software- und Schnittstellenanpassung, externe Beratungsleistungen (Schulungen etc.).

Zu 5.: Für die Datenbanken werden turnusmäßig neue Server benötigt. Die entsprechenden Mittel sind bei Kapitel 1510 Titel 81259 veranschlagt. Der Ansatz dient der Migration und Betreuung der Systeme.

52536	062	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	2.000	---
-------	-----	--	-------	-------	-------	-----

Fortbildungen für IT-Verfahren insbesondere im Kreditbereich.

81259	062	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	60.000	---	---	---
-------	-----	---	--------	-----	-----	-----

Für die IT-Verfahren SDW, Beteiligungsmanagementsystem sowie zwei weitere verfahrensabhängige Systeme sind Ersatzbeschaffungen (insbes. Server) erforderlich.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	865.000	725.000	703.000	514.035,22
---	--	-------------------------	---------	---------	---------	------------

MG 32

Senatsverwaltung für Finanzen
- Haushalt -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 **Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT**

51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT (neu)	5.209.000	5.460.000	4.120.000	4.101.301,17
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Verpflichtungsermächtigung		7.724.000	---		
Davon fällig 2019		2.306.000			
Davon fällig 2020		1.806.000	---		
Davon fällig 2021		1.806.000	---		
Davon fällig 2022		1.806.000	---		

	2018	2019	2017
1. Entgelte für die Nutzung und Pflege von Software-Programmen	10.000 €	10.000 €	10.000 €
2. Ausgaben für die Erstellung einer Datenbank für ein Managementberichtssystem und den Aufbau eines ressortübergreifenden Berichtssystems durch die Entgeltstelle Soziale Dienstleistungen	---	---	10.000 €
3. Dienstleistungen des ITDZ für den Verfahrensbetrieb des Neuen Berliner Rechnungswesens (NBR)	1.700.000 €	1.700.000 €	1.550.000 €
4. Dienstleistungen für die Pflege und Weiterentwicklung der Anwendungssoftware ProFiskal	3.255.000 €	3.506.000 €	2.320.000 €
5. Dienstleistungen des ITDZ für den zentralen Betrieb von Arbeitsplatzanwendungen (DAV-Arbeitsplätze)	106.000 €	106.000 €	100.000 €
6. Ausgaben für den Aufbau zentraler Informationssysteme (Datenbanken) zu einzelnen Aspekten des Haushaltswesens	138.000 €	138.000 €	130.000 €
	5.209.000 €	5.460.000 €	4.120.000 €

Durch einen erforderlichen Nachtrag zum Softwarepflegevertrag über die Anwendungssoftware ProFiskal erhöhen sich die Kosten ab 2018. Die Softwarepflege des bisherigen Verfahrens musste bis zur Einführung eines neuen HKR-Verfahrens bis 2022 vertraglich gesichert werden. Gleichzeitig wurde die Grundlage für eine Archivierungslösung der ProFiskal-Daten gelegt.

Die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für 2018 sind für neue Dienstleistungsverträge mit dem ITDZ bestimmt (Teilansatz Nr. 3); und zwar

- a) für technische Weiterentwicklungen im bestehenden Verfahren und zur Überarbeitung des bestehenden Servicevertrages mit dem ITDZ (7.224.000 €) und
- b) für die Auslagerung von Teilaufgaben zum Verfahrensbetreiber ITDZ (500.000 €).

Die Ausgaben wurden bis 2017 bei Titel 54085 nachgewiesen.

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	30.000	30.000	30.000	---
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----

Aufgrund der beabsichtigten Umstellung des Betriebssystems zum Verfahren des Neuen Berliner Rechnungswesens bzw. der Erneuerung des Datenbank-Managementsystems sind umfassende Schulungsmaßnahmen für die Zentrale Anwendungssystembetreuung und Zentrale Infrastrukturbetreuung erforderlich.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	5.239.000	5.490.000	4.150.000	4.101.301,17
---	--	--------------------------------	------------------	------------------	------------------	---------------------

1521
2018/2019
MG 32

Landeshauptkasse

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016														
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017															
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT																		
<p>Im unbaren Zahlungsverkehr mit den Geldinstituten werden im Bereich des Zahlungsdienstes der Landeshauptkasse diese Verfahren eingesetzt: - PTS Currency und PTS EDNLNT als Kommunikationsplattform mit der Deutschen Bundesbank - Postbank MultiWeb als Kommunikationsplattform mit den sonstigen Kreditinstituten Für die Aufgabenerledigung als Hinterlegungskasse wird das Verfahren DEPOS@Justiz eingesetzt.</p>																				
51136	062	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.500	2.200	2.345,85														
51168	062	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	8.000	8.000	8.000	9.857,57														
						<table border="1"> <thead> <tr> <th>2018/2019</th> <th>2016/2017</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>IT-Arbeitsplätze</td> <td>7.000 €</td> <td>7.000 €</td> </tr> <tr> <td>Hochleistungsdrucker</td> <td>1.000 €</td> <td>1.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>8.000 €</td> <td>8.000 €</td> </tr> </tbody> </table>	2018/2019	2016/2017	IT-Arbeitsplätze	7.000 €	7.000 €	Hochleistungsdrucker	1.000 €	1.000 €		8.000 €	8.000 €			
2018/2019	2016/2017																			
IT-Arbeitsplätze	7.000 €	7.000 €																		
Hochleistungsdrucker	1.000 €	1.000 €																		
	8.000 €	8.000 €																		
51185 (neu)	062	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	65.000	65.000	65.000	48.386,57														
<p>Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.</p>																				
						<table border="1"> <thead> <tr> <th>2018/2019</th> <th>2016/2017</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Zugang zu DEPOS@Justiz (Hinterlegungskasse)</td> <td>500 €</td> <td>500 €</td> </tr> <tr> <td>Pflege und Serviceleistungen für den elektronischen Zahlungsverkehr mit den Geldinstituten</td> <td>19.500 €</td> <td>24.500 €</td> </tr> <tr> <td>Servicevereinbarung mit dem ITDZ im Rahmen des Einziehungs- und Beitreibungsverfahrens</td> <td>45.000 €</td> <td>40.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>65.000 €</td> <td>65.000 €</td> </tr> </tbody> </table>	2018/2019	2016/2017	Zugang zu DEPOS@Justiz (Hinterlegungskasse)	500 €	500 €	Pflege und Serviceleistungen für den elektronischen Zahlungsverkehr mit den Geldinstituten	19.500 €	24.500 €	Servicevereinbarung mit dem ITDZ im Rahmen des Einziehungs- und Beitreibungsverfahrens	45.000 €	40.000 €		65.000 €	65.000 €
2018/2019	2016/2017																			
Zugang zu DEPOS@Justiz (Hinterlegungskasse)	500 €	500 €																		
Pflege und Serviceleistungen für den elektronischen Zahlungsverkehr mit den Geldinstituten	19.500 €	24.500 €																		
Servicevereinbarung mit dem ITDZ im Rahmen des Einziehungs- und Beitreibungsverfahrens	45.000 €	40.000 €																		
	65.000 €	65.000 €																		
52536	062	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---														
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	77.000	77.500	76.200	60.589,99														

MG 32 - Zentrale Steuerung des neuen Verfahrens zum Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	25.500.000	31.100.000	22.675.000	1.141.303,52
		Sperrvermerk: Die Ausgaben im 2. Planjahr sind in Höhe von 8.500.000,0 EUR gesperrt.				
		Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.				
		Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.				
		Verpflichtungsermächtigung	98.000.000	---		
		Davon fällig 2019	30.000.000			
		Davon fällig 2020	21.500.000	---		
		Davon fällig 2021	20.500.000	---		
		Davon fällig 2022	6.000.000	---		
		Davon fällig 2023	20.000.000	---		

Ausgaben für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Beschaffung eines neuen IT-Verfahrens für das Berliner Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens (Projekt "HKR-neu").

	2018	2019	2017
1. Ausgaben für die Planung, Steuerung und Koordinierung des Projektes einschl. Erstellung eines Lastenheftes.....	1.500.000 €	1.000.000 €	1.500.000 €
2. Ausgaben für Beratungsleistungen zur Durchführung des Vergabeverfahrens, dem Vertragsmanagement, der Durchführung von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und für die Erstellung von erforderlichen Fachkonzepten	250.000 €	100.000 €	175.000 €
3. Ausgaben für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen IT-Verfahrens im Land Berlin und mit dessen Anpassung an die Anforderungen der Berliner Verwaltung.....	12.500.000 €	19.000.000 €	20.000.000 €
4. Ausgaben für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Erstellung und dem Betrieb von Datenbanken, dem Betrieb eines neuen HKR-IT-Verfahrens, dem Betrieb von Arbeitsplatzanwendungen, den Aufbau zentraler Informationssysteme.....	5.000.000 €	5.000.000 €	1.000.000 €
5. Entgelte für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Pflege, Wartung und Weiterentwicklung von Software.....	3.000.000 €	3.000.000 €	0 €
6. Entgelte für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Einweisung und Schulung der Anwender des neuen IT-Verfahrens.....	2.000.000 €	2.000.000 €	0 €
7. Ausgaben für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Erstellung bzw. von zusätzlichen Konzeptionen und anderen Aufgaben im Rahmen der Implementierung	1.250.000 €	1.000.000 €	0 €
	25.500.000 €	31.100.000 €	22.675.000 €

Die Verpflichtungsermächtigungen sind für den Abschluss künftiger Dienstleistungsverträge im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einführung des neuen IT-Verfahrens bestimmt.

Im zweiten Planjahr wurde für den Fall, dass der Vertrag (Ifd. Nrn. 3 - 6) erst in 2018 zustande kommt, Vorsorge getroffen. Daher sind im ersten Planjahr die Verpflichtungsermächtigung und im zweiten Planjahr ein Betrag in Höhe von 8,5 Mio. € gesperrt.

81240	011	Erwerb von Softwarelizenzen für das Berliner Rechnungswesen	25.000.000	25.000.000	25.000.000	---
		Verpflichtungsermächtigung	25.000.000	25.000.000		
		Davon fällig 2019	25.000.000			
		Davon fällig 2020	---	25.000.000		

1522
2018/2019

**- Zentrale Steuerung des neuen Verfahrens zum Haushalts-, Kassen-
und
Rechnungswesen -**

MG 32

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Das derzeitige Datenverarbeitungsverfahren für das Berliner Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (HKR-Verfahren) ist durch ein neues IT-Verfahren zu ersetzen. Für den Erwerb von Softwarelizenzen u. ä. sind Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt, deren Höhe zum Zeitpunkt der Planaufstellung nur geschätzt werden können.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	50.500.000	56.100.000	47.675.000	1.141.303,52
----------	--	--------------------------------	-------------------	-------------------	-------------------	---------------------

MG 32

Finanzämter

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	061	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	662.000	662.000	717.000	684.352,27

Wurde bislang bei 51111 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1. Kostenerstattung für den zentralen EOSS-Druck an das Technische Finanzamt Cottbus ..	310.000 €	322.000 €
2. Verbrauchsmaterialien der Finanzämter (o. TFA),		
a) Drucker- Verbrauchsmaterialien (Toner, Druckerpatronen).....	300.000 €	290.000 €
b) Verbrauchsmaterialien des TFA Berlin		
Druckerverbrauchsmaterialien (Toner, Tintenpatronen).....	20.000 €	10.000 €
3. Dezentraler Druck im Technischen Finanzamt Berlin (Papier, Umschläge, etc.).....	30.000 €	75.000 €
4. ELSTER-CD und Faltblätter.....	2.000 €	20.000 €
	662.000 €	717.000 €

Gemäß Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg übernimmt das Technische Finanzamt Cottbus alle Leistungen im Bereich des zentralen KONSENS-Drucks (Steuerbescheide des Landes Berlin). Die damit verbundenen Kosten für die Verbrauchsmaterialien werden dem Land Berlin in Rechnung gestellt.

Die Verbrauchsmaterialien (Toner, Druckerpatronen) der Finanzämter werden seit 01.01.2017 der verfahrensabhängigen IuK-Technik zugeordnet. Die bisher beim Titel 511 11 ausgewiesenen Ausgaben sind nunmehr beim Titel 511 36 veranschlagt worden.

Die ELSTER-CD wird nur noch in geringem Umfang bereitgestellt, da ELSTER online abgerufen werden kann.

In diesem Zusammenhang wird auf das Berliner E-Government-Gesetz vom 30.05.2016 hingewiesen.

51168	061	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	829.000	829.000	609.000	1.028.858,65
-------	-----	---	----------------	----------------	----------------	---------------------

Wurde bislang bei 51143 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
1) Wartungskosten im zentralen Bereich		
a) Netzwerkkomponenten.....	338.000 €	193.000 €
b) Datensicherung SAN (Storage Area Network).....	92.300 €	80.000 €
c) Server, Netztechnik, Speichersysteme.....	158.600 €	71.900 €
d) Scannerverfahren (SESAM/Steubel – KONSENS).....	8.000 €	8.600 €
e) Zentraler Druck KONSENS.....	93.000 €	78.000 €
f) Dezentraler Druck KONSENS.....	30.000 €	18.700 €
g) ELSTER-Werbung.....	800 €	800 €
h) Entsorgungskosten Altgeräte.....	5.500 €	5.000 €
2) Wartung dezentraler Bereich.....		
a) Wartungskosten in den Finanzämter.....	30.000 €	40.000 €
b) Beschaffung von Einzelgeräten/Zubehör.....	65.000 €	107.000 €
3) Beschaffungen von Geräten und Zubehör für das Finanzamt für Fahndung und Strafsachen (adhoc-Beschaffungen).....	6.000 €	5.000 €
4) Verwaltungsübergreifende Verfahren (ProFISKAL, IPV, Abrufverfahren)	1.000 €	1.000 €
	Summe	609.000 €
	rd.	829.000 €

Die Ausgaben stehen im Zusammenhang mit dem Besteuerungsverfahren EOSS und dem Einsatz bundeseinheitlicher KONSENS-Produkte. Der Anstieg der Wartungskosten im zentralen Bereich beruht auf dem Umstieg auf die bundeseinheitlich eingeführten Produkte und die damit ständig steigenden Anforderungen an die Netzanbindungen sowie die Serverkapazitäten. Die Wartungskosten für den dezentralen Druck sind der Ausdruckskonzeption des Steuerfachverfahrens EOSS geschuldet.

1531
2018/2019
MG 32

Finanzämter

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
51170	061	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	299.000	299.000	305.300	307.928,20

Wurde bislang bei 51145 MG 31 nachgewiesen.

	2018/2019	2017
Netze außerhalb des MAN des Landes Berlin (ITDZ)		
a) 2x je 1Gbit/s zum Technischen Finanzamt Cottbus (Verlagerung des Drucks).....	277.000 €	277.000 €
b) DSL für das Finanzamt für Fahndung und Strafsachen.....	1.000 €	1.000 €
c) ITDZ Internet ADSL.....	13.200 €	12.700 €
d) Telekom Internet ADSL.....	1.000 €	6.100 €
e) UMTS-Anbindungen.....	3.500 €	4.500 €
f) Zubehör.....	3.300 €	0 €
Summe	299.000 €	305.300 €
rd.		306.000 €

Mit der Verlagerung des zentralen Drucks zum Technischen Finanzamt Cottbus ist eine technische Anbindung erforderlich.

51185	061	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	9.488.000	9.558.000	8.459.000	9.252.307,92
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

Wurde bislang bei 54060 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
1. Dienstleistung durch den IT- Dienstleister des Landes Berlin – IT-Dienstleistungszentrum (ITDZ):			
a) Software-Support (laufende Pflegegebühren für Virenschutz und Citrix-Umgebung).....	265.000 €	265.000 €	304.800 €
b) Wartung des EOSS-Gesamtsystems.....	1.018.000 €	1.018.000 €	0 €
c) Netzdienstleistungsvertrag.....	1.003.000 €	1.003.000 €	1.080.000 €
d) Netzkomponentenwartung.....	125.000 €	125.000 €	125.000 €
e) Management-Backup.....	62.500 €	62.500 €	72.500 €
f) UMTS Verträge.....	367.500 €	367.500 €	521.000 €
g) Zertifikatmanagement.....	14.000 €	14.500 €	95.500 €
h) mobiler Zugang.....	12.600 €	12.600 €	24.500 €
i) Contact Center Management.....	6.500 €	6.500 €	12.500 €
j) Hosting Schulungssystem SAP IDES.....	5.500 €	5.500 €	5.500 €
k) Faxserverlösung.....	2.600 €	2.600 €	8.500 €
l) Druck und Papiernachbearbeitung (NBR-Druck)	1.900 €	1.900 €	5.000 €
Summe	2.884.100 €	2.884.600 €	2.254.800 €
2. Softwarekosten			
a). für den zentralen Bereich (BS2000 und Server)	3.678.800 €	3.683.000 €	3.691.500 €
b). für den dezentralen Bereich (Server und Arbeitsplätze).....	2.576.900 €	2.681.500 €	2.330.800 €
c) FA FuSt (Forensik)	231.000 €	202.400 €	100.000 €
Summe	6.464.700 €	6.566.900 €	6.122.300 €
3. Sonstige Dienstleistungen			
a) Verschlüsselungssoftwarelizenzen.....	68.500 €	57.700 €	0 €
..			
b) Dienstleistungen im Bereich Security Management.....	46.400 €	46.500 €	40.500 €
c) sonstiges.....	1.700 €	1.700 €	55.000 €
.			
Summe	116.600 €	105.900 €	95.500 €
insgesamt	9.487.400 €	9.557.400 €	8.472.600 €
rd.	9.488.000 €	9.558.000 €	8.472.000 €

Im Ansatz enthaltene Ausgaben für IKT-Sicherheit

(Viren-/ Malwareschutz, Zertifikate, Erstellung und Unterstützung behördlicher oder verfahrensspezifischer Sicherheitskonzepte).....

195.500 € 174.000 €

MG 32

Finanzämter

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

Der Anstieg der Ausgaben liegt insbesondere in dem Anfallen der Wartungskosten für das EOSS-Gesamtsystem nach Ablauf der Herstellergarantie bzw. Ende der Investitionsphase begründet.
Des Weiteren sind sie auf das Ansteigen der lfd. Support- und Pflegegebühren für die im dezentralen Bereich im Einsatz befindlichen Softwarelizenzen zurück zu führen.
Zusätzlicher Bedarf an Lizenzen besteht im Finanzamt Fahndung und Strafsachen (Forensik) sowie für die Verschlüsselung der mobilen Endgeräte.

51838	061	Mieten für Maschinen und Geräte für die verfahrensbhängige IKT	980.000	980.000	980.000	929.171,82
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

	2018/2019	2017
Miete an das IT Dienstleistungszentrum (ITDZ)		
a) Klimatisierte Geräte- und Raumflächen.....	680.000 €	680.000 €
b) Nebenkosten Geräte- und Raumflächen.....	300.000 €	300.000 €
	980.000 €	980.000 €

Die geringeren Ausgaben für 2016 sind durch ein Guthaben (52.320,- €) aus der Stromabrechnung für das Jahr 2015 entstanden.

52536	061	Aus- und Fortbildung für die verfahrensbhängige IKT	233.000	233.000	150.000	174.943,08
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

IT-Fortbildung für Dienstkräfte der Berliner Finanzämter.

	2018/2019	2017
1) Allgemeine IT Aus- und Fortbildung.....	110.000 €	90.000 €
2) Grundausbildung neuer Kollegen.....	60.000 €	50.000 €
3) Schulung Microsoft Produkte.....	12.500 €	0 €
4) Einführung des neuen Berliner IKT Standards.....	12.500 €	0 €
5) Schulungen für das Finanzamt für Fahndung- und Strafsachen.....	37.500 €	10.000 €
	232.500 €	150.000 €
rd.	233.000 €	

Durch zahlreiche personelle Abgänge und damit verbundene Umstrukturierungen entsteht ein erhöhter Bedarf an allgemeiner IT Aus- und Fortbildung.

Dem Technischen Finanzamt Berlin wurden 20 neue Stellen zugewiesen. Diese Stellen werden überwiegend mit Finanzbeamten ohne technische Vorbildung besetzt, die eine 2-jährige Grundausbildung benötigen.

Die Aus- und Fortbildungskosten für Microsoft Produkte (z.B. Windows, Windows Server, MS-SQL) wurden bisher über Schulungsgutscheine aus dem Abschluss eines Lizenzvertrags mit Microsoft abgedeckt. Diese Gutscheine werden in 2017 aufgebraucht sein, so dass ab 2018 Kosten hierfür entstehen werden.

Mit Einführung des neuen Berliner IKT Standards gemäß E-Government-Gesetz Berlin werden Ausbildungen für bisher nicht eingesetzte Produkte notwendig (z.B. RedHeat Linux, MariaDB).

Im Finanzamt für Fahndung und Strafsachen (FA Fust) sind im Bereich der IT-Forensik Schulungen für NUIX, Betreuer CasaS, IBM i2 Analyst NB, Oracle Datenbank, JTAG (Mobilfunkforensik) sowie weitere Grundschulungen an.

81241	061	Erneuerung des Gerätebestands für die Datenverarbeitung	4.045.000	3.619.000	2.851.000	2.804.562,97
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 81261 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
Datenbanksoftware über Landeslizenz beim ITDZ.....	641.000 €	660.000 €	622.000 €
b) Endgerät-Ersatzbeschaffung in den Finanzämtern.....	500.300 €	500.300 €	837.000 €
Monitor-Ersatzbeschaffung in den Finanzämtern.....	----	201.300 €	----
Drucker-Ersatzbeschaffung in den Finanzämtern.....	274.500 €	274.500 €	318.000 €
c) Zentrale Infrastruktur			
1. Ersatz von aktiven Netzwerkkomponenten in den Finanzämtern.....	1.042.200 €	840.500 €	1.074.000 €
2. Ersatz für die zentralen Access Switche.....	1.587.000 €	----	----
3. Ersatzbeschaffung der Verschlüsselungstechnik.....	----	1.142.400 €	----
Summe	4.045.000 €	3.619.000 €	2.851.000 €

zu a)

Die veranschlagten Mittel für die Datenbanksoftware sind zwingend erforderlich. Der Ansatz für die jährlich zu aktualisierende Datenbanksoftware wird auch für die Folgejahre erforderlich sein.

Finanzämter

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

zu b)

Bei den Planungen wird von der Erneuerung von 1/5'tel der im Einsatz befindlichen Arbeitsplatzkomponenten unter Berücksichtigung der aktuell vom ITDZ angebotenen Preise ausgegangen.

zu c)

1. angestrebt wird der Ersatz von jährlich 1/5 der aktiven LAN-Technik als turnusmäßiger Ersatz
2. Da es sich hier um zentrale Komponenten des Steuerverwaltungsnetzes handelt, ist ein Support unbedingt notwendig. Nur so kann der Dienstbetrieb der Steuerverwaltung sichergestellt werden. Nach Mitteilung des Herstellers wird der Support zum 31.08.2018 eingestellt.
Der Ersatz der zentralen Access Switches im DataCenter des ITDZ ist daher unabdingbar notwendig.
3. Die Verschlüsselung der über das Netz des Landes Berlin (MAN des ITDZ) zu übertragenden Steuerdaten ist unbedingt erforderlich. Nur so kann das Steuergeheimnis und Datenschutz gewährleistet werden. Nach Mitteilung des Herstellers wird der Support eingestellt.
Die Ersatzbeschaffung der Verschlüsselungstechnik ist daher unabdingbar notwendig.

Die Planungsunterlagen für die Jahre 2018 und 2019 liegen vor.

81242	061	Übernahme von einheitlichen Besteuerungsverfahren	2.446.000	3.135.000	2.101.000	2.099.213,25
--------------	------------	--	------------------	------------------	------------------	---------------------

	2018	2019	2017
Von den veranschlagten Ausgaben entfallen auf			
Hardware.....	489.200 €	627.000 €	420.200 €
Software.....	1.956.800 €	2.508.000 €	1.680.800 €
	<u>2.446.000 €</u>	<u>3.135.000 €</u>	<u>2.101.000 €</u>

Im Rahmen der Weiterentwicklung des Berliner Besteuerungsverfahrens unter KONSENS werden Investitionsausgaben für die Übernahme von bundeseinheitlichen Produkten notwendig. Auf Grund der erheblichen Erhöhung des KONSENS-Budgets wird auch ein erhöhter Investitionsbedarf zur Übernahme der KONSENS-Produkte/ Verfahren erwartet. Die Ausgaben werden in den jeweils zu erstellenden Planungsunterlagen dargestellt.

Die Planungsunterlagen für das Jahr 2018 und 2019 vor.

81244	061	Erweiterung des Gerätebestands für die arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung	3.614.000	3.614.000	3.736.000	3.728.489,88
--------------	------------	---	------------------	------------------	------------------	---------------------

Wurde bislang bei 81264 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
1. Telearbeitsplätze	166.000 €	166.000 €	288.000 €
2. Zentrale Infrastruktur			
a) Hauptrechner (BS2000) - Ratenkauf/Refinanzierung	1.196.000 €	1.196.000 €	1.196.000 €
b) Zentrale Infrastruktur (IT im DataCenter)	850.000 €	305.000 €	400.000 €
c) zentrale Hardware in Cottbus	300.000 €	538.000 €	600.000 €
d) Serverausbau für die KONSENS-Infrastruktur	283.000 €	270.000 €	268.000 €
e) Lizenzkosten für die Server.....	120.000 €	191.500 €	130.000 €
f) Hard- und Software für die Referenzumgebung.....	150.000 €	410.500 €	230.000 €
g) Implementierungsunterstützung zu b) – f)	151.000 €	151.000 €	200.000 €
h Verfahren für FA FuSt/TFA.....	115.000 €	260.000 €	125.000 €
i) Einrichtung weiterer Telefonservice-Stellen.....	----	----	134.000 €
j) Ersatz bei verfahrensabhängigen BAP	118.000 €	126.000 €	165.000 €
	<u>3.614.000 €</u>	<u>3.614.000 €</u>	<u>3.736.000 €</u>

Für das Berliner Besteuerungsverfahren werden Investitionsausgaben für die Weiterentwicklung des automatisierten Besteuerungsverfahrens notwendig.
Auf Grund der Einführung neuer Verfahren bzw. Verfahrensteile auf der Basis der Verbundprogrammierung (EOSS bzw. KONSENS) werden die Kapazitätsanpassungen (insbesondere im Bereich der Prozessoren) auf der Serverebene (inklusive des Hauptrechners BS2000) erforderlich.

Die Planungsunterlagen für die Jahre 2018 und 2019 liegen nicht vor.

MG 32

Finanzämter

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
81259	061	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	110.000	110.000	110.000	85.642,60

Wurde bislang bei 81289 MG 31 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
Von den veranschlagten Ausgaben entfallen auf			
1a.) Zentrale Servertechnik (Cluster/Abteilungsserver/CITRIX)	106.000 €	33.000 €	30.000 €
b.) Lizenzen für die zentrale Servertechnik	4.000 €	72.000 €	20.000 €
2a.) Zentrale Datensicherungslösung Storage Area Network (SAN)	----	----	40.000 €
b.) Netzwerktechnik	----	5.000 €	20.000 €
Summe	110.000 €	110.000 €	110.000 €

Die Planungsunterlagen für die Jahre 2018 und 2019 liegen vor.

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	22.706.000	23.039.000	20.018.300	21.095.470,64
----------	--------------------------------	-------------------	-------------------	-------------------	----------------------

1540
2018/2019
MG 32

Senatsverwaltung für Finanzen
- Landespersonal -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	2.000	---
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	5.000	---
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.805.000	1.845.000	1.200.000	845.092,70

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.
500.000,0 EUR wurden bislang bei 2500/51185 nachgewiesen.

	2018	2019	2017
1.Ausgaben für die Weiterentwicklung der Stellenplanung im IPV-Verfahren.....	1.000 €	1.000 €	40.000 €
2.Ausgaben für die Weiterentwicklung und den lfd. Betrieb des Verfahrens PAB.....	215.000 €	265.000 €	310.000 €
3.Ausgaben für den Betrieb der Statistikstelle Personal nach dem Personalstrukturstatistikgesetz.....	344.000 €	358.000 €	315.000 €
4.Programmier- und systemtechnische Unterstützungsleistungen für den Betrieb der Vermittlungsdatenbank durch eine IT-Firma.....	--- €	--- €	35.000 €
5.Einmalige Oracle-Lizenzgebühr, Aufbau und Betrieb der Referenzumgebung (PAB).....	100.000 €	--- €	--- €
6.ITDZ – laufender Betrieb der Referenzumgebung (PAB).....	--- €	50.000 €	--- €
7.Neuentwicklung einer Datenbank für Stellenbesetzungen und -Bewertungen.....	80.000 €	80.000 €	--- €
8.Rollout und Betreuung des landesweiten E-Recruiting-Verfahrens.....	750.000 €	750.000 €	--- €
9.Ausbau und Weiterentwicklung des Beschäftigtenportals b-intern und der elektronischen Zusammenarbeit (OfficeNet2).....	230.000 €	255.000 €	--- €
10.Digitalisierung der Personalgeschäftsprozesse / Einführung neuer IT-Verfahren im Personalwesen.....	25.000 €	26.000 €	--- €
11.Digitalisierung Intensivierung landesweiter Personalmarketingmaßnahmen unter der Arbeitgebermarke der Berliner Verwaltung „Hauptstadt machen“.....	60.000 €	60.000 €	--- €
	<u>1.805.000 €</u>	<u>1.845.000 €</u>	<u>700.000 €</u>

52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	8.000	---
81259 (neu)	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	10.000	250.000	---	---

Für die Erfüllung der Vorgaben und Aufgaben nach dem Personalstrukturstatistikgesetz ist die vorhandene IT-Infrastruktur der Statistikstelle Personal den Erfordernissen der erwarteten Datenentwicklung, insbesondere die Verarbeitung größerer Datenvolumina, dem Stand der Technik in den künftigen Jahren anzupassen. Hierfür sind Ersatzbeschaffungen für die verfahrensabhängige IKT im abgeschotteten Statistikerzetz, insbesondere die Ersatzbeschaffung der derzeit im Betrieb befindlichen zwei Serversysteme, erforderlich.

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	1.823.000	2.103.000	1.215.000	845.092,70
----------	--	--------------------------------	------------------	------------------	------------------	-------------------

MG 32 Landesverwaltungsamt - Leitung -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 15 für die verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 15 „Finanzen“.

51185	012	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	50.000	50.000	18.800	33.896,36
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

18.800,0 EUR wurden bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018 / 2019	Ist 2016
1. verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur (Software).....	10.000 €	9.504,00 €
2. Betrieb / Weiterentwicklung der selbstbetriebenen Verfahren.....	40.000 €	24.392,36 €
(u.a. EuropaDB)		
davon für IKT Sicherheit.....	10.000 €	0,00 €
	<u>50.000 €</u>	<u>33.896,36 €</u>

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	50.000	50.000	18.800	33.896,36
----------	--------------------------------	---------------	---------------	---------------	------------------

1542
2018/2019
MG 32

Landesverwaltungsamt - Serviceeinheit Logistik -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185 (neu)	012	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	47.500	47.500	37.700	32.403,27

37.700,0 EUR wurden bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018 / 2019	Ist 2016
1. verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur (Software)	10.000 €	9.480,00 €
2. Betrieb / Weiterentwicklung der selbstbetriebenen Verfahren..... (Fahrdienstmanagementsystem, RdSchrDB, Online Stellenbörse) davon für IKT Sicherheit.....	17.500 € 5.000 €	22.923,27 € 8.121,60 €
3. Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Erstellung und Herausgabe des Amtsblatts für Berlin (seit 01.01.2017).....	20.000 €	0,00 €
	47.500 €	32.403,27 €

Σ	Summe Maßnahmegruppe 32	47.500	47.500	37.700	32.403,27
---	-------------------------	--------	--------	--------	-----------

MG 32 Landesverwaltungsamt - Personalservice -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 Ausgaben für verfahrensabhängige IKT

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 15 für die verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 15 „Finanzen“.

51185	012	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	5.234.000	5.234.000	5.234.000	4.752.544,99
--------------	------------	---	------------------	------------------	------------------	---------------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018 / 2019	Ist 2016
1. IPV (Integrierte Personalverwaltung, Leistungen des ITDZ).....	3.222.655 €	2.810.528,53 €
-davon IKT Sicherheit (Fortschreibung IPV Sicherheitskonzept)-	50.000 €	0,00 €
2. Wartungsverträge IPV	1.906.345 €	1.809.769,51 €
3. verfahrensabhängige IT-Infrastruktur (Fremdleistung)	105.000 €	132.246,95 €
	<u>5.234.000 €</u>	<u>4.752.544,99 €</u>

52536	012	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	64.800	64.800	64.800	64.156,00
--------------	------------	---	---------------	---------------	---------------	------------------

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	5.298.800	5.298.800	5.298.800	4.816.700,99
----------	--	--------------------------------	------------------	------------------	------------------	---------------------

1544
2018/2019
MG 32

Landesverwaltungsamt - Versorgung und Beihilfe -

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 32 **Ausgaben für verfahrensabhängige IKT**

Eine Übersicht der Gesamtausgaben des Einzelplans 15 für die verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur befindet sich in den Allgemeinen Erläuterungen Teil C zum Einzelplan 15 „Finanzen“.

51185	012	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT (neu)	2.569.000	2.569.000	1.412.000	2.060.358,24
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

	2018 / 2019	Ist 2016
1. Beihilfe		
1.1. Verfahrensbetrieb Beihilfeabrechnungssystem (BABSY)	560.000 €	557.715,02 €
1.2. Massendigitalisierung	420.000 €	422.313,91 €
1.3. Verfahrensbetrieb Druckstraße Beihilfe	135.000 €	120.158,42 €
1.4. Porto für Druckstraße Beihilfe.....	144.000 €	137.517,53 €
1.5. ABDA-Artikelstamm (Arzneimittelverzeichnis für Beihilfe)	30.000 €	29.916,60 €
1.6. Betrugserkennungssoftware Beihilfe	130.000 €	155.453,35 €
1.7. Beihilfe online	530.000 €	435.426,04 €
-davon für IKT-Sicherheit (jährl. Prüfung SIKO)-	20.000 €	0,00 €
2. Versorgung		
2.1. Rentenauskunftsverfahren (RAV).....	22.000 €	22.791,72 €
2.2. Versorgungsauskunft-berlin.de.....	720 €	15.886,50 €
2.3. Digitale Versorgungsakte (geplante Maßnahme)	500.000 €	0,00 €
3. va IKT-Leistungen		
3.1. verfahrensabhängige IKT-Infrastruktur (Software).....	90.054 €	88.455,00 €
3.2. verfahrensabhängige Telekommunikation (Call-Center Beihilfe).....	7.200 €	6.515,83 €
	<u>2.568.974 €</u>	<u>1.992.149,92 €</u>
	rd. 2.569.000 €	

52536	012	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	---
-------	-----	--	-------	-------	-------	-----

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	2.570.000	2.570.000	1.413.000	2.060.358,24
---	--	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Einzelplan 20

Rechnungshof

MG 31

Rechnungshof

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	380		307.800	307.000	307.000
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	380		307.800	307.000	307.000
TK	150	260		39.000	39.000	39.000
Gesamt	---	---	531.036	346.800	346.000	346.000

51111	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	15.000	15.000	15.000	19.036,57
51143	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	131.000	149.000	135.000	137.892,07

Für IKT-Sicherheit werden pro Haushaltsjahr 5.000 € veranschlagt.

51145	011	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	110.000	110.000	80.000	57.666,28
51160 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	72.000	50.000	58.000	196.450,63

Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.

52511	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	12.000	12.000	12.000	15.568,71
81289	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT	6.000	10.000	6.000	104.422,18

Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	346.000	346.000	306.000	531.036,44
---	--	-------------------------	---------	---------	---------	------------

2000
2018/2019
MG 32

Rechnungshof

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	40.000	20.000	10.000	---
2018: Ausgaben für Computer-Aided Facility Management (CAFM) und Rechnungshof-Meta-/Prüferdatenbank. 2019: Ausgaben für Rechnungshof-Meta-/Prüferdatenbank.						
51185	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	180.000	180.000	170.000	133.515,37
	(neu)					
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Ausgaben für den Betrieb und externe Dienstleistungen DMS/VBS, Datenbanken der Rechnungshöfe des Bundes und der Länder und prüferbezogene Leistungen.						
52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	3.347,16
Ausgaben für prüfungsbezogene Schulungen und DMS/VBS-Schulungen.						
81240	011	Einführung eines Workflow-Systems für den eAkten-Betrieb	---	---	6.000	14.788,32
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
81259	011	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	90.000	70.000	---	---
	(neu)					
Aufbau eines neuen Bibliothekssystems.						
Ausgaben für die Geschäftsprozessoptimierung nach dem Berliner E-Government-Gesetz.						
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	315.000	275.000	191.000	151.650,85

Einzelplan 21

Beauftragte/Beauftragter
für Datenschutz und Informationsfreiheit

MG 31 Beauftragte/Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT	810	67	20.245	54.270	54.000	54.000
Fremd- leistung IT						
Summe IT	---	67	20.245	54.270	54.000	54.000
TK						
Gesamt	---	---	20.245	54.270	54.000	54.000

Mehr aufgrund des geplanten erheblichen Personalzuwachses.

51111	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	6.000	6.000	5.000	2.558,39
51143	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	23.500	23.500	17.000	13.823,16
51145	011	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	1.500	1.500	1.200	954,46
51160 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	5.000	5.000	2.500	2.200,32
Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.						
51813	011	Mieten für Maschinen und Geräte für die verfahrensunabhängige IKT	10.000	10.000	10.000	---
52511	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	8.000	8.000	4.000	709,02
Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	54.000	54.000	39.700	20.245,35

2100
2018/2019
MG 32

Beauftragte/Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	77.000	37.000	38.000	32.245,00
2018: Das aktuell im Einsatz befindliche Datenspeichersystem (Storage) ist systemkritisch. Es wird vom Hersteller nicht mehr unterstützt und muss ersetzt werden.						
2019: Die eingesetzten Firewallsysteme sind über fünf Jahre alt, entsprechen nicht mehr den Anforderungen und müssen ersetzt werden.						
51170	011	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	34.000	34.000	34.000	29.496,13
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	125.000	125.000	89.600	81.018,00
Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.						
Die Nutzungsentgelte für die Wartungsverträge sind gestiegen. Softwarekosten für die Einführung der elektronischen Akte.						
51838	011	Mieten für Maschinen und Geräte für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	691,13
52536	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	10.000	6.789,17
Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	247.000	207.000	172.600	150.239,43

MG 31

Landesbeauftragte/Landesbeauftragter (LStU)

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	

MG 31 Ausgaben für verfahrensunabhängige IKT (einschl. Telekommunikation)

Art	Preis in €	Anzahl	Istausgaben MG 31 2016 in €	Max. Veranschla- gungswert in €	Ansatz 2018 in €	Ansatz 2019 in €
Spalten-Nr.	1	2	3	4 = 1 x 2	5	6
Eigen- leistung IT			2.248			
Fremd- leistung IT	1.430	18		25.740	25.700	25.700
Summe IT	---		2.248			
TK						
Gesamt	---	---	2.248	25.740	25.700	25.700

Mehr aufgrund der Umstellung der verfahrensunabhängigen IKT-Infrastruktur von Eigenleistung auf Fremdleistung (ITDZ)

51111	011	Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	520,87
51143	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT	2.000	2.000	6.100	196,07
51145	011	Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	415,34
51160 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	5.700	5.700	2.900	1.116,22
Wurde bislang bei 54060 MG 31 nachgewiesen.						
51813	011	Mieten für Maschinen und Geräte für die verfahrensunabhängige IKT	13.000	13.000	1.000	---
52511	011	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT	3.000	3.000	2.000	---
Σ		Summe Maßnahmegruppe 31	25.700	25.700	14.000	2.248,50

2101
2018/2019
MG 32

Landesbeauftragte/Landesbeauftragter (LStU)

Titel	Fkt	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2016
			Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2017	
MG 32		Ausgaben für verfahrenabhängige IKT				
51136	011	Geschäftsbedarf für die verfahrenabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	665,46
51168	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrenabhängige IKT	2.800	2.800	2.800	---
51185 (neu)	011	Dienstleistungen für die verfahrenabhängige IKT	21.000	8.000	8.000	3.021,00

Wurde bislang bei 54085 MG 32 nachgewiesen.

2018:

Mehr wegen zusätzlicher IKT-Dienstleistungen aufgrund des geplanten Umzugs

Σ		Summe Maßnahmegruppe 32	24.800	11.800	11.800	3.686,46
---	--	-------------------------	--------	--------	--------	----------